



Königsteiner Woche

Wochenzeitung für Königstein im Taunus mit den Stadtteilen Falkenstein, Mammolshain und Schneidhain sowie Glashütten mit den Ortsteilen Schloßborn und Oberems

Herausgeberin: Annette Bommersheim • Theresenstraße 2 • 61462 Königstein • Tel. 0 61 74 / 93 85-0 • Fax 0 61 74 / 93 85-50 • Gegr. 1970 von R.+A. Pratsch


Werkstdienstwagen
 der VW- und Audi-AG

autohausmarnet
 macht mobil

Sodener Straße 3 (B8)
 61462 Königstein/Ts.
 Tel. 06174 - 2993-0
 www.marnet.de

41. Jahrgang

Donnerstag, 21. Oktober 2010

Nummer 42

Die Tafel verteilt „Essen, wo es hingehört“



Zdeni Beck (v. li.), Angelika Kraneis, Jacomien Keuning, Gisela Unkelbach und Reinhilde Gottschalk „verkaufen“ im Kirchenladen für einen Euro einen großen Korb mit Lebensmitteln an Bedürftige. Foto: Laubach

Königstein (sl) – Fast 50 Jahre hat es gedauert, bis die geniale Idee aus den USA, der so genannten „Tafel“, nun in Königstein angekommen ist. Dahinter verbirgt sich der ganz schlichte Gedanke, dass qualitativ einwandfreie Lebensmittel, die im Wirtschaftsprozess nicht mehr gebraucht werden und normalerweise entsorgt würden, an Bedürftige verteilt werden. Im Kirchenladen in der Kirchstraße 14 finden sich nun dank vieler ehrenamtlicher Helferinnen, Angebot und Nachfrage! Angelika Kraneis von der evangelischen Immanuelgemeinde berichtet, dass die fertig gepackten Körbe von der Tafel im Hochtaunuskreis in Bad Homburg geliefert würden. Die Tafel Hochtaunuskreis beschäftigt mittlerweile 18 Fahrer, die 91 Touren pro Monat fahren und 33 Märkte aufsuchen. Nach dem Sortieren und Umpacken der Lebensmittel werden die Körbe an die vier Ausgabestellen in Bad Homburg, Oberursel, Neu-Anspach und nun auch Königstein nach einem genauen Fahrplan gebracht, erklärt Angelika Kraneis das aufwändige logistische Verfahren.

In den Körben befinden sich allerlei Leckereien: Viel frisches Obst und Gemüse, Grundnahrungsmittel wie Brot und Molkereiprodukte und ab und zu etwas Außergewöhnliches wie Lachs oder ein schönes Stück Fleisch.

Das Abholen der Körbe erfolgt nach einem genauen Zeit- und Terminplan im zweiwöchigen Turnus immer dienstags im Kirchenladen. Die ehrenamtlichen Helferinnen, darunter Zdeni Beck von „Bürgern helfen Bürgern“, Jacomien Keuning als einziger weiblicher Fahrer, Gisela Unkelbach und Reinhilde Gottschalk, helfen oft und gerne mit Rezepten und Kochanweisungen für die zum Teil exotischen Früchte und Gemüse in den Lebensmittelkörben aus. Sie weisen explizit darauf hin, dass es keine Wartezeiten, kein Gedrängel gibt. Im Gegenteil: Das Abholen erfolgt absolut reibungslos und diskret. Der reichlich gefüllte Korb kostet einen Euro nach dem Motto „Was nichts kostet, ist nichts wert“. In Bad Homburg werden mittlerweile 300 Haushalte auf diese Weise unterstützt, in Oberursel 143 und in König-

stein zwei Dutzend mit steigender Tendenz, ergänzte Angelika Kraneis. Schön sei es darüber hinaus, dass sich viele örtliche Gemüsehändler, Supermarktketten, Bäckereien aus Königstein an der Aktion beteiligen, sowie Automobilhersteller (für die Lieferwagen), Beratungsunternehmen, Grafiker und Privatpersonen aus dem Kreis, ergänzte Zdeni Beck.

Wie kommt man in den Genuss eines Lebensmittelkorbes?

Wichtig ist vorab die Anmeldung beim Diakonischen Werk in Bad Homburg unter der Telefonnummer 06172/308803. Nach einem kurzen Termin in der Heuchelheimer Str. 20 in Bad Homburg, in der über die Situation der Bedürftigkeit gesprochen wird, erhält man einen Tafelausweis sowie feste Termine, zu denen die einwandfreien Lebensmittelkörbe in der Kirchstraße 14 abgeholt werden können.

Übrigens: **Die nächste Bedürftigkeitsprüfung findet am Dienstag, 26. Oktober, von 10 bis 12 Uhr in den Räumen der Königsteiner Tafel in der Kirchstraße 14 statt.**

Öffentliches Konzert der Piano-Akademie

Falkenstein – Aus technischen Gründen, die nicht vorhersehbar waren, muss der 5. Meisterkurs Klavier der Piano-Akademie Königstein-Falkenstein, der vom 28. bis 31. Oktober unter dem Motto „Die Piano-Akademie Königstein-Falkenstein zu Gast bei der Kronberg Academy“ geplant war, auf das Frühjahr 2011 verschoben werden. Der genaue Termin wird rechtzeitig auf der Homepage der Piano-Akademie (www.piano-akademie.info) sowie am Sonntag, 31. Oktober, bekanntgegeben.

So findet noch in diesem Jahr, und zwar am Sonntag, 31. Oktober, um 13.30 Uhr, im Festsaal des „Falkenstein Grand Kempinski“ das Auswahlvorbereitungsspiel für die aktiven Teilnehmer statt. Am gleichen Tag – Sonntag, 31. Oktober, um 19 Uhr – geben ausgewählte Kandidaten ein öffentliches Konzert im Festsaal des „Falkenstein Grand Kempinski“. Das Programm wird während des Auswahlverfahrens zusammengestellt.

Mission in Tansania

Mammolshain – In Mammolshain treffen sich am Freitag, 5. November, die Kolpingmissionare mit Bruder Thomas Morus Bertram OSB von der Benediktinerabtei Münsterschwarzach um 19.30 Uhr im Haus St. Michael, Pfarrer-Bendel-Weg 1, zum Vortrag und Erfahrungsaustausch.

Bruder Thomas Morus berichtet über die Arbeit der Benediktiner in Tansania. Von 1987 bis 2001 wirkte er mit großer Einsatzbereitschaft und vielen Ideen als ehemaliger Diplom-Agrar-Ingenieur in der Abtei Peramiho beim Aufbau eines Lehrbetriebes für ökologischen Landbau. Seit 2001 arbeitet er in der Missionsprokura der Abtei Münsterschwarzach. Schwerpunkte der Missionsarbeiten in „Hilfe zur Selbsthilfe“ sind die Schul- und Berufsausbildung der Jugend, Gesundheitsvorsorge, Wasser- und Stromversorgung!

Als zwei deutsche OSS-Schwester zum Missionseinsatz 1964 nach Tansania gingen, übernahmen die katholische Pfarrgemeinde „St. Michael“ und die Kolpingfamilie Mammolshain spontan eine Partnerschaft. Heute arbeiten 225 tansanische OSS-Sisters und über 100 OSS-Priester weit über die Grenzen der Diözese Moshi hinaus, bereits seit 1981 liegt die Leitung in afrikanischen Händen. Seit 1964 werden jährlich kontinuierlich Projekte in Ostafrika unterstützt. Mit vielen Kolpinglern und Freunden aus Oberursel und Sulzbach wurde die Partnerschaft durch Arbeitsbesuche vertieft.

Zu dieser Veranstaltung sind alle Missionsfreunde und Interessenten herzlich eingeladen!

DAS LICHT
 STRAHLT IN BAD HOMBURG

Hochwertige Leuchtenkollektion namhafter nationaler und internationaler Hersteller.

Mo. - Fr. 10⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr • Sa. 10⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr
 Höhestraße 31-33 • Bad Homburg  im Hof
 Telefon 0 61 72 - 92 87 00

allfinanz
 kontor

Baufinanzierung zu Sonderkonditionen:

5 Jahre nom. 2,60% eff. 2,63% (gem. PangV)
 10 Jahre nom. 3,20% eff. 3,25% (gem. PangV)

Stand vom 19. 10. 2010; bis 60% Beleihungswert

Tel.: 06174 / 2016-10 • Fax: 06174 / 2016-12
 Beate Dickten c/o AFK Versicherungsmakler GmbH
 Frankfurter Str. 20 • 61462 Königstein

Finanz- und Versicherungsmakler

Taxi Adam
 direkt in Königstein
 Wiesbadener Straße 66

Tag und Nacht
 Taxi und Mietwagen
 Schul- und Limousinenfahrten

Tel. 0 61 74 - 10 10 & 44 44 & 30 50
 & 93 00 00 und 0 61 73-10 10

Sommerschlussverkauf
Sauna & Infrarotkabinen

Ausstellungsstücke bis 70 % reduziert

Besuchen Sie unsere große Ausstellung auf 1000 qm

steffek Steffek GmbH Industriestraße 12 61440 Oberursel
 info@steffek.com www.steffek.com (06172) 96 53-0

Schiefe Zähne sind Dir gegeben?

... Lass sie beheben!

Kieferorthopädie für Kinder und Erwachsene in Königstein.

Dr. Gerlach, Kirchstr. 9,
 Im Ärztehaus City Arkaden
 Tel.: 06174 / 10 20,
 www.kfo-gerlach.de



Kapitän (AG) Meyer-Brenkhof
Yachtschulen GmbH
 Untere Hainstraße 26
 61440 Oberursel

Bootsführerscheine
 Segeln - Motorboot - Funkscheine
Info-Abend Di., 26.10.'10, 20 Uhr
 Infos unter: 06131 / 33 33 120 oder 0171 / 85 490 58
 www.yachtschule-oberursel.de

Das Örtliche
 Ohne Ö fehlt Dir was



Jetzt abholen.
 Das neue Das Örtliche für Königstein, Kronberg und Glashütten.

Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche:
 Joh. Wagner & Söhne KG • Tel. (0 69) 31 40 30 37

Jetzt bei: Deutsche Post  Partnerfilialen und REWE-Märkten.



Aus dem RATHAUS Königstein

A K T U E L L E N A C H R I C H T E N



„Gegen das Vergessen“

Am Sonntag, 7. November, findet um 15 Uhr eine Gedenkstunde anlässlich des Novemberpogroms 1938 statt. In der Reichspogromnacht vom 9. auf den 10. November 1938 wurden in unserem Land zahlreiche jüdische Gotteshäuser, jüdische Geschäfte und Wohnungen verwüstet, jüdische Mitbürger gedemütigt, in Konzentrationslager verschleppt und ermordet.

Auch die Königsteiner Synagoge im Seilerbahnweg wurde im Laufe des 10. November 1938 geschändet und angezündet; ihre Ruine wurde später gesprengt.

An diese schlimmen Ereignisse soll am Sonntag, 7. November, 15 Uhr, erinnert werden. Die Gedenkstunde findet vor dem 1996 aufgestellten Bronze-Modell der Synagoge im Kurpark statt. Gegenüber dem Bronze-

modell befand sich von 1906 bis 1938 die Königsteiner Synagoge.

An der Durchführung der Gedenkstunde sind Stadtverordnetenvorsteher Alexander Freiherr von Bethmann, Bürgermeister Leonhard Helm, Hans-Dieter Vosen von der Gesellschaft für Christlich Jüdische Zusammenarbeit (CJZ) sowie von der evangelischen Immanuel-Gemeinde Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer und der katholischen Kirchengemeinde St. Marien Pastoralreferentin Andrea Bargon beteiligt. Außerdem wird das Programm von Gesangsdarbietungen des Chors „Entrüestet Euch“ unter Leitung von Harald Hoffmann bereichert.

Der Magistrat lädt alle interessierten Königsteiner Bürgerinnen und Bürger zu dieser Gedenkstunde ein.

Musiknachwuchswettbewerb

Es wird wieder gerockt in Königstein! Am Samstag, 23. Oktober, im Bürgerhaus Falkenstein, Scharderhohlweg 1, findet der alljährliche Nachwuchswettbewerb des K13 und der Rock AG statt. Wie in den vergangenen Jahren entscheidet das Publikum zusammen mit einer fachkundigen Jury über den Sieger und die Plätze. Allerdings zählt auch bei einem Rockwettbewerb der olympische Gedanke und so freuen wir uns auf gleich sechs Nachwuchsbands aus Königstein und Umgebung: „Devils Loft“, „Open Window Plan“, „The Peet Peeves“, „Blue Tits“, „Blue Noise“, „Black Horsemen“. Als Special Guests kommt die Band „apRon“ extra aus Passau angereist! Die Jungs ließen es sehr erfolgreich dieses Jahr bei der Veranstaltung „Rock auf der Burg“ krachen und erreichten es spielend, die Menge zum Toben zu bringen. Die Bayern schafften es sogar in das Guinness Buch der Rekorde! Beim „längsten Konzert am Stück“ spielten sie im Dezember 2009 sage und schreibe 67 Stunden live! Mystischer Rock, ausgefallene Masken und spektakuläre Bühnenshows überzeugen jeden Rock-Fan.

Auf ihrem Debütalbum verschmelzen die fünf Musiker die Geradlinigkeit und Kraft des Crossover mit der Brutalität und Rücksichtslosigkeit des Hardcore – und erschüttern mit ihrem selbstlegierten Crossover den Boden unter den Füßen der Fans. Wie sich die heftigen apRon-Eruptionen anfühlen? Als hätte Marilyn Mansons Halbbruder eine Affäre mit System Of A Downs Tochter!

Als weiterer Special Guest treten die jungen, musikalischen „Korsikas Kamasutra Klobürsten“ auf, die die Bühne mit mehr als 15 Leuten füllen und ihren selbst komponierten Song, mit Ohrwurm-Garantie, präsentieren werden.

Veranstalter ist das K13 – Jugendhaus der Stadt Königstein im Taunus in Zusammenarbeit mit der Rock Arbeitsgemeinschaft e.V.. Zu den Helfern und Organisatoren gehören viele ehrenamtliche Jugendliche und junge Erwachsene aus Königstein, die sich schon sehr auf diesen Event freuen und angestrengt an den Vorbereitungen arbeiten. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr; Einlass ist ab 19 Uhr. Der Eintrittspreis beläuft sich auf drei Euro.

Ausländerbeirat: Sitzung

Am Dienstag, 26. Oktober, 18.30 Uhr, findet in der Seniorenwohnanlage, Georg-Pingler-Straße 29, die 39. Sitzung des Ausländerbeirates statt. Die Sitzung ist öffentlich.

1. Genehmigung der Niederschrift über die 38. Sitzung vom 30.09.2010
 2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
 3. Anfragen
 4. Bericht über den Deutsch-Kurs für Frauen
 5. Bericht über den Deutsch-Förderkurs für die Schüler der Grundschule in der Jahnstraße
 6. Bericht über den Deutsch-Förderkurs für die Schüler der Friedrich-Stoltze-Schule
 7. Beratung des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2011 sowie Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2011
 8. Antrag der SPD-Fraktion – Abgrenzungssatzungen im Stadtteil Mammolshain
 9. Informationen zur Wahl des Ausländerbeirates 2010
- Königstein im Taunus, den 19.10.2010**

Sitzung des Ortsbeirates Schneidhain

Am Montag, 25.10.2010 – 20 Uhr – findet im Dorfgemeinschaftshaus des Stadtteiles Schneidhain, Am Hohlweg, die 21. Sitzung des Ortsbeirates Schneidhain statt. Die Sitzung ist öffentlich. Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung vom 13.09.2010
2. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
3. Beratung des Haushaltsplanes für das Rechnungsjahr 2011 sowie Beschlussfassung über die Haushaltssatzung 2011 – Anhörung des Ortsbeirates gem. § 82 Abs. 3 Satz 1 HGO
4. Anfragen
5. Grundstücks- und Bauangelegenheiten

Es ist davon auszugehen, dass der Tagesordnungspunkt 5 nichtöffentlich behandelt wird.

Königstein im Taunus, den 18.10.2010
gez. Karl-Ludwig Pfeil
Ortsvorsteher



Von „Almosenkasten“ und der „Königsteiner Notgemeinschaft“

Wie ging man mit Not und Armut in früheren Zeiten um? Mitte des 19. Jahrhunderts war Königstein ein armer kleiner Ort, der unter den damals bereits mehr als 50 Jahre zurückliegenden Kriegereignissen sehr gelitten hatte. Doch bereits 1554 wird ein Armen- oder auch Almosenkasten erwähnt, der sich in der Kirche befand. Er diente zur Unterstützung armer Bürger, aber auch in Not geratener Durchreisender. Eine 1742 verfügte Stiftung des Johann Conrad Götz, der, in Königstein geboren, später in Mannheim lebte, regelte die Unterstützung Bedürftiger in Königstein. Im 19. Jahrhundert tagte die Armenkommission regelmäßig und fälltte zum Beispiel Entscheidungen darüber, ob ein Gesuchsteller

eine neue Weste bekommen sollte oder nicht – im Stadtarchiv sind dazu zahlreiche Unterlagen vorhanden. Eine andere Einrichtung in Königstein zur Linderung der Not war die „Königsteiner Notgemeinschaft“, die ab 1930 tätig war und sich um Hilfe für arme Familien einsetzte. Über „Armenwesen und Wohlfahrtspflege in Königstein – Maßnahmen zur Bekämpfung der Not in vergangenen Zeiten“ referiert Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann am Mittwoch, 27. Oktober, um 20 Uhr. Der Vortrag ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Vereins für Denkmalpflege in Königstein e.V., der Stadtbibliothek und des Stadtarchivs und findet in der Stadtbibliothek in der Wiesbadener Str. 6 statt.

Literarisches Café stieß auf große Resonanz



Großen Anklang fand das anlässlich der Buchmesse veranstaltete „Literarisches Café“. Der Städtische Kinderhort und die Stadtbibliothek luden ein zur aktuellen Buchpräsentation. Doch wurden nicht nur Neuerscheinungen präsentiert, vielmehr stellten einige der Kinder sehr gelungen ihre Lieblingsbücher

vor. Dann gab es auch noch Lesetipps von den Erwachsenen, allen voran stellte Sabine Sänger ihr Lieblingsbuch vor und gab eine Leseprobe zum Besten.

Anschließend konnte man sich bei einer Tasse Kaffee noch über neue Bücher für Groß und Klein informieren.

Am 7. November wird Ausländerbeirat gewählt

Am 7. November findet die Ausländerbeiratswahl statt. Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr. Das gesamte Stadtgebiet ist zu einem Wahlbezirk zusammengefasst. Das Wahllokal befindet sich im Rathaus, Bürgerbüro, Burgweg 5, Königstein. Es ist auch für gehbehinderte Wählerinnen und Wähler barrierefrei erreichbar. Bei der Ausländerbeiratswahl ist auch die Briefwahl zugelassen. Der Wahlvorstand nimmt gleichzeitig die Aufgaben des Briefwahlvorstandes und des Auszählungsvorstandes wahr, daher wurden kein Briefwahlvorstand und kein Auszählungsvorstand berufen. Die Ermittlung des gesamten Wahlergebnisses nimmt der Wahlvorstand ab 18 Uhr im Rathaus, Bürgerbüro, Burgweg 5, vor. Die Wahlhandlung sowie die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses durch den Wahlvorstand sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dem sie in das Wählerverzeichnis eingetragen ist. Die wahlberechtigte Person hat die Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Ausweis mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln, die im Wahlraum bereitgehalten werden. Da nur ein Wahlvorschlag (Liste) zugelassen ist, wird die Wahl nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl durchgeführt. Die amtlichen Stimmzettel enthalten die Ruf- und Familiennamen der Bewerberinnen und Bewerber des Wahlvorschlags sowie drei Kennzeichnungsmöglichkeiten für jede Bewerberin und jeden Bewerber.

Bei der Mehrheitswahl hat jede wahlberechtigte Person so viele Stimmen, wie Vertreterinnen und Vertreter zu wählen sind (9 Stimmen). Jeder Bewerberin und jedem Bewerber können bis zu drei Stimmen gegeben werden. Die wahlberechtigte Person begibt sich mit dem Stimmzettel in die Wahlzelle, kennzeichnet dort den Stimmzettel und faltet ihn so zusammen, dass bei der Stimmabgabe andere Personen die Kennzeichnung nicht erkennen können.

Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl in der Stadt Königstein durch Stimmabgabe im Wahllokal der Stadt oder durch

Briefwahl teilnehmen. Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Wahlamt/Bürgerbüro den amtlichen Stimmzettel der Stadt, einen amtlichen blauen Wahlumschlag für die Briefwahl, einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag und ein amtliches Merkblatt für die Briefwahl beschaffen und den Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Umschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig dem Gemeindevorstand übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch im Rathaus abgegeben werden. Holt die wahlberechtigte Person selbst den Wahlschein und die Briefwahlunterlagen im Wahlamt ab, so kann sie die Briefwahl an Ort und Stelle erledigen.

Jede wahlberechtigte Person kann ihr Wahlrecht nur ein Mal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit einer Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Nach §§ 58, 17a Abs. 1 und 2 KWG sind während der Wahlzeit in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als zehn Meter von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wählerinnen und Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten und die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlscheidungen vor Ablauf der Wahlzeit unzulässig. Verstöße gegen diese Verbote können nach §§ 58, 17a Abs. 3 KWG, als Ordnungswidrigkeiten mit einer Geldbuße bis zu fünfzigtausend Euro geahndet werden.

Amtliche Musterstimmzettel, auf denen die zugelassenen Wahlvorschläge mit den Bewerberinnen und Bewerbern abgedruckt sind, sind zusammen mit den Wahlbenachrichtigungen verschickt worden. Sie liegen darüber hinaus im Rathaus, Bürgerbüro, Burgweg 5, 61462 Königstein im Taunus, zur Abholung bereit. Sie dienen lediglich zur Vorabinformation der Wählerschaft und dürfen nicht in die Wahlurne oder bei der Briefwahl in den Wahlbrief eingelegt werden.

Der Magistrat

„100 Prozent“ Helene Fischer zu Gast mit ihrem Ensemble im Fiorentino

Königstein (dea) – „100 Prozent“ – so lautet einer ihrer aktuellen Hits, mit denen sie sich zurzeit auf Tournee durch Deutschland, Österreich, die Schweiz, Holland und Frankreich befindet. Zu 100 Prozent war sie dann auch mit ihrer gesamten Entourage am 13. Oktober im Anschluss an ihren Auftritt in der Frankfurter Alten Oper im Fiorentino in Königstein zu Gast. Dafür zauberte ihr Mario Fiorentino gemeinsam mit seiner Schwester, Geschäftsführerin Bina Fiorentino, exklusiv zu später Stunde – am eigentlichen Ruhetag des Ristorante Fiorentino – ein festliches Mitternachtsessen. Köstliche Pasta und knackiger Salat waren, der späten Stunde Respekt zollend, dann erste kulinarische Wahl für die 30 Mann starke Crew, die Helene



Mario Fiorentino, Geschäftsführerin Bina Fiorentino und Anja Nazur (re.) freuen sich, dass die Sängerin Helene Fischer (Mitte) nach ihrem Konzert in Frankfurt noch einen Zwischenstopp im Fiorentino einlegt. **Foto: Kowollik**

während ihres Auftritts tänzerisch, stimmlich und instrumental begleitet. Während die Tänzer und Musiker bereits gegen 0.30 Uhr in Königstein eintrafen, hatte Helene Fischer ihren Fans in der Alten Oper noch fleißig Autogramme gegeben. Doch gegen 1 Uhr morgens war es dann soweit: Der umjubelte Star (es gab Standing Ovations in der Alten Oper) traf im Fiorentino ein und war sofort strahlender Mittelpunkt. Die 1,60 Meter große Sängerin sah in ihren braunen Overknee-Wildlederstiefeln und einem geblühten Designerminikleid umwerfend frisch aus. Dass sie zu diesem Zeitpunkt bereits ein zweistündiges Konzert gegeben hatte, sah man ihr jedenfalls nicht an. Wie gut sie mit ihrem Team harmoniert, merkte man spätestens, als bei ihrem Eintreffen alle unisono einen Begrüßungsschlachtruf in ihre

Richtung riefen. Das Konzert war ein voller Erfolg und der sollte nun noch im passenden Rahmen gefeiert werden. Dazu stieß die Sängerin mit einigen persönlich darauf an, bevor sie an der Seite ihres Produzenten Erich Ließmann alias Jean Frankfurter Platz nahm. Ihr Produzent hat der in der russischen Stadt Krasnojarsk geborenen Helene Fischer die Lieder quasi auf den Leib geschrieben und somit dazu beigetragen, dass sie – obwohl ausgebildete Musicalsängerin – das Fach gewechselt hat und nun hauptsächlich deutschen Schlager singt. Dass sie aber auch anders kann, bewies sie an diesem Abend übrigens, indem sie zwei Lieder von Michael Jackson hinreißend performte.

Helene Fischer, fünffache goldene Schallplattengewinnerin und mit 17 Wochen die Nummer eins in Folge auf der Airplayliste (Hitliste bei Funkanstalten), ist ein Star, der trotz großen Erfolges auf dem Teppich geblieben ist und genau weiß, wie wichtig ihr Team und ihre Fans für sie sind. Warum das Fiorentino in Königstein erste Wahl für Erik Ließmann und Helene ist, verriet der erfolgreiche Produzent und Songschreiber, unter anderem von Michelle und Kristina Bach, der in Schloßborn und Glashütten seine Studios hat, vor dem Eintreffen der Künstlerin: „Ich kenne in dieser Gegend keinen Italiener, der zu anständigen Preisen diese Auswahl an Fisch, Fleisch und Pasta hat. Nicht zu vergessen, die Trüffelnudeln und natürlich den Wein. Helene vertraut mir hier immer. Wo ich gerne bin, da is(st) sie auch gerne.“

75 Jahre Heilklimatischer Kurort: Veranstaltungen rund ums Jubiläum

Königstein – In diesem Jahr feiert Königstein ein besonderes Jubiläum: Seit 75 Jahren darf sich das Taunusstädtchen nun schon mit dem Prädikat „Heilklimatischer Kurort“ schmücken. Rund um diesen Anlass lädt Königstein zu Veranstaltungen ein, bei denen für jeden etwas dabei ist. Los geht's am Freitag, 29. Oktober, mit der „Nacht der Lichter“ im Kurbad Königstein, Le Cannel-Rocheville-Straße 1. Von 18.30 bis 24 Uhr kann man den Alltag dann für ein paar Stunden vergessen und einfach mal abschalten – bei Kerzenschein, entspannender Musik und einer Atmosphäre zum Träumen. Sich im Strudel des Außenbeckens treiben lassen und im wohlig warmen Wasser die frische, kühle Abendluft atmen – so lässt es sich nicht nur wunderbar relaxen, so kann man Heilklima besonders schön erleben. Auch eine entspannende Massage kann für diesen Abend gebucht werden, um den Einstieg ins Wochenende perfekt zu machen. Das Kurbad-Restaurant hat ebenfalls ein besonderes Angebot für diesen Tag vorbereitet – man darf sich also auch kulinarisch verwöhnen lassen. Die Tarife verändern sich an diesem Abend nicht und bleiben die gleichen wie jeden Freitag! Historisch wird es am 4. November in der Stadtbibliothek, Wiesbadener Straße 6: Königsteins Geschichtsexperte Hermann Groß

lüftet ab 19 Uhr die Geheimnisse der „In-Locations anno dazumal“ und erzählt Geschichten rund um kurende Kaiser, Könige und Künstler vergangener Tage. Wer sich das nicht entgehen lassen will, sollte rechtzeitig vor Ort sein, denn das Sitzplatzangebot ist begrenzt. An die Königsteiner Kinder wurde ebenfalls gedacht. Am Sonntag, 7. November, können sie auf dem Bangert Drachen zähmen! Alle Königsteiner Grundschulen und Kindergärten haben Einladungen erhalten, mit ihren Gruppen und Klassen mitzumachen. Wer nicht mit der Schule oder dem Kindergarten kommt, kann in der Kur- und Stadtinformation Königstein im Taunus, Hauptstraße 13a, für einen Euro einen weißen Drachen erwerben, der dann nach den eigenen Vorstellungen gestaltet werden darf. Um 14.30 Uhr treffen sich alle Kinder mit ihren hübschen Drachen auf dem Bangert und lassen sie in der frischen Luft gemeinsam steigen – Heilklima zum Anfassen! Das KTC Königstein stellt seinen Parkplatz freundlicherweise für die begleitenden Eltern zur Verfügung. Von dort aus ist es nicht mehr weit. Auch sonst ist in Königstein viel los in den kommenden Wochen – ein Blick in den neu gestalteten Veranstaltungskalender lohnt sich.

Traditionelles Handkäsessen des Vereins Handwerk und Gewerbe

Königstein – Der Verein Handwerk und Gewerbe in Königstein (HGK) lädt seine Mitglieder für Donnerstag, 28. Oktober, 19 Uhr, zum traditionellen Handkäsessen ins katholische Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Stra-

ße 26, ein. Anmeldungen für diesen Abend, bei dem sich auch reichlich Gelegenheit zum Austausch bietet, werden bis zum 22. Oktober erbeten, per Fax unter 06174/2598972 oder per E-Mail an hisgen-krause@t-online.

CLASSIC DESIGN

Wahre Werte

Weißgold 750/- mit Brillanten

CLASSIC DESIGN

Feine Juwelen von Annette & Rainer Möller

Hauptstraße 21 · 61462 Königstein
Telefon 0 61 74 - 2 25 21
www.juwelier-classic-design.de

CLASSIC DESIGN

Schwierigkeiten mit dem Autoverkauf? Kaufe Ihr Auto problemlos – sofort und bar. Sie rufen an, ich zahle und erledige alles für Sie.
Tel. 069-66961220, Mobil 01792728837

Ca. 75 m² gebrauchtes Natursteinpflaster 8/10 cm, Melaphyr/Basalt frei Baustelle zu verkaufen. Pflasterarbeiten können übernommen werden.
Tel. 06198 - 97 21
Fax: 06198- 3 23 36
info@biron-baumaschinen.de

NOT Dienst

Heizung Sanitär Elektro
06196 / 568631
bht GmbH Tag + Nacht

Ballonfahrten
– tolle Geschenkidee für jeden Anlass –
Infos unter Telefon 0 69/95 10 2574
www.main-taunus-ballonfahrten.de

Unser **Maronenbrot** wurde am 24. 9. 2010 mit einer **Goldmedaille** nach DLG Richtlinien prämiert.
500g 3,25 €

HEES

HAUS DER QUALITÄT SEIT 1750

BÄCKEREI EMIL HEES
KIRCHSTRASSE 2 · 61462 KÖNIGSTEIN
TELEFON 06174/2 14 98 · FAX 2 39 60

BÜCHER BRUCKMANN
in Königstein

Schwerpunkt
Kinder- und Jugendbücher

NEU!!! Königstein · Kirchstraße 9 NEU!!!
Telefonische Bestellungen unter:
06174 - 2 93 95 80

BURRESI

* Wir bringen Sie warm durch den Winter! *

- * MOU
- * PEUTEREY
- * MONCLER
- * ADD
- * UGG
- * FAY
- * OAKWOOD
- * WOOLRICH

Gegen Vorlage dieses Bons erhalten Sie **10%** auf die oben aufgeführten Marken!

Wir haben neue Öffnungszeiten!
Montag – Freitag von 9.30 – 13.00 Uhr
und von 15.00 – 19.00 Uhr
Samstag von 9.30 – 14.00 Uhr

BURRESI
KIRCHSTRASSE 9 · 61462 KÖNIGSTEIN
TEL. 0 61 74 / 77 50

Jede Fahrt ein Erlebnis. Der neue SEAT Exeo ST.

ab 22.890,- €

Seine exklusive Ausstattung, überzeugende Fahrdynamik und das komfortable Raumangebot werden Sie begeistern.

Serienmäßig mit 2-Zonen-Climatronic mit automatischem Umluftsystem, Audiosystem „Alegro“ mit CD/MP3-Laufwerk, Bordcomputer, Zentralverriegelung mit Fernbedienung, elektrische Fensterheber vorn und hinten, ABS, ESP, Airbag für Fahrer und Beifahrer, Kopf-Thorax-Seitenairbag vorn u.v.m.

Überzeugen Sie sich selbst – bei einer Probefahrt!

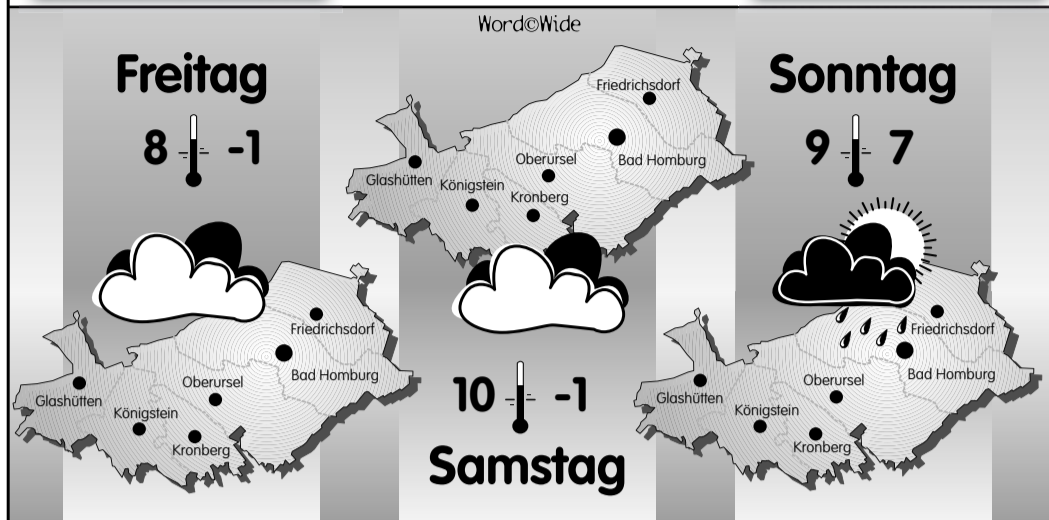
SEAT Exeo ST: Kraftstoffverbrauch innerorts: 11,3–7,8 l/100km; außerorts: 6,4–4,5 l/100km; kombiniert: 8,2–5,7 l/100km; CO₂-Emissionen kombiniert: 192–149 g/km.
Abb. kann Sonderausstattung gegen Mehrpreis enthalten.

autohausmarnet macht mobil
Sodener Str. 1, 61462 Königstein
Tel: (0 61 74) 29 93-22, Fax: (0 61 74) 18 06
seat@marnet.de, www.marnet.seat.de

Das Wochenendwetter wird Ihnen präsentiert von:



Siemensstraße 23
65779 Kelkheim
Tel.: 06195-97 94-0
info@druckhaus-taunus.de
www.druckhaus-taunus.de



Oktoberfest in Schneidhain

Schneidhain (dea) – Der SG BW Schneidhain öffnete dieses Jahr zum ersten Mal die Pforten des Vereinsheims für die bajuwarische Form des Feierns. Für Initiator und Abteilungsleiter Fußball, Dittmar Möser, der dieses Event ausrichtete, war diese Premiere quasi das Symbol des kleinen Wunders, welches sich klammheimlich in Schneidhain ereignet hat.

Noch im Juni war die SG Blau-Weiß Schneidhain ein nicht spielfähiger Fußballverein mit gerade mal fünf Spielern. Abgestiegen von der A- in die C Liga. Mittlerweile stehen 29 Stammspieler und der Trainer Mike Nickel in den Startlöchern für die nächste



Marianne Beuth (v. li.) stemmte gegen Heidi Meser quasi den Kürzeren und verlor nach einer respektablen Zeit von 4:46 min. zuerst die Kraft. Schiedsrichter des Abends und Fußballer Dirk Ernst hat so was wohl auch noch nicht erlebt.

Runde. Während drinnen kräftig im Dirndl und in Lederhosen ein Bierkrughaltewettbewerb stattfand und die fröhliche Gemeinschaft auf die Verkündigung der Sieger des Trachtenwettbewerbs wartete, gab Dittmar Möser gerne Auskunft darüber, was eigentlich passiert ist, das den SG wiederbelebt hat. In Zeiten, in denen die meisten Vereine echte Existenzsorgen ob der geringen und regelmäßigen Beteiligung haben, hat sich auch hier die Frage gestellt: „Was machen wir, damit

der Verein weiter existiert?“ Für Dittmar Möser und sein Team war die Antwort simpel: Zurück zur Basisarbeit.

„Wir haben junge Leute einfach angesprochen und für unsere Idee begeistern können.“

Mittlerweile ist ihnen das so gut gelungen, dass bis zu 50 Fans (Schneidhainer Ultras) die Spiele regelmäßig besuchen und in Oli Ernst einen Stadionsprecher „An der roten Erde“ haben. Und noch etwas ist ungewöhnlich. Dazu Dittmar Möser: „In Fußballerkreisen ist es üblich, dass Prämien gezahlt werden. Wir machen das nicht.“

Der Erfolg gibt ihm Recht. Der neue alte Fußballgeist regiert und sorgt dafür, dass die Jugendlichen von selbst kommen, weil sie wissen, dass es hier eine gute Truppe gibt. Ein Neuanfang mit Gemeinschaftsgefühl und Spielleidenschaft als Triebfeder; dieses Konzept geht in Schneidhain perfekt auf. Den Trachtenwettbewerb gewann übrigens Jörg Beuth, der mit seiner Krachledernen punkten konnte, während Jenny Strobel bei den Frauen das schönste Dirndl trug.

Kolpingfamilie zurück von König-Ludwig-Woche



Sie freuen sich schon jetzt über den geplanten Bilderabend, der sie an die schöne Reise ins Reich des Märchenkönigs erinnern wird.

Mammolshain – Am Montag 4. Oktober, startete eine Reisegruppe der Kolpingfamilie Mammolshain gut vorbereitet zu einer sechstägigen „König-Ludwig-Woche“ in das schöne Allgäu. Die 30 Teilnehmer kehrten gut erholt und in bester Stimmung aus dem Kolping-Haus Zauberberg in Pfronten nach Mammolshain zurück. Mit einem Richard-Wagner-Begrüßungstrunk empfing der Leiter des Hauses seine Gäste und informierte über das vorgesehene Programm. In den folgenden Tagen wurde die Reisegruppe mit Schmanckerln aus der Allgäuer Küche und mit Speisen wie zu Kaiser Ludwigs Zeiten verwöhnt. Bei einem königlichen Gala-Dinner mit höfischer Tafelmusik erfuhren die Kolpinger Wissenswertes und Lustiges über den „Kini“. Auch ein Filmvortrag vermittelte Eindrücke

von der Einsamkeit des Märchenkönigs. Zauberei vom Feinsten an einem Abend mit den Hofmagiern des Königs löste Lachen, Staunen und Wundern aus. Ausflugsfahrten bei bestem Wetter durch die von dem König so geliebte Bergwelt Tirols und Besichtigungen von Schloss Hohenschwangau, dem prächtigen Märchenschloss Neuschwanstein und Schloss Linderhof informierten über die Lebensweise des Monarchen. Ausflüge zu dem schönen Plansee, zum Kloster Ettal und zum Weltkulturerbe Wieskirche rundeten das Programm ab. Diese Freizeit erinnerte an die sehr schönen Studienreisen der Kolpingfamilie Mammolshain in den Jahren 1986 bis 2000. Eine Nachlese dieser gelungenen Kolpingfahrt mit Lichtbildern ist bereits in Planung.

AKTUELLES aus Glashütten

Panoramavisionsschau „Schottland“

Glashütten – Der Fotokünstler Reiner Harscher entführt Mitglieder und Gäste des Kulturkreises Glashütten am 30. Oktober nach Schottland, in eine Welt, in der Licht das Land lebendig macht. Als erster deutscher Referent begann der Leica-Fotograf und Panoramaspzialist zusammen mit der Leica Camera AG in großem Maße das Konzept seiner hier erfolgreichen Großpräsentationen in den USA.

Die Präsentation „Schottland“ hat viele Facetten: Die durchdringende Dudelsackmusik, wohlhabender Whiskey und das unsichtbar anwesende Ungeheuer von Loch Ness. Die schottische Westküste, ein Labyrinth aus Buchten und kleinen Inseln, sowie die Isle of Skye werden auf einer Panoramaleinwand mit modernster Projektionstechnik in einem „Gesamtkunstwerk“ präsentiert, in dem Fotografie und Erleben symbiotisch miteinander verwoben sind. Die sensible Vermischung von Musik, Originalton und persönlicher Moderation schaffen die Art eines Bilderlebnisses, das dem Publikum ein Gegengewicht zur schnellen und oft hektischen Medienwelt bietet. Das Erfolgsrezept von Reiner Harscher ist sein spannender Live-Vortrag, kombiniert mit aufwändiger Panoramaprojektion. Als „Referent zum Anfassern“ ist er während der Moderation auf der Bühne zu sehen.

Unfall mit Linienbus: Zeugen gesucht

Glashütten – Ein 73-jähriger Verkehrsteilnehmer war am vergangenen Donnerstag gegen 17.55 Uhr mit seinem silbernen Peugeot auf der L3319 in Richtung Schloßborn unterwegs. Der Mann orientierte sich zu weit links und blieb mit dem Außenspiegel an einem entgegenkommenden Linienbus hängen. Der Peugeot-Fahrer fuhr einfach weiter, ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern, wurde aber durch die Beamten der Polizeistation Königstein ermittelt. Zeugen des Unfalls werden gebeten, sich mit der Polizeistation in Königstein in Verbindung zu setzen. Der entstandene Sachschaden beträgt rund 600 Euro.



HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
Stationäres Hospiz Arche Noah
Brunnhildstr. 14 · 61389 Schmitten-Niederreifenberg
Tel.: (0 60 82) 92 48 0 · Fax: (0 60 82) 92 48 33

ALK unterwegs auf dem Philosophenweg

Königstein – Die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK) wird am Samstag (23. Oktober) im Rahmen ihrer Reihe „ALK unterwegs“ erneut den Philosophenweg begehen. ALK-Mitglieder und interessierte Bürger wollen den öffentlichen Weg nach Kronberg laufen. Der Rückweg wird über den Scheibelbuschweg führen, der bei einer Schließung des Philosophenwegs als Ersatz dienen soll. Im Praxistest wird dabei in Augenschein genommen, wie beschwerlich die Strecke als Verbindung zwischen den beiden Nachbarstädten für Fußgänger und Radfahrer zu nutzen wäre. Getestet werden soll aber auch, ob der Philosophenweg auf Königsteiner Gemarkung gut zu benutzen und gut ausgeschildert ist. Die unabhängige Wählergemeinschaft hatte eine ähnliche Veranstaltung bereits vor über drei Jahren organisiert. Die ALK freue sich natürlich, dass der Philosophenweg entgegen nachhaltiger Bemühungen auf Kronberger Seite und des Opel-Zoos noch immer für Bürger der beiden Nachbarstädte ungehindert nutzbar ist, erklärte der ALK-Stadtverordnete Andreas Colloseus.

Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Haupteingang des Opel-Zoos. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Dieser Treffpunkt gibt Gelegenheit, zunächst über das ganz in der Nähe am Falkensteiner Stock geplante Gartencenter und den möglicherweise zu erwartenden zusätzlichen Autoverkehr zu sprechen.

Beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe (ohne Postversand) liegen Prospekte von **Möbelland Hochtaunus Bad Homburg** sowie eine **Sonderveröffentlichung von Fokus O. Oberursel** bei. Wir bitten um freundliche Beachtung.

Veranstaltungen
21. – 27. Oktober 2010

Offene Beratungssprechstunde zum Thema Pflege
21.10. – 15.00 Uhr – Kursana Villa Königstein, Bischof-Kaller-Str. 1

Tanz & Unterhaltung mit Heinz Eichhorn
21.10. – 19.30 Uhr – Villa Borgnis Kurhaus im Park

Bridge-Turnier des Bridge-Club Königstein
Teilnahme nur paarweise. Infos: (0 61 74) 32 32
22.10. – 15.00 Uhr – Hotel Königshof, Wiesbadener Straße 30

Moderne Therapie der Osteomyelitis - Arzt-Patienten-Vortrag
Referent: Dr. Wolfgang Hirschberger; Infos: 0 61 74 / 20 80
22.10. – 19.00 Uhr – St. Josef Krankenhaus, Woogtalstraße 7

Psychologische Blitzeffekte – Gewohnheiten und Zustände ändern
Tea-Time in der Winner's Lodge; Anmeldung: (0 61 74) 99 81 18
23.10. – 15.00 Uhr – Winner's Lodge, Frankfurter Straße 14

Laternenführung mit Minnesänger Cuno von Königstein
Für Führung und kleine Stärkung sind 5 Goldrandtaler zu berappen
23.10. – 18.30 Uhr – Kur- und Stadtinformation, Hauptstraße 13a

Sonntagswanderung des Taunusklubs Königstein
Ca. 3,5 Std., Hühnerkirche – Strinz Trinitatis – Hühnerkirche (Einkehr)
Abfahrt mit dem PKW
24.10. – 10.00 Uhr – Georg-Pingler-Straße, kleiner Parkplatz

Offener Treff - Burgcafé
Gespräche, Spaß und Spiele bei Kaffee und Kuchen
25.10. – 14.00 Uhr – Perspektiven e. V., Kirchstraße 9

Die Christliche Patientenverfügung
Vortrag mit Diözesanpräses Bernd Trost, Kolpingwerk Bistum Limburg
25.10. – 20.00 Uhr – Kath. Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Str. 26

Falkensteiner Gesundheitsdialog – Vorsorgevollmacht
Die gesetzliche Betreuung; Vortrag mit Frau Reimann-Fäh, Sozialdienst
26.10. – 16.30 Uhr – Asklepios Klinik Falkenstein, Asklepiosweg 15

Mittwochswanderung des Taunusklubs Königstein
ca. 9 km, Falkensteiner Hain – Kocheferls – Viktoriatempel – Schlosspark – Stadtpark Kronberg – Königstein
27.10. – 11.00 Uhr – Georg-Pingler-Straße, kleiner Parkplatz

Armenwesen und Wohlfahrtspflege in Königstein
Stadtarchivarin Beate Großmann-Hofmann berichtet, wie die Not im 18. und 19. Jahrhundert bekämpft wurde
27.10. – 20.00 Uhr – Stadtbibliothek, Wiesbadener Straße 6

Vorverkauf in der Kur- und Stadtinformation

Piano-Akademie im Falkenstein Grand Kempinski
Auswahlkonzert für den 5. Meisterkurs Klavier 31.10.2010

Veranstaltungen in der Region

Frankfurt, Batschkapp
The Parlotones – Stardust Galaxies Tour 2010 25.10.2010

Kronberg
6. Kronberger Kulturmacht 30.10.2010
S. Fischmann – C. u. R. Schumann, Paartherapie 12.11.2010
Jan Seghers – Lesung „Die Akte Rosenherz“ 28.11.2010
Quadro Nuevo: „Weihnacht“ 08.12.2010
Moritz Stoepe – „Traumphantasien“ Lyrik & Prosa 16.12.2010

Frankfurt, Jahrhunderthalle
Soul of Motown 07.11.2010
Alice Cooper & Special Guests 11.11.2010

Frankfurt, Die Käs
Rick Kavanian: Ipanema 10.11.2010

Niederrhausen, Rhein-Main-Theater
Umberto Tozzi – Superstar Tour 2010 13.11.2010
Chippendales – Only The Best Tour 2010 19.11.2010
Rhythm of the Dance – Tournee 2011 09.02.2011
Abba Mania 24.02.2011

Kelkheim, Stadthalle
Dance Masters - Best of Irish Dance 26.11.2010

Frankfurt, Tigerpalast Variété Theater
Internationale Herbst-/ Winterrevue bis 12.02.2011

Frankfurt, Festhalle
Holiday on ice 11.01. – 16.01.2011
War of the Worlds – Tournee 2011 01.01.2011

Frankfurt, Heilig-Geist-Kirche
The very best of Black Gospel 20.01.2011

Oberursel, Stadthalle
Amigos – Volkstümliche Schlager 21.01.2011

Frankfurt, Alte Oper
Grease – Musical 19.04 – 01.05.2011

Information und Buchung:

Kur- und Stadtinformation Königstein im Taunus
Hauptstraße 13a
Tel. (0 61 74) 20 22 51 • Fax (0 61 74) 20 23 08
info@koenigstein.de
www.koenigstein.de
Mo bis Fr 9.00 – 18.00 Uhr
Sa 9.00 – 13.00 Uhr

Großes Gewinnspiel



Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmenvorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die Lösung (besonders gekennzeichnet) ist den unter dem Firmenporträt aufgeführten Anzeigen zu entnehmen. Die Lösungen bitte schriftlich an die Königsteiner Woche, Theresenstraße 2, oder per E-Mail an gewinnspiel-kw@hochtaunus.de senden. Der Gewinner wird aus den schriftlichen Lösungseinsendungen gezogen und darf sich über einen Gutschein im Wert von 100 Euro freuen. Einsendeschluss ist Donnerstag, 4. November 2010. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Dunkle Winterzeit ist Einbruchszeit

Königstein (dea) – Bestens gewappnet ist man dafür bei der Firma Rugiero GmbH in Königstein. Hier erhalten Sie maßgeschneiderte Sicherheit. Egal, ob Sie Ihr Haus, Ihre

Wohnung oder Ihren Betrieb überwachen möchten. Die Firma bietet zuverlässige VDS-geprüfte und anerkannte Sicherheitslösungen für Ihr Objekt, ganz nach den persönlichen Bedürfnissen und vor allem mit einfachem Bedienkomfort. Egal, ob Neubau oder Nachrüstung, Ihre Anlage wird schnell und sauber eingebaut. Mit einer Alarmanlage vom Fachmann haben Sie ein flexibles, erweiterbares System, welches optimal für Bestandsbauten, bei Umbau oder Umzug ist. Mit über 15 Jahren Erfahrung und weit über 300 installierten Alarmanlagen in Königstein, Kronberg, Bad Soden, Oberursel und Umgebung kann die Firma Rugiero GmbH punkten.



Sicherheit per Knopfdruck ist nur eine der vielen Möglichkeiten, die die Firma Rugiero Sicherheitstechnik GmbH anbietet.

Um die bestmögliche Lösung ihren Kunden anbieten zu können, setzt die Firma Rugiero GmbH auf VDS-zertifizierte Installationsmöglichkeiten, wie Bustechnologie durch Verdrahten, Hybridtechnologie (Verdrahten & Funk) und natürlich auf die reine Funktechnologie. Eine Gefahrenerkennung durch Kontaktmelder oder Glasbruchmelder für Türen und Fenster im Außenbereich sowie über Infrarotbewegungsmelder im Innenbereich ist ebenfalls problemlos möglich. Dabei ist die Art der Überwachungsmöglichkeit flexibel zu handhaben.

Während die Außenüberwachung eingeschaltet ist, können die Innenräume natürlich frei zugänglich sein. Hier setzt nur der Auftraggeber Grenzen.

Firma Rugiero GmbH, Hauptstraße 40 in 61462 Königstein, Internet: www.rstk.de, Tel: 06174/999000.

Was kann die Firma Rugiero für Sie ausarbeiten?

**M a ß _ e _ c _ _ _ i _ e _ t _
S _ c h _ r _ e _ t**

In den Anzeigen dieser Kunden finden Sie die Lösungen unseres Gewinnspiels

- Anny Ernst · Bäckerei Hees · Buchhandlung Millennium
Classic Design · Fahrschule Hochtaunus · Koulas Schatzkiste
Kreiner · Pustoblume · Rugiero GmbH · Stadtschänke
Tanzschule Kratz · Taunus Heliflug**

Väter und Kinder gestalten Steinskulpturen

Königstein – Mit einem neuen Workshop-Angebot lädt die Kunstwerkstatt Väter und ihre Kinder zu einer handfesten Auseinan-

und dem, was sie verbindet. Unter dem Titel „Kern und Schale“ werden zweiteilige Skulpturen aus Sandstein, Speckstein und Glasbetonstein gehauen, die ein Innen- und ein Außenleben zeigen.

Die Kinder bearbeiten mit Hammer und Meißel, mit Sägen und Raspeln ihren Teil aus Speck- oder Glasbetonstein.

Die Väter behauen die andere Form aus Sandstein und lernen dabei die handwerklichen Grundkenntnisse der Steinbearbeitung. Die Kurse finden statt am Samstag, 30. Oktober, und 6. November, jeweils von 14 bis 18 Uhr für Kinder ab sieben Jahren und ihre Väter. Alle Kurse können über die Internetseite angeschaut und gebucht werden: www.kunstwerkstatt-koenigstein.de, telefonische Auskunft unter 06174/22353.

Seminar
19.-21.11.2010

StreitLust Konflikte als Chance sehen und meistern



Details und Anmeldung unter **06173-783244** oder streitlust.m-sight.de
m-sight GmbH * Im Kleinfeld 8 * 61462 Königstein

dersetzung ein – mit verschiedenen Steinen

Maßtage

Leider nur für Herren
29. und 30.
Oktober

SAINT CRISPIN'S™
GENUINE HAND SEWN WEITED SHOES

M&W

Damen- und Herrenmode
Alleestraße 22a
65812 Bad Soden
06196 22767
mundw-mode.com

Bald komme ich... Der neue Audi Q5

Fahrschule Hochtaunus



Inhaber: Markus Leinberger

Wiesbadener Straße 43
61462 Königstein
Telefon 06174 / 2377871
Mobil 0162 / 8666 3 86

info.fahrschule-hochtaunus.de

Anmeldung
Dienstag + Donnerstag,
17.00 Uhr - 18.00 Uhr
und jederzeit nach
telefonischer Vereinbarung

9

Theorie
Dienstag + Donnerstag,
18.00 - 19.30 Uhr



www.fahrschule-hochtaunus.de

Stadtschänke

Königstein · Hauptstraße 29 · Tel. 0 61 74 / 25 99 80

Unser Küchenchef empfiehlt:

Hirschedelgulasch mit Preiselbeeren, Birne und hausgemachten Spätzle

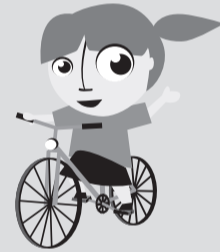
Rinderroulade mit frischem Apfelrotkohl
und hausgemachten Thüringer Klößen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Durchgehend warme Küche von 11.30 – 21.30 Uhr.

**ANTIK
MARKT**
Mit Experten-Beratung.
Antike Möbel · Glas · Porzellan · Uhren · Silber
Schmuck · Gemälde · Grafika · Puppen · Jugendstil...
24. Okt. 10 - 18 Uhr
Eintritt und
Parken frei.
ISENBURG-ZENTRUM
NEU-ISENBURG
www.interantik-gmbh.de

**FAHR
FÜRS
KLIMA
AUF
TOUR**



**RADFAHREN, KLIMA
RETTEN UND TOLLE
PREISE GEWINNEN!**

JETZT ANMELDEN UNTER
WWW.KLIMA-TOUR.DE



Wir liefern Kaminholz direkt zum
Endlagerplatz und stapeln für Sie!

Kaminholz versch. Sorten (z. B. Buche,
Eiche, Birke) oder insektenfreies, kammer-
getrocknetes Holz (Buche) Anzündholz.
Telefon 06046 / 958922,
www.trockeneskaminholz.de
Kaminholzhandel P. Willner

KÖNIGSTEIN
Heilklimatischer Kurort im Taunus

75 Jahre
Heilklimatischer
Kurort

Kurbad Königstein

Wohltuend. Natürlich.

**Nacht der Lichter am Freitag, 29. Oktober
18.30 bis 24.00 Uhr**

Entspannen bei Kerzenschein · Atmosphäre zum Träumen
Besonderes Speisen-Angebot im Kurbad-Restaurant
Massagetermine vor Ort buchbar
Extralang geöffnet bis 24.00 Uhr · Preise wie jeden Freitag

www.kurbad-koenigstein.de

Ideen in Stahl und Edelstahl
www.schlosserei-schwager.de
Tel. 0 61 74 / 92 37 00

MillenniumM

Buchhandlung
Thomas Schwenk
Hauptstr. 14
61462 Königstein
Tel. 0 61 74 / 92 37 37

Bücher
Neue Medien
Papeterie

Tipp von Claudia Blaise

Rolf Dobelli
„Massimo Marini“
Diogenes Verlag, 21,90 €



Dobelli schildert mit klarer und präziser Sprache den Werdegang eines italienischen Gastarbeiterkindes in der Schweiz der 60er-Jahre bis zum erfolgreichen Bauunternehmer.

Ihm gelingt ein packender Entwicklungsroman, der die gesellschaftlichen Verhältnisse in der Schweiz der letzten 40 Jahre aufzeigt.

Eine besondere Empfehlung für alle Freunde von Martin Suter!

MillenniumM

– immer einen Besuch wert!

Mo. - Fr. 9.⁰⁰ - 19.⁰⁰ Uhr und Sa. 9.⁰⁰ - 14.⁰⁰ Uhr

„Perfekt angepasste Hörgeräte sind das eine.

Aber wir helfen Ihnen auch bei Fragen zum Gehörschutz, zum Beispiel im Wasser.“



Pablo Vondung, Meister in Hörgeräteakustik, in der Filiale Königstein

HÖRSYSTEME
stoffers

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:30 - 13:00
und 14:00 - 18:00
Mi 9:30 - 13:00
Wunschtermine
oder Hausbesuche
nach Vereinbarung

Hauptstraße 17
61462 Königstein
Telefon 06174 2 52 82
Fax 06174 20 10 66

Am Bahnhof 5
65812 Bad Soden
Telefon 06196 2 83 64
Fax 06196 64 38 59

www.besseres-hoeren.de
info@hoerakustik-stoffers.de



HOSPIZGEMEINSCHAFT ARCHE NOAH
Stationäres Hospiz Arche Noah
Brunnhilfstr. 14 · 61389 Schmitt-Niederreifenberg
Tel.: (0 60 82) 92 48 0 · Fax: (0 60 82) 92 48 33

Französische Wein-, Käse- und Olivenprobe

Königstein – Für Freitag, 29. Oktober, 20 Uhr, lädt der Förderkreis der Städtepartnerschaft Königstein – Le Cannet alle Interessenten, Freunde und Mitglieder zu seiner jährlichen Wein-, Käse- und Olivenprobe ein unter dem Motto „Kulinarische Wege und Umwege nach Le Cannet“. Veranstaltungsort ist das katholische Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Str. 26.

Diesmal führt die oenologische Reise mit zwei Weißweinen und vier Rotweinen vom Elsass über Burgund und das Rhôneal ins Languedoc und Roussillon. Dazu passende französische Käsesorten und Oliven. Um einen Kostenbeitrag wird gebeten. Weitere Informationen zur Städtepartnerschaft unter www.le-cannet.de.

Königstein – In der dritten Etage der City-Arkaden befinden sich seit April dieses Jahres eine Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen und eine psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle. Der Verein „Perspektiven“ konnte kürzlich die offizielle Eröffnung vornehmen. Peter Härtling war Ehrengast. Der Verein „Perspektiven“ ist bereits seit 1997 mit einer Geschäftsstelle in Königstein vertreten und eröffnete damals in der Hauptstraße 41 ein psychosoziales Zentrum mit Tagesstätte, Beratungsstelle und Büroräumen und das Betreute Wohnen.

„Für zehn Jahre war die Hauptstraße ein guter Platz für uns“, erklärte rückblickend Geschäftsführerin Ulrike Schüller-Ostermann, „dann aber wurde der Büroraum durch die wachsende Mitarbeiterzahl zu eng, und der Zugang mit den steilen Treppen wurde ein Problem für unsere gehbehinderten Besucher. Als der Besitzer signalisierte, dass das Haus zum Verkauf stehe und notwendige Sanierungsmaßnahmen nicht mehr erfolgen, mussten wir uns nach einem anderen Domizil umsehen.“ Fündig wurde der Verein in Oberursel, wo seit Mitte des Jahres eine Tagesstätte, eine Beratungsstelle und die Büroräume des Betreuten Wohnens und die Geschäftsstelle des Vereins untergebracht sind. „Somit sind



Perspektiven-Geschäftsführerin Ulrike Schüller-Ostermann.

treuungsangebot anbieten zu können. Wichtig sind zudem die guten Beziehungen zu den Menschen und Institutionen, die die Aktivitäten des Vereins fördern oder einzelne Klienten unterstützen, wie „Bürger helfen Bürgern“, die Kirchengemeinden, die Kinderhilfe Königstein, die Königsteiner Gala oder



Die Königsteiner Mitarbeiterinnen von Perspektiven: Stefanie Kauffeld (v. li.), Sarah Dormann, Anja Heuer und Kirsten Embach-Riehl.

wir auch für unsere Klienten aus Oberursel, Steinbach und Bad Homburg besser zu erreichen“, zeigte sich Ulrike Schüller-Ostermann zufrieden.

Unbedingt notwendig war jedoch, auch in Königstein vertreten zu sein, um hier weiterhin ein wohnortnahes Beratungs- und Be-

die Straßenfestinitiative „Im Hainchen“ in Schneidhain. Auch über die gute Kooperation mit der Stadtverwaltung freut sich Ulrike Schüller-Ostermann.

Bürgermeister Leonhard Helm, der auch dem Beirat von „Perspektiven“ angehört, betonte in seinem Grußwort, dass die Angebote von

„Perspektiven“ einen wichtigen Platz in der sozialen Angebotsstruktur der Stadt haben. Er freute sich über die Kooperation und Vernetzung mit weiteren Einrichtungen.

Björn Bätz, Vertreter des Landeswohlfahrtsverbandes, hob hervor, dass mit der Erweiterung des Tagesstättenangebotes in Königstein und dem neuen Standort in Oberursel der Ausbau von wohnortnahen Tagesstättenplätzen im Hochtaunuskreis ein wichtiges Etappenziel erreicht wurde. Höhepunkt der Eröffnungsfeierlichkeiten war die Lesung von Peter Härtling. Ganz passend zum Anlass las er Passagen aus seiner 1976 erschienenen Hölderlin-Biografie. Er beschrieb die letzten Lebensjahre des Dichters in Tübingen. Hier wurde der psychisch erkrankte Hölderlin vom Tischlermeister Zimmer aufgenommen und bis zu seinem Tod in dessen Familie behütet und gepflegt. Georg Vogt, vom Vorstand des Vereins „Perspektiven“, erläuterte, dass gerade die Zuwendung und die Geduld des Tischlermeisters, das Leben in der Familie und damit die Teilhabe an deren Alltag, anstelle des „Wegsperrens“ in der Psychiatrie grundlegende Prinzipien beschreiben, denen sich auch „Perspektiven“ verpflichtet fühle. Für die musikalische Umrahmung bei der Eröffnung sorgten Flötistinnen der Musikschule Königstein, die von Garnet Gien unterrichtet werden. Die Begleitung am E-Piano übernahm Professor Schwarz. Maja Hofmann und Theresa Pobuda erhielten Applaus für ein Allegro von Hook, You-Kyong Kim spielte gekonnt das Vivace von Telemann und Katinika Schorling überzeugte mit einem Stück von Franz Schubert.

Der Verein „Perspektiven“ wurde im Jahre 1987 von Mitarbeitern des Waldkrankenhauses Köppern gegründet, um für seelisch erkrankte Menschen ein gemeindenahes Beratungs- und Betreuungsangebot zu schaffen. Er arbeitet mit vierzig Mitarbeitern an fünf Standorten im Hochtaunuskreis und in Frankfurt.

Kürzlich konstituierte sich auch der Beirat von „Perspektiven“. Ihm gehören Bürgermeister Leonhard Helm aus Königstein, Bürgermeister Georg Brum aus Oberursel, Freiherr Alexander von Bethmann, Kurt-Jochem Graulich, Vorsitzender der Kurt-Graulich-Stiftung in Flörsheim, sowie Stefan Majer, Stadtverordneter in Frankfurt, an. Perspektiven in der Kirchstraße 9 ist erreichbar unter Telefon 06174/92490 oder unter tagesstaette-koenigstein@perspektiven-ev.de. Näheres zum Verein ist zudem unter www.perspektiven-ev.de zu erfahren.

Tag der offenen Tür an der Stoltze-Schule



Da gäbe es gar nichts zu lachen, wenn das Ganze nicht nur eine Übung wäre: In der Sanitäts-AG gilt es im Ernstfall auch zu entscheiden, wem wieder auf die Beine geholfen wird und wer besser noch liegen bleibt, bis der Arzt kommt.

Königstein (kw) – Der Tag der offenen Tür an der Friedrich-Stoltze-Schule hatte vor kurzem unter dem Motto „Unsere Schule erneuert sich“ stattgefunden. Diese Aussage bestätigte auch der Königsteiner Bürgermeister Helm bei seinen Begrüßungsworten und verlieh seiner begründeten Hoffnung Ausdruck, dass bald der lang ersehnte Neubau für die FSS folgen werde. Dies freut die Schule ganz besonders, sollen dort ja die dringend benötigten neuen Fachräume für die Natur-

wissenschaften, Kunst, Hauswirtschaft und technisches Werken eingerichtet werden.

Das zeigt, dass die Friedrich-Stoltze-Schule auch vom Kreis die Anerkennung bekommt, die sie als einzige Schule mit Haupt- und Realschulzweig in Königstein und den umliegenden Gemeinden verdient.

In der leider nicht erfüllten Hoffnung, das tolle neue Außengelände der FSS bei ansprechendem Wetter den interessierten Eltern und Kindern zu präsentieren, hatte sich die Schule

für einen Termin so früh im Jahr entschieden. Trotz des schlechten Wetters waren zahlreiche Interessenten erschienen.

Im Mittelpunkt standen neben dem neuen Schulgelände die vielseitigen Aktivitäten, die das Schulleben kennzeichnen, wie Fahrten der Klassen 8 und 9 nach England und Frankreich, Schülerbibliothek, Sanitäts-AG sowie Angebote im Rahmen der Ganztagschule nach Maß. Für die möglichen neuen Eltern und Kinder waren die Klassen 5 und 6 von besonderem Interesse. Die Friedrich-Stoltze-Schule kann hier mit einigen Besonderheiten aufwarten: Durch die Kombiklassen (Real- und Hauptschüler/innen in einer Klasse) liegt der Teilerschlüssel bei 25 Schüler/innen. Seit drei Jahren kann daher mit kleinen Klassen von ca. 18 Schüler/innen unterrichtet werden. Das Konzept der individuellen Förderung der unterschiedlichen Begabungen bewährt sich dabei bei starken und schwachen Schüler/innen gleichermaßen.

Der schöne Speisesaal, in der an gedeckten Tischen das Mittagessen eingenommen werden kann, wurde ebenfalls mit Interesse betrachtet. Ganz neu sind in diesem Jahr die mit Internet ausgestatteten Whiteboards, die in den Sommerferien in fünf Klassenräumen installiert wurden. Zwei zusätzliche mobile Einheiten stehen für andere Räume zur Verfügung. Für das leibliche Wohl sorgten in diesem Jahr Schüler/innen der unterschiedlichen Klassen mit Kaffee und Kuchen, aber auch mit frisch zubereiteten Pommes und selbstproduzierten Säften.

Um 13 Uhr endete der gelungene Vormittag in der Friedrich-Stoltze-Schule.

Terminverschiebung für Sprachheilberatung

Hochtaunuskreis – Der nächste Termin der Sprachheilberatung des Hochtaunuskreises findet nicht wie angekündigt am Dienstag, 2. November, sondern eine Woche früher, am Dienstag, 26. Oktober, statt. Die Sprachheilberatung kann an diesem Tag in der Zeit von 14 bis 16 Uhr in Anspruch genommen werden. Anmeldungen für die kostenlose Beratung nimmt der Fachbereich Gesundheitsdienste des Hochtaunuskreises unter der Telefonnummer 06172/999-5815 entgegen.

Pilzwanderung mit Kenner Gwiasda in Oberursel

Hochtaunus (kw) – Am Samstag, 23. Oktober findet die diesjährige Pilzwanderung des BUND Hochtaunus unter fachkundiger Leitung von Peter Gwiasda statt. Interessierte treffen sich an der Haltestelle Hohemark in Oberursel um 10 Uhr. Mitzubringen sind wetterangepasste Kleidung und Schuhe, ein Messerchen und ein kleiner Korb. Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen und ist kostenlos. Über eine Spende freut sich allerdings der BUND Hochtaunus!

Arche Noah: Offener Trauerkreis trifft sich

Königstein (kw) – Obwohl das Hospiz „Arche Noah“ in Niederreifenberg liegt, trifft sich der „Offene Trauerkreis“ der Hospizgemeinschaft Arche Noah regelmäßig in Königstein. Koordinatorin Petra Finger erinnert an die nächsten Termine: Dienstag, 26. Oktober, Dienstag, 23. November, Dienstag, 21. Dezember, jeweils um 18.30 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Georg-Pingler-Straße 26.

Uns können Sie auch im Internet lesen.

www.koenigsteinerwoche.de



Denkmalschützer werden 100



Es gibt natürlich auch ein Bild mit Gratulanten, wir finden aber dieses Foto eindeutig besser: Eva-Maria Schanz, das 100. Mitglied des Denkmalpflege-Vereins im Anti-Flugwald-Einsatz auf der Burg. Merke: Denkmalpflege ist nix für Drückeberger!

Foto: Friedel

Königstein (hhf) – Nein, so alt ist der Verein für Denkmalpflege Königstein e.V. noch nicht, sogar manches pflegebedürftige Denkmal im Ort erreicht

dieses Alter noch nicht. Stattdessen ist die Zahl derer, die sich um die vielen kleinen Kostbarkeiten in und um die Kurstadt kümmern, mittlerweile auf ei-

ne stolze Hundertschaft angewachsen. Nicht ohne Freude hatten die stets ihre Schäpchen zählenden Vorstandsmitglieder dieses Ereignis kommen sehen. Wo anders, als eben auf dem Wahrzeichen unserer Stadt, hätte man die Begrüßung der ersten Mitstreiterin mit dreistelliger Registriernummer entsprechend in Szene setzen können?

Da die Burgruine in natura allerdings hauptsächlich aus Steinwänden und deren üppigem Bewuchs besteht, musste das glückliche Neumitglied erst einmal von der Mauerkrone geholt werden, denn die Gratulation war auf die Mittagspause der letzten Burgentgrünungsaktion terminiert worden.

Bei strahlendem Sonnenschein wurde Eva-Maria Schanz schließlich nicht nur von Paul Ruoff als Vorsitzendem des Vereins offiziell in den Reihen der Aktiven begrüßt, sondern auch gleich von Bürgermeister Leonhard Helm willkommen geheißen, der an einem solchen Tag natürlich auch einen Abstecher auf die Burg machte, denn der Verwaltungschef gehört – ganz privat – ebenfalls zum Verein.

Mit Flanierkarten bei der Königsteiner Ballnacht dabei sein

Königstein – Am Samstag, 30. Oktober (19 Uhr), findet in der vierten Auflage die „Königsteiner Ballnacht“ im großen Festsaal des Hotels Falkenstein Grand Kempinski statt.

Nun laufen die letzten Vorbereitungen für die festliche Benefiz-Veranstaltung des Vereins Königsteiner Gala e.V., deren Überschüsse dieses Jahr an den Verein „Perspektiven“ gehen.

Die Veranstalter bedanken sich bei den

vielen Unternehmen, die wieder erstklassige Preise für die große Tombola zur Verfügung gestellt haben und auch bei den Persönlichkeiten, die sich mit individuell zusammen gestellten Preisen in den Dienst der guten Sache stellen. Die Gala-Gäste dürfen sich außerdem auf eine spannende amerikanische Versteigerung freuen und auch bei einem Foto-Quiz gibt es einen wertvollen Preis zu gewinnen. Nach dem Genuss des

edlen Drei-Gang-Menüs sorgt die Gala-Band „Sugar Beat“ für Bewegung auf der Tanzfläche bis in die frühen Morgenstunden. Wer dabei sein möchte, kann noch ein paar „Flanierkarten“ ergattern, die einen Eintritt ab 22 Uhr ermöglichen und ein Glas Sekt beinhalten. Sie kosten 30 Euro und sind bei Juwelier Classic Design (Annette und Rainer Möller) in der Königsteiner Hauptstraße 21 (Fußgängerzone) erhältlich.

Premiere auf Kunstrasen geglückt: Zweiter Sieg im zweiten Spiel

Königstein – Mit der Maximalausbeute von neun Punkten aus den letzten drei Spielen (über den 1:0-Husarenstreich beim Tabellenzweiten SG Hausen/Westerfeld berichteten wir bereits in der letzten Ausgabe) hat sich die 1. Mannschaft des 1. FC-TSG Königstein mit nunmehr 14 Punkten vom letzten Tabellenplatz auf den 8. Rang katapultiert.

Bereits am vergangenen Donnerstag wurde gegen die TSG Pfaffenwiesbach bei der inoffiziellen Eröffnung des neuen Kunstrasens ein – wenn auch hart umkämpfter – Pflichtsieg eingefahren. Erik Muradian sorgte in der 78. Minute per vollstrecktem Foulelfmeter für den 1:0-Endstand. Besonders hervorzuheben ist hierbei die spürbare unbedingte Wille, nach dem Sieg in Hausen nachzulegen und sich mit einem Sieg weiter aus der Abstiegszone zu entfernen.

Am vergangenen Sonntag erfolgte dann die offizielle Einweihung des neuen Kunstrasens. Fanden sich am Donnerstagabend bereits 80 Zuschauer auf dem Sportgelände am Kreisel ein, so zählte man am Sonntagnachmittag beim Spiel der 1. Mannschaft gegen den Nachbarn EFC Kronberg rund 100 Zuschauer, darunter auch Königsteins 1. Stadtrat Walter Krimmel.

Den symbolischen ersten Anstoß auf dem wunderbar zu bespielenden Grün führten die beiden langjährigen Mitglieder Fred Kempf (TSG Falkenstein) und Heinz Eichhorn (FC Königstein) aus. Einhelliger Kommentar der beiden Vereinsurgesteine: „Bei diesem traumhaften Platz möchte man doch glatt noch einmal 20 sein.“ Einen Eindruck des Platzes, den auch die Elf von Trainer Andreas Berggold während der anschließenden 90 Minuten vermittelte. Spiel-



Heinz „Molly“ Eichhorn und Fred Kempf beim Anstoß.

freudig, engagiert, gut eingestellt und torgefährlich, so präsentierten sich die Königsteiner. Die 1:0-Halbzeitführung – Sascha Imhof verwertete in der 23. Minute eine Vorlage des stark aufspielenden Alexander Schmied – war Ausdruck einer leicht überlegen geführten ersten Halbzeit.

Spätestens nach der Roten Karte für den Kronberger Ohlenschläger, nach bösem Foul an Regalo (55.), sowie dem Doppelschlag durch A. Schmied (62.) und Erik Muradian (64.) war der dritte Dreier innerhalb einer

Woche in trockenen Tüchern. Spielausschussmitglied Uwe Martens freute sich: „Die Truppe zieht seit dem Sommer toll mit. Schön, dass sie nun endlich dafür belohnt wird.“ Gespannt darf man sein, ob der Aufwärtstrend nun auch an diesem Wochenende beim Auswärtsspiel bei der FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach anhält. Vorsicht: Das Spiel wurde vorverlegt und findet bereits am Samstag um 15 Uhr statt, Spielstätte ist die Sportanlage in Waldems-Steinfischbach (Naviadresse Müllerstraße 16, 65529 Waldems). Die 2. Mannschaft hat ihren wechselhaften Auftritten der Vergangenheit zwei weitere hinzugefügt. Sprang am Dienstagabend bei unwirtlichem Wetter noch ein nie gefährdeter 4:1-Sieg gegen die 2. Garnitur der TSG Pfaffenwiesbach heraus (Torschützen: zwei Mal Smijlkovic, Mahasher und Oliver Land), so wurden der Mannschaft von Byörn Günter am Sonntag im Heimspiel gegen den TV Burgholzhausen beim 0:3 die Grenzen schmerzhaft aufgezeigt. Spielertrainer Byörn Günter: „Gegen die ersten Vier aus der Tabelle haben wir nun verloren – mehr als nur ein Fingerzeig, dass es bei uns für ganz vorne noch nicht reicht. Aber wir arbeiten dran und wollen uns zumindest direkt hinter den Top 4 platzieren.“ Die ideale Möglichkeit, dies unter Beweis zu stellen, ist das kommende Auswärtsspiel bei FSG Weilnau II, Samstag um 13.15 Uhr. FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach ist zurzeit (noch) Tabellenfünfter. Ein Auswärtserfolg würde den Königsteiner Reservisten also prima zu Gesicht stehen.

Rhein-Main-Entrümpelungen
Haushaltsauflösungen-Abbrissarbeiten-Reparaturen aller Art
Rhein-Main-Antiquitäten
Betriebsauflösungen - Firmenaufösungen
Anfahrt, Besichtigung und Angebotsabgabe sind generell „Kostenlos“
Verwertbares wird angerechnet. Das kann den Preis für eine Haushaltsauflösung stark reduzieren.

Rhein-Main-Entrümpelungen & Bauservice GmbH
Franziskusstraße 46 • 60314 Frankfurt am Main
069/94547833, 01726829102 • info@rhein-main-entrümpelungen.de

**Die brandneue Geschenkidee:
Das „perfekte“ Haustier
– keine Folgekosten, keine Arbeit!
Neugierig? Dann schauen Sie doch mal rein!**

Koulas-Schatzkiste

Inh. Gabriela Schneider

Hauptstraße 38 • 61462 Königstein
Tel. 0 61 74 / 93 07 20 • www.koulas-schatzkiste.de

**Schützen Sie sich jetzt mit
Daitem Alarmanlagen**

rugiero
Sicherheitstechnik
Hauptstraße 40
61462 Königstein
☎ 06174 25381

Hybrid-Anlage
D24000 VdS Klasse B

www.rstk.de

PROFI PARTNER DAITEM

**Elektro
Schießer**
Elektroinstallation

Planung · Beratung · Ausführung
Erweiterung bestehender Anlagen
Altbauanierung · Stark- und Schwachstrom
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung
Fotovoltaik-Anlagen

Hardtgrundweg 1 • 61462 Königstein 3
Tel. 06173/7463 · Fax 06198/7424

(bitte) **antanzzen**

Neue Leute kennenlernen oder Bekannte „neu“ kennenlernen.
Tanz ist eine Weltsprache für aktive Menschen, die sich verstehen.
In gepflegter Atmosphäre mit viel Spaß und Freude in unseren
Tanz-Kursen die ersten Schritte wagen.

Tanz^(schule) Kratz

Inhaber Norbert Schmid, Sodener Straße 6, 61462 Königstein, Telefon 0 61 74 / 12 88

Gerstner
Haus und Technik GmbH

Dienstleistungen rund um's Haus

- HAUSMEISTERSERVICE
- HAUSVERWALTUNG
- GARTENSERVICE
- WINTERDIENST
- GRABPFLEGE

Michael Gerstner
Am Lanzenboden 30b
61389 Schmitten

Telefon: 0 60 84 / 94 98 75

www.gerstner-dienstleistungen.de

Süßes seit 1905. **Kreiner**

Café und Konditorei Kreiner
Inh.: Paul Kiefer
Hauptstraße 10
61462 Königstein im Taunus

Tel.: 0 61 74 - 10 24
Fax: 061 74 - 18 50
www.cafe-kreiner.de
E-Mail: suesses@cafe-kreiner.de

Raumausstattung + Polsterei

INSIDE GmbH

Meisterbetrieb

Polstern, Textile Wandbespannung, Gardinen und
Dekorationen, Bodenbeläge, Sonnenschutzanlagen
Eigene Werkstätten

Frankfurter Str. 49
65779 Kelkheim

Tel. (06195) 902191
Fax (06195) 902192

Internet: www.inside-raumausstattung.de
Email: office@inside-raumausstattung.de

Vorweihnachtszeit ...
... gemächlich feiern und genießen in unserem Restaurant

SAMBESI (im Opelzoo)

Gerne unterbreiten wir Ihnen nach Ihren Wünschen ein Angebot für Weihnachts-, Geburtstags- oder Familienfeiern (im kleinen oder großen Kreis) – für ein Menü, Büffet oder individuell abgestimmt. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr **SAMBESI**-Team

Reservierungen unter 06173 - 963519
Kronberg · Königsteiner Straße 35

20 Jahre Pachamama: Fest im Zeichen von Mutter Erde

Glashütten – Der 24. Oktober steht im Bürgerhaus Glashütten ganz im Zeichen der Mutter Erde – oder im Zeichen von „Pachamama“, wie es auf peruanisch heißt. Die Asociación Pachamama feiert 20-jähriges Bestehen, und wer die Gründerin Nicky Mügge-Bruckert genauer kennt, der weiß, sie kann feiern! Ab 11 Uhr stehen die Türen des Bürgerhauses Glashütten für jeden Interessierten offen. Hier locken Marktstände mit vielen Informationen über das Projekt und über Peru im Allgemeinen, ein leckeres Büfett der LSG und die Chance, bei einer Tombola wertvolle Preise zu gewinnen. Musikalisch wird es ab 14 Uhr besonders interessant, denn dann können sich die Besucher über den Auftritt des weltbekannten spanischen Tenors Juan Remon freuen. Ab 15 Uhr gibt es dann eine Überraschungspräsentation. Natürlich ist auch an die Kinder gedacht: Eine (Spiel-)Kinderecke mit Betreuung sorgt dafür, auch die Eltern zu entlasten. Päschenkörbe mit vielen Überraschungen für die Kleinen für nicht mehr als einen oder zwei Euro stehen bereit. Was vor mehr als 30 Jahren mit ein paar verschenkten Kugelschreibern und der gelegent-

lichen Verteilung von Hilfsgütern in Nasca begann, hat sich zu einer echten Heimat für diejenigen entwickelt, die in dem Entwicklungsland Peru eigentlich gar keine Chance haben – Waisenkinder, oder Kinder, die in ihrem eigenen Elternhaus bislang nur Grausamkeiten erfahren haben – Vergewaltigung, Schläge, Hunger und Verwahrlosung. Pachamama berherbergt auf einem Areal in zwei Häusern mittlerweile insgesamt 80 Kinder, die hier schlafen, essen, spielen und zur Schule gehen.

In der hauseigenen Näh- und Computerschule können sie außerdem weitere wertvolle Kenntnisse erwerben. Psychologen und Sozialassistentinnen kümmern sich um die geschundenen Seelen der Kinder und helfen ihnen, das Erlebte zu verarbeiten. Finanzielles Fundament der Asociación Pachamama sind Spenden durch Mitgliedschaften, Privatpersonen, Firmen oder auch Schulklassen. Darüber hinaus führt der Verein in der hauseigenen Nähschule Schuluniformen als Auftragsarbeit aus und kann so eigenes Geld verdienen.

Die Wüste bei Nasca in Peru ist ein magischer Ort. Auf einer Fläche von zirka 500 Quadratkilometern finden sich bis zu 20 Kilometer lange Linien, Dreiecke und trapezförmige Flächen sowie riesengroße Bilder von Menschen, Affen, Vögeln und Wale, auch lässt sich ein



Pachamama-Gründerin Nicky Mügge-Bruckert inmitten ihrer Schützlinge.

ähnliches Wesen erkennen, in der Archäologie bekannt als Eulenmann der Ocucaje-Kultur (Nähe Nasca).

Das Besondere daran: Diese Bilder sind zwischen 800 v.C. und 600 n.C. entstanden. Das heißt, sie sind wesentlich älter als der Kölner Dom! Entdeckt wurden diese Linien, auch Geoglyphen genannt, allerdings erst um 1927, denn erkennen kann man sie nur aus der Luft. Die deutsche Mathematikerin Maria Reiche aus Dresden sorgte 1949 dafür, dass sie weltweit bekannt wurden. Auf ihr Betreiben hin wurden diese Geoglyphen 1994 zum Weltkulturerbe erklärt.

Die Magie dieses Ortes hat seither viele Menschen in ihren Bann gezogen – so auch seit 1971 immer wieder die begeisterte Hobbyarchäologin Nicky Mügge-Bruckert, wohnhaft in Glashütten im Taunus. Während einer ihrer vielen Grabungsaufenthalte wird Mügge-Bruckert 1975 von einer Lehrerin der Maria-Reiche-Schule gefragt, ob sie nicht ein paar Kugelschreiber für ihre Schüler erübrigen könne. Mügge-Bruckert konnte! Und sie konnte noch viel mehr! Zunächst sind es kofferweise Hilfsgüter, die Mügge-Bruckert ins Land schafft und zunächst mit Hilfe der Maria-Reiche-Schule an Bedürftige verteilt.

Die Einfuhr dieser Hilfsgüter ist in Peru jedoch zolltechnisch gar nicht so einfach möglich. Aus diesem Grund entscheidet sich Mügge-Bruckert, gemeinsam mit dem peruanischen Luftwaffenpiloten Rodolfo Arias Weiss, einen wohltätigen Verein zu gründen, der zukünftig die Verteilung der Waren übernimmt.

Dieser Verein wird „Asociación Pachamama Manta Wua Wuan Cunapacc Perupi“ genannt. Auf Deutsch heißt dies „Für die armen Kinder Perus, die der Erdgöttin Pachamama nach-

folgen“. Schnell übernimmt der Verein noch weitere Aufgaben, so können eine Schreibmaschinenklasse und Nähkurse für Kinder und Bedürftige finanziert werden, um diesen zu ermöglichen, sich selbst zu versorgen.

Der Erfolg bleibt auch an offizieller Stelle nicht unbemerkt, 1990 schenkt der Bürgermeister der Stadt Nasca ein Grundstück, um hier ein Haus zu errichten. Parallel gründet Mügge-Bruckert in Deutschland die „Asociación Pachamama e.V.“. Ziel ist es, Mittel für die peruanische Gesellschaft zu gewinnen, um die Aktivitäten vor Ort weiter zu treiben. Für die Bebauung fehlt jedoch zunächst das Geld. 1992 der Durchbruch: Eine großzügige Spende ermöglicht zwar noch nicht, das Gelände zu bebauen. Jedoch kann die Gesellschaft in Nasca eine Immobilie neben dem Grundstück erwerben – die „Casa Pachamama“. Hier wird der Sitz der Gesellschaft und eine Tagesschule für bedürftige Schüler eingerichtet. Pachamama gelingt es, die Kosten über Spenden und ein Patenprogramm zu finanzieren.

Langsam interessieren sich immer mehr Menschen für die Gesellschaft und ihr Wirken. Der Flugbegleiterin Mügge-Bruckert gelingt es auch, die Deutsche Lufthansa AG zur Unterstützung zu gewinnen, Pachamama wird das erste offizielle Kinderhilfsprojekt der Lufthansa. 1993 kann durch zahlreiche Benefiz-Veranstaltungen sowie die Unterstützung von

großen und kleinen Spendern genügend Geld gesammelt werden, um das geschenkte Grundstück endlich zu bebauen. Kinder ohne Zuhause beziehen ihr neues Heim..

1996 – Glück im Unglück. Ein verheerendes Erdbeben zerstört am 12. November 1996 fast die gesamte Stadt Nasca, unter anderem auch das Haus, das 1992 erworben wurde und in dem sich der Sitz der Gesellschaft und die Tagesschule befindet.

Die „Albergue Pachamama“ wurde glücklicherweise erdbebensicher errichtet und übersteht das Erdbeben nahezu unversehrt. Die Gesellschaft zieht nun mit Sack und Pack um, geschlafen wird (zunächst) auf dem leeren Boden, und man kümmert sich umgehend um die Erdbebenopfer.

Immer mehr Kinder suchen den Weg zu Pachamama, bzw. werden durch die Behörden eingewiesen. Alle Kinder kommen aus prekären familiären Verhältnissen und haben schon viel Schlimmes in ihrem Leben erfahren müssen. Der Platz wird knapp.

1998 sind endlich ausreichend Mittel vorhanden, um das zerstörte Haus wieder aufzubauen, und 2001 kann dieses wieder eingeweiht werden. Mittlerweile beschäftigt die Gesellschaft neben Lehrern auch Psychologen und Sozialassistentinnen, um die Kinder bestmöglich zu betreuen.

2002 beherbergt die Albergue Pachamama insgesamt 25 Kinder, weitere 35 sind in der Tagesbetreuung.

Im Mai 2005 bebte wieder einmal die Erde. Leider sind die Wände der Albergue durch eingedrungenes Grundwasser beschädigt und halten dem Beben nicht stand. Die Gesellschaft zieht mit Sack und Pack mal wieder um – ins neue alte Haus. Es dauert lange, bis genügend Mittel gesammelt werden können, um den Wiederaufbau zu finanzieren. Die neue Albergue konnte erst Ende 2009 fertiggestellt werden und 2010 rechtlich zugelassen werden. Mittlerweile beherbergt Pachamama 30 Kinder, weitere 36 befinden sich in der Tagesbetreuung.

Der Verein ist stolz darauf, dass schon einige Patenkinder nach erfolgreich absolvierter Berufsausbildung bzw. Studium als Programmierer, Archäologe, Flugzeugmechaniker, Sekretärin etc. auf eigenen Beinen stehen. Alle stehen weiterhin in engem Kontakt zu Pachamama. Andere befinden sich derzeit noch in der Ausbildung. Es gibt immer wieder Angelegenheiten von Kindern, die schnell gelöst werden müssen. Im Moment gibt es vier Fälle, bei denen die Kinder sofort bei Pachamama aufgenommen werden sollten. Für sie werden dringend Paten gesucht. Eine Patenschaft kostet im Monat 52 Euro, kann aber von mehreren Personen übernommen werden. Auch eine Mitgliedschaft im Verein hilft! Sie kostet 70 Euro im Jahr. Kontakt über: Asociación Pachamama e.V., Postfach 1131, 61479 Glashütten, Tel. 06174/248909, Fax: 06174/61476, Nasca2000@web.de.

Amara wird schöner!

Wir renovieren noch bis zum **30.10.2010**. In dieser Zeit sparen Neumitglieder, die einen Jahresvertrag abschließen oder Mitglieder die ihren Vertrag vorzeitig um ein Jahr verlängern, einen Monatsbeitrag.

*Bedingungen bitte erfragen oder im Web nachlesen.

amara
FRAUENFITNESS

Amara Fitness Kronberg GmbH · Westerbachstr. 4
D-61476 Kronberg · Telefon: 06173-1878
www.amara-frauenfitness.de

2. Demenzforum Hochtaunuskreis: Thema in die Öffentlichkeit tragen

Hochtaunuskreis (kw) – 50 Fachleute aus Medizin, Pflege, Sozialarbeit, Verwaltung und Verbänden sind der Einladung der Fachstelle Demenz des Hochtaunuskreises zum 2. Demenzforum Hochtaunuskreis gefolgt, haben das Thema Demenz in seinen Facetten beraten und sich gegenseitig über ihre jeweiligen Aktivitäten informiert.

„Durch diesen Austausch haben wir die Chance ein koordiniertes Informationsangebot zu schnüren, das den Demenzkranken und ihren Angehörigen hilft, mit der Krankheit zu leben“, zeigt Erster Kreisbeigeordneter Dr. Wolfgang Müsse die Bedeutung des Demenzforums auf.

Bereits nach dem ersten Treffen im vergangenen Jahr sei eine Arbeitsgruppe aus Experten verschiedenster Einrichtungen der stationären und ambulanten Pflege und Betreuung, von privaten und gemeinnützigen Trägern entstanden, die fortwährend über die Situation Demenzkranker und ihrer Angehörigen berät, wichtige Themen aufgreift und nach Lösungen sucht.

„Wir haben mit diesem Forum Demenz einen großen Schritt im Aufbau eines Netzwerkes zum Thema Demenz getan. Die Teilnehmer des Forums tragen dazu bei, dass die Bevölkerung effektiv und umfassend über die Krankheit aufgeklärt wird“, freut sich Dr. Wolfgang Müsse über die rege Teilnahme. So habe die Arbeitsgruppe mit einem ge-

meinsamen Logo, einem Informationsflyer und der Aktion „Demenz und Bewegung“ im Jubiläumspark Bad Homburg auf das Thema aufmerksam gemacht.

Im Rahmen des 2. Demenzforum Hochtaunuskreis konnten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zudem über ein Schulungsprogramm zur Pflege von Menschen mit Demenz informieren.

Ebenso stellte Prof. Dr. Lutz Frölich vom Zentralinstitut für seelische Gesundheit der Universität Heidelberg mit seinem Vortrag zum Thema „Demenzfrüherkennung – Chancen und Konsequenzen“ die medizinischen Möglichkeiten einer Frühdiagnostik dar und zeigte die Bedeutung der Frühdiagnostik für Therapien und den Umgang mit der Krankheit Demenz auf.

Informationen zum Thema Demenz und die Vermittlung von Ansprechpartnern können bei der Fachstelle Demenz des Hochtaunuskreises und der Stadt Bad Homburg unter der Telefonnummer 06172/999-5161 oder unter margareta.leuwer@hochtaunuskreis.de angefragt werden.

Die Fachstelle Demenz besteht seit 2008 und wird durch den Hochtaunuskreis und die Stadt Bad Homburg v. d. Höhe finanziert. Alleine im Jahr 2009 wurde die Fachstelle Demenz des Hochtaunuskreises 236 Mal kontaktiert. In diesem Jahr zählt die Fachstelle in den ersten neun Monaten bereits 243 Kontakte.

Deutsche Literatur im 19. und amerikanische im 20. Jahrhundert

Glashütten/Königstein – Die Tage werden kürzer, die Abende länger, es ist die richtige Zeit für ein gutes Buch. Die vhs Hochtaunus bietet ab 27. Oktober, um 17 Uhr im katholischen Gemeindezentrum Glashütten, Schloßborner Weg 4, Gelegenheit, sich an sechs Terminen gezielt mit der „Literatur im 19. Jahrhundert“ zu befassen. Der Tod Goethes markiert im 19. Jahrhundert einen bedeutenden Einschnitt in der Geschichte der Literatur.

Die Zeit der Klassik ist vorbei, gesellschaftliche und historische Entwicklungen hinterlassen auch in der Dichtung ihre Spuren.

„An ausgewählten Beispielen von Büchner über Eichendorff, Lenau und Hebel werden Sie einen Eindruck gewinnen von der großartigen Vielfalt der Richtungen und Bewe-

gungen, aus denen man später den Ruf der Deutschen als den ‚Dichtern und Denkern‘ ableitete“, verspricht Kursleiter Dr. Matthias Eigelsheimer. Die Kursgebühr beträgt 69 Euro.

Wer sich außerdem für die „Geschichte der amerikanischen Literatur“ interessiert, kann noch in den Königsteiner Literaturkurs einsteigen, der sich mittwochs ab 19 Uhr im Seniorentreff, Kugelhornstraße, trifft. Hemingway, Steinbeck, Salinger stehen unter anderem im Mittelpunkt der Betrachtungen, darunter die Erzählung „Schnee auf dem Kilimandscharo“. Die Gebühr beträgt für acht Termine 84 Euro. Interessierte können unter Telefon 06171/5848-0 und im Internet www.vhs-hochtaunus.de weitere Auskunft einholen und sich anmelden.

Jugendliche nahmen teuren Umweg über geparkte Autos

Königstein (kw) – Am Kaltenborn wollten sich mindestens zwei Jugendliche offenbar ihr Mütchen kühlen: sie liefen dort am Samstagabend über mehrere geparkte Pkw, wodurch eines der Fahrzeuge beschädigt wurde. Allerdings wurden die Moonwalker um 23.39 Uhr gleich von mehreren Zeugen beobachtet. Einer der Täter, ein alkoholisierte 17-Jähriger aus Königstein, konnte im Rahmen der

Fahndung durch die Polizei festgenommen werden. Weiterer Tatverdacht richtet sich gegen einen 16-Jährigen, der ebenfalls in Königstein zu Hause ist.

An dem beschädigten Pkw entstand Sachschaden in Höhe von etwa 750 Euro, Hinweise von weiteren nächtlichen Zeugen nimmt die Polizeistation Königstein unter (06174) 92660 entgegen.

-ANZEIGE-

Schon gehört?

Stiftung Warentest empfiehlt Hörprüfungen

Die ersten Anzeichen für einen Hörverlust werden meist nicht beachtet oder verdrängt. Sie ernst zu nehmen und möglichst schnell überprüfen zu lassen, ist laut Stiftung Warentest aber besonders wichtig. Denn wenn der Hörverlust noch nicht zu weit fortgeschritten ist, fällt eine erfolgreiche Behandlung meist wesentlich leichter.

Krankenkassen zahlen weiterhin für Hörgeräte

Die Preise pro Hörgerät liegen zwischen 360 und 1000 Euro, Spitzentechnik bei 1400 bis 3000 Euro. Damit sich das auch jeder leisten kann, übernehmen die Krankenkassen einen großen Teil der Kosten. Im Rahmen einer Versorgungspauschale zahlen die Krankenkassen für jeweils zwei Hörgeräte 826 Euro plus Reparaturpauschale. Bei Bonsel erhalten Sie auch digitale Hörgeräte ohne Selbstbeteiligung.

Einfach genial: neue (fast) unsichtbare iMini-Hörgeräte

Hörakustiker „Bonsel“ bietet einzigartige Test-Aktion und lässt Interessierte selber testen

Sie sind etwa so groß wie kleine Bohnen und verschwinden nahezu vollständig im Gehörgang: Die neuen (fast unsichtbaren) iMini-Hörgeräte von Siemens. Was so unspektakulär aussieht, hat es aber in sich! Modernste digitale Technik im Zwergen-Format. Das genaue Innenleben der Hörgeräte hängt vom persönlichen Hörbedürfnis ab. Vorbei die Zeiten, in denen für jedermann die Hörschwäche sichtbar war. Denn gerade die Eitelkeit vieler Menschen lässt sie auf das helfende Gerät verzichten. Das Mikrofon der iMini-Hörgeräte ist ideal positioniert und nutzt die natürliche Funktion

der Ohrmuschel zum Richtungshören. Weil das Hörgerät komplett im Ohr verschwindet, ist auch das zusätzliche Tragen einer Brille komfortabel. Und sportliche aktive Menschen

haben mehr Bewegungsfreiheit. Auch wenn naturgemäß der individuelle Gehörgang die Größe der Geräte vorgibt, bietet die neue Lasertechnik eine viel höhere Präzision bei der Fertigung und noch mehr Möglichkeiten. Da die neue Laser-Fertigungstechnik so viele Vorteile bietet, entschied sich das hessische Hörgeräteakustik Unternehmen „HörgeräteBonsel“ (21 Filialen) zu einer einzigartigen Aktion. Er ließ jeden Interessierten individuell gefertigte iMini-Hörgeräte kostenlos testen. Nachdem diese Testaktion so erfolgreich war, geht sie nun in die zweite Runde. Ein Hörtest in einer

der Filialen, der nur fünf Minuten dauerte, gibt Aufschluss über den Grad des Hörvermögens. Anschließend wird der Gehörgang exakt vermessen und mit modernster Laser-Technik neue iMini-Hörgeräte hergestellt. Ganz individuell. 14 Tage lang können nun die iMini-Hörgeräte getestet werden. „Das ist so“, vergleicht Geschäftsführer Harald Bonsel, „als wenn man zum Schneider geht und sich einen Maßanzug nähern lässt, ihn zwei Wochen lang trägt und sich erst dann entscheiden muss, ob man ihn auch behalten möchte.“



Kaum zu sehen: iMini-Hörgeräte verschwinden komplett im Ohr

Schwerhörigkeit macht einsam

Das gemeinsame Theater-Abo mit Freunden ist schon lange gekündigt. Zum wöchentlichen Kaffeeklatsch gehen Sie auch immer seltener, weil Sie immer wieder nachfragen müssen, was gesagt wurde? Das ist oft der Beginn eines schleichenden Rückzuges. Denn: Die Schwerhörigkeit macht einsam. Darum ist es wichtig, rechtzeitig etwas dagegen zu unternehmen, professionelle Abhilfe zu schaffen. Schon vor der Geburt stellt das Gehör die erste Verbindung zur Außenwelt her. Wir neh-

men Stimmen, Musik und Geräusche wahr. Die Ohren sind das erste funktionsfähige Sinnesorgan. Nur wenn beide Ohren gut

funktionieren, können wir uns räumlich orientieren. Nur dann werden wichtige Reize weitergegeben und wir sind vital, wach und aufmerksam. Im Alter nimmt die Hörfähigkeit ab. Zuerst hört man die hohen Töne nicht mehr. Betroffene leiden manchmal auch an Kopfschmerzen, Nervosität, Reizbarkeit, Schlafstörungen und Schwindel. Nimmt die Schwerhörigkeit zu, ziehen sich die Betroffenen immer mehr zurück. Niemand muss es soweit kommen lassen, jeder kann etwas dagegen tun.



14 Millionen schwerhörig

Volkskrankheit Schwerhörigkeit. In Deutschland gibt es 14 Millionen Schwerhörige, aber nur 2,5 Millionen Hörgeräteträger. Diese Besorgnis erregenden Zahlen hat der deutsche Schwerhörigenbund e.V. mit Sitz in Berlin ermittelt. Das bedeutet, nur jeder Sechste entscheidet sich, durch das Tragen von Hörgeräten, etwas gegen sein Hörproblem zu unternehmen. Rund 600.000 Hörgeräte werden jährlich angepasst.

Einzigartige Test-Aktion

21. 10. bis 4. 11. 2010



Hörgeräte Bonsel bietet einzigartige Test-Aktion und lässt Interessierte selber testen. Mit einem professionellen Hörtest wird das Gehör geprüft. Bei einer Hörverminderung werden für den Kunden individuelle iMini-Hörgeräte mit modernster Lasertechnik angefertigt – kostenlos. Die unsichtbaren Hörgeräte können dann unverbindlich und ganz bequem zu Hause getestet werden – ganze zwei Wochen lang. Erleben Sie die Welt mit neuen digitalen iMini-Hörgeräten in einer ganz neuen Dimension.



Eines von 21 Hörgeräte-Bonsel-Fachgeschäften.

So klein, so gut: das neue iMini-Hörgerät

Das neue Im-Ohr-Hörsystem von Siemens vereint moderne Technologie mit minimaler Größe. Sein einzigartiger Klang und sein perfekter Sitz sorgen für uneingeschränkten Hörkomfort.

iMini ist ein besonders diskretes und ausdauerndes Hörsystem, das selbst mit schwierigen Hörsituationen problemlos zurechtkommt.

Klangqualität

Eine neuartige, intelligente Frequenzerweiterung macht den Klang einzigartig voluminös und brillant. iMini nutzt zudem die natürliche Form der Ohrmuschel für die Schallverarbeitung.

Hörkomfort

Laute Umgebungsgeräusche stören besonders bei Unterhaltungen. iMini senkt diese Geräusche ab und verstärkt Sprache. So haben Sie in nahezu allen Hörsituationen volles Sprachverständnis. Plötzlich auftretende Störgeräusche werden blitzschnell abgedämpft.

Tragekomfort

Da iMini exakt Ihrem Gehörgang angepasst wird, ist es besonders angenehm zu tragen. iMini wird von Spezialisten mit präziser Lasertechnologie „made in Germany“ gefertigt. Durch leistungsstarke Batterien ist iMini besonders ausdauernd.



SIEMENS

Qualitäts-hörsysteme

iMini

Das iMini in Originalgröße. Handgefertigte Qualität von Siemens.



Probieren Sie iMini jetzt aus! Wir beraten Sie gerne!

50 Jahre Erfahrung
HÖRGERÄTE BONSEL
www.bonsel.de

Siemens-Testwochen: Ihr Gutschein.

Mit diesem Gutschein können Sie das neue iMini von Siemens kostenfrei ausprobieren und ausgiebig in Ihrem gewohnten Umfeld testen. Vereinbaren Sie einen Termin, oder schicken Sie den Gutschein ausgefüllt an unser Fachgeschäft zurück. Wir freuen uns auf Sie!

Name	
Straße	
PLZ, Ort	Tel.:
Test-Aktion vom 21. 10. bis 4. 11. 2010	
iMini-Hörgeräte kostenlos und unverbindlich 14 Tage testen!	

Hörgeräte Bonsel Fachgeschäfte in Ihrer Nähe

Bischof-Kaller-Straße 1 a
61462 Königstein
06174 - 20 97 27
im Facharztzentrum

Hauptstraße 23
65760 Eschborn
06196 - 77 91 69

Tennisclub will eigener Herr auf Anlage werden



Die Tennissaison ist zwar abgeschlossen, in vollem Gange befinden sich allerdings die Vertragsverhandlungen zwischen dem TCK und der Stadt über den Erwerb der Tennisanlage.

Königstein (el) – Die goldenen Herbstblätter fegen längst über die Anlage des Tennisclubs Königstein, kein Mensch ist auf den Courts weit und breit zu sehen. Eigentlich ein tristes Bild. Dabei gibt es erfreuliche Nachrichten aus Sicht des Vereins: Man will die Anlage – bzw die Plätze und das Vereinsheim – von der Stadt Königstein erwerben und endlich „eigener Herr“ sein, wie es TCK-Vorsitzende Margret Rothkopf-Ischebeck formuliert. Doch bevor man diesen Schritt tun kann, müssen noch einige Formalitäten erledigt werden und das bedeutet, dass mit der Stadt über die Bedingungen für den Kauf verhandelt werden muss. Den Weg dafür ebneten vor kurzem die Stadtverordneten, indem in nichtöffentlicher Sitzung beschlossen wurde, den seit 2005 bestehenden Pachtvertrag zwischen dem TCK und der Stadt aufzulösen. Voraussetzung hierfür ist allerdings das Zustandekommen eines Kauf- und Erbbaurechtvertrages zwischen den beiden Parteien, damit der bestehende Pachtvertrag abgelöst werden kann.

Als Kaufsumme stehen 400.000 Euro im Raum; dazu muss der Verein einen Kredit schultern. „Wir werden jedoch auf keinen Fall die Gebühren für unsere Mitglieder erhöhen“, stellt die Vorsitzende im Vorfeld klar, dass der Erwerb mit keinerlei Konsequenzen für die Mitglieder verbunden sein wird. Und überhaupt habe man sich zum Kauf durchgerungen, um auf direktem Wege auch mal ein paar Dinge erledigen zu können, ohne vorher bei der Stadt anklopfen zu müssen, so Rothkopf-Ischebeck, die sich durch die Trennung von „Bett und Tisch“ Vorteile für den Verein erhofft.

Zu klären sind allerdings auch noch einige „Details“, die in der Vergangenheit dafür gesorgt hatten, dass es fast zu einer Art Schlagabtausch zwischen der Stadt und dem Verein gekommen war. Nach der Einweihung der vier Plätze im Jahre 2005 hatte man bauliche Mängel festgestellt, die auch von einem Gutachter bestätigt wurden. Die untere Schicht der Courts war nicht eben, was dazu führt, dass Regenwasser nicht gleichmäßig abfließen kann. Dies ist in Fachkreisen als so genannte „Glatzenbildung“ bekannt und kann unter Umständen zu einer Rutschpartie auf dem Tennisplatz für die Aktiven führen. Es sei erwiesen, so Rothkopf-Ischebeck, dass es sich hierbei nicht etwa um einen Fehler der Pflege handle. Um das Problem zu beheben, müssten die Plätze voll saniert werden und das koste unter Umständen zirka 50.000 Euro. Doch im jüngsten Match zwischen dem TCK und der Stadt geht es jetzt nicht etwa

um irgendwelche Regressansprüche an den Erbauer der Courts, sondern darum, ein für beide Seiten verträgliches Vertragswerk zusammenzustellen. Die Kosten für die Sanierung der Courts müssten sich allerdings darin widerspiegeln, hofft die TCK-Vorsitzende, die davon ausgeht, dass die neuen Verträge bis zum 1. Januar kommenden Jahres greifen werden. Bis dahin wolle man in Ruhe verhandeln.

Die Idee, die Anlage zu erwerben, habe der Verein selbst vor drei Jahren ins Spiel gebracht, so Rothkopf-Ischebeck; damals seien die Verhandlungen jedoch ins Stocken gekommen, nachdem eine Zusatzforderung aufgenommen war, die eine indirekte Kaufpreiserhöhung bedeutet hätte, mit der man als Verein nicht leben konnte. Rothkopf-Ischebeck: „Wir hatten seinerzeit die Verhandlungen bezüglich des von uns vorgeschlagenen Kaufs der Anlage abgebrochen, nachdem ein im Vorfeld der Verhandlungen nie genannter Pachtzins von 6.000 Euro im Jahr in den letzten zehn Jahren des nach dem Kauf der Anlage zu schließenden Erbpachtvertrages vom TCK gezahlt werden sollte. Erst als die Stadt auf unsere Forderung einging, die 6.000 Euro nicht mehr zu erheben und den Fliesenschaden vollumfänglich gezahlt hatte, haben wir die Verhandlungen Ende Juni wieder aufgenommen.“

Eine solche Kostenbelastung hätte laut der Vereinsvorsitzenden auch in Zukunft dazu geführt, dass Mitglieder davon laufen. Und dabei wolle man sich doch gerade als Tennisverein weiterhin dem Breitensport widmen und dafür Sorge tragen, dass jeder, der sich für diese Sportart interessiert, sie auch ausüben kann. Derzeit zahlt der Verein eine Pacht an die Stadt – auf 35 Jahre verteilt, sind es zirka 840.000 Euro in Summe.

Verknüpft mit dem Erwerb der Anlage sind auch weitere neue Perspektiven für den TCK; man will darüber nachdenken, einen neuen fünften Court anzulegen, dies auch, um der Entwicklung der Ganztagschulen Rechnung zu tragen. Denn diese würde dafür sorgen, dass sich der Spielbetrieb immer mehr überlappt – gerade die Zeitfenster zwischen Jugendlichen, die aus der Schule kommen und spielen wollen und Managern, die den Ausgleich auf dem Court suchen, sind eng gestrickt. Ein fünfter Court würde dem TCK Luft verschaffen und dann könnte man sich vielleicht auch intensiver dem Austausch mit den Partnerstädten Königsteins widmen – auch dies ist angedacht für den 570 Mitglieder starken Verein, der sich zu 60 Prozent aus einer Basis von Jugendlichen zusammensetzt.

Königsteiner äußern sich kritisch zu Gartenbetrieb-Plänen

Königstein/Kronberg (pu) – Der von der Stadtverordnetenversammlung im Sommer auf den Weg gebrachte Aufstellungsbeschluss eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans für das seit 30 Jahren brach liegende Gelände am Falkensteiner Stocks in Zusammenhang mit der geplanten Errichtung eines Garten- und Pflanzenbedarf-Betriebs, hat nach der Arbeitsgemeinschaft Kulturlandschaft nun auch zwei Königsteiner Vereine auf den Plan gerufen. Das Gelände am Falkensteiner Stock liegt zwar optisch auf der Königsteiner Seite, gehört aber zur Gemarkung Kronberg. So zeigt sich die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein (ALK) erstaunt über die Pläne und befürchtet ebenso wie die Königsteiner Ortsgruppe des Bundes für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND) durch die Anziehungskraft eines solchen Marktes „viele zusätzliche Fahrzeugbewegungen auf der in diesem Bereich heute schon stark befahrenen B455“, so der ALK-Stadtverordnete Günther Ostermann. Generell erhob die unabhängige Wählergemeinschaft Bedenken gegen das Projekt im Hinblick auf die Vorgeschichte des Grundstücks. Es sei unglaublich, dass sich der Eigentümer seit über 20 Jahren weigere, der Abrissverfügung des Hochtaunuskreises für die vorhandenen Gebäude nachzukommen, meinte Ostermann. Wenn der Kreis seine Abrissverfügung nicht durchsetzen könne, erweise er sich als „zahnloser Tiger“. Wenn jetzt in diesem Fall klein beigegeben werde, würden Bauwillige mit besonderen Vorstellungen bei Problemen mit der Baugenehmigung nicht zu Unrecht auf das Verhalten von Kreis und Stadt am Falkensteiner Stock verweisen.

Kronbergs Erster Stadtrat Jürgen Odszuck (parteilos) tritt den hochkochenden Emotionen und dauernden Diskussionen mit Besonnenheit entgegen und bemüht sich intensiv um Sachlichkeit. „Wir sind doch noch ganz am Anfang des Verfahrens, Gutachten und Planungsunterlagen müssen erstellt werden und wenn uns aussagekräftige Ergebnisse auf dem Tisch liegen, werden wir möglicherweise noch in diesem Jahr zu einer Informationsveranstaltung einladen, zu der auch Königsteiner Bürger und Vereinsvertreter gerne willkommen sind“, so Odszuck, der die Ängste um einen möglichen Verkehrskollaps nicht nachvollziehen kann. „Es handelt sich ja nicht um ein großflächiges Gartenbaumarktzentrum, sondern lediglich um einen kleinen Laden für Gartenprodukte mit sieben Stellplätzen.“ Außerdem kämen sicher nicht alle Käufer aus Königstein, sondern auch aus Oberursel oder Kronberg und damit aus der anderen Richtung. Der BUND Königstein widerspricht dem Kronberger Stadtrat und bezeichnet dessen Berechnungen als „un glaubliche Zahlenspielerien“.

„Schon heute müssen Märkte und Baumschulen mit vergleichbarer Verkaufsfläche das bis zu Zwanzigfache an Parkplätzen ausweisen“,

argumentiert die Vorsitzende der Ortsgruppe, Dr. Claudia Weiland. Des Weiteren habe die Langzeitbeobachtung der Verkehrsströme in und um Königstein, die schließlich zum Aus für alle B8-Westplanungen geführt hat, gezeigt, dass die B455 zwischen Königstein und Kronberg schon heute an ihre Kapazitätsgrenzen stößt. In der Rush-Hour oder bei strahlenden Sonnentagen, wenn Familien den Opel-Zoo aufsuchen, sei dort kein Durchkommen mehr. „Wo soll da der An- und Abfahrtsverkehr zu einem Gartenmarkt hin?“, fragt Dr. Claudia Weiland. Mit Befremden habe der Naturschutzverband zudem die veröffentlichte Karte der Flächenplanung des Marktes zur Kenntnis genommen: Auffällig sei hierbei, dass einige Wege als Sackgassen an der Grundstücksgrenze Richtung Helbigshainer Wiesen enden. Dies impliziere bereits jetzt eine geplante Ausweitung Richtung Westen in die hochsensiblen Wiesenflächen. Die Helbigshainer Wiesen seien zudem ein Raum von hoher ökologischer Wertigkeit: „Hier sind die letzten Standorte seltener Orchideen, hier wächst der Wiesenknopf und lebt der nach europäischem Naturschutzrecht geschützte Ameisenbläuling.“ Die Kaltluftschneise und das wertvolle Grünland müssten frei von Bebauung bleiben und dürften nicht Privatinteressen geopfert werden. Der Bereich müsse der Allgemeinheit zwecks Schutz der Artenvielfalt und des Klimas erhalten bleiben.

Der BUND fordert darüber hinaus den Hochtaunuskreis auf, endlich die rechtlich wirksame und noch gültige Abrissverfügung gegen den Schwarzbau aus den sechziger Jahren umzusetzen und nicht die Kronberger Lokalpolitik beim Bedienen privater Einzelinteressen gegen das Gemeinwohl zu unterstützen. Die ALK hat sich inzwischen in einer zweiten Pressemitteilung erfreut über die Zusage der Stadt Kronberg geäußert, dass auch Bürger der Nachbarstadt Königstein an der geplanten Informationsversammlung zu dem am Falkensteiner Stock geplanten Gartenfachbetrieb teilnehmen können. Ein solches Angebot an Bürger der formal nicht beteiligten Nachbarstadt sei nicht selbstverständlich, lobte der ALK-Stadtverordnete Günther Ostermann.

Dies zeige, dass Kronberg mit der Nachbarstadt gut zusammenarbeiten und kein eigenes Süppchen kochen wolle.

Die Aktionsgemeinschaft Lebenswertes Königstein sei nicht gegen einen Gartenfachbetrieb in der näheren Umgebung, ganz im Gegenteil, betonte der Stadtverordnete. Kronberg habe in der Vergangenheit ja schon einen solchen Gartenmarkt im Süden der Stadt gehabt, der aber leider vor einigen Jahren insolvent geworden sei.

Nach Ansicht der unabhängigen Wählergemeinschaft ist der alte Standort im Süden Kronbergs viel besser geeignet als der neue am Falkensteiner Stock. Auch das flache Gelände im Süden Kronbergs biete wesentliche Vorteile für einen solchen Markt.

Nacht der Lichter im Kurbad

Königstein (kw) – Hunderte Kerzen, entspannende Musik, gedämpftes Licht und eine Atmosphäre zum Träumen – das ist die Nacht der Lichter im Kurbad von Königstein im Taunus.

Zum Jubiläum „75 Jahre Heilklimatischer Kurort“ lädt das orange-blaue Gesamtkunstwerk am Freitag, 29. Oktober, zum besonderen Badevergnügen ein. Von 18.30 bis 24 Uhr kann man den Alltag dann für ein paar Stunden im Spind einschließen und einfach mal abschalten.

Sich im Strudel des Außenbeckens treiben

lassen und im wohlig warmen Wasser die frische, kühle Abendluft atmen – so lässt es sich wunderbar relaxen. Auch eine entspannende Massage kann für diesen Abend gebucht werden, um den Einsteig ins Wochenende perfekt zu machen. Das Kurbad-Restaurant hat ebenfalls ein besonderes Angebot für diesen Tag vorbereitet – man darf sich also auch kulinarisch verwöhnen lassen.

Ein Bonbon legt die Kur-GmbH noch drauf: Die Tarife verändern sich an diesem Abend nicht und bleiben die gleichen wie jeden Freitag!

AKTUELLES aus Glashütten
NACHRICHTEN DER WOCHE



Familienfeier läuft aus dem Ruder

Glashütten – Nicht nur von versuchter Körperverletzung ist im Polizeibericht die Rede: Am Samstagabend kam es in einem Einfamilienhaus bei einer Familienfeier zu Streitigkeiten zwischen zwei 36 und 37 Jahre alten Schwestern, in deren Verlauf die 37-Jährige mit einer Glasscherbe in der Hand ihre jüngere Schwester mit dem Tode bedrohte. Eine ebenfalls 36-jährige Anwesende hielt daraufhin die 37-Jährige fest, um sie an der Tatausführung zu hindern. Das Manöver

misslang jedoch, die 37-Jährige riss sich los und schlug nun auf die sie Festhaltende ein und würgte sie.

Anschließend schlug die wütende Frau die Tür eines Zimmers ein, in dem sich ihre jüngere Schwester zwischenzeitlich eingeschlossen hatte. Danach verließ die 37-Jährige das Haus. Sie erlitt bei der Auseinandersetzung eine Schnittwunde. Ihre jüngere Schwester blieb unverletzt, die andere 36-Jährige wurde leicht verletzt.

Uns können Sie auch im Internet lesen.
www.koenigsteinerwoche.de

Heimatgeschichtlicher Vortrag über Falkenstein

Falkenstein – Der Heimatverein Falkenstein teilt mit, dass der traditionelle heimatgeschichtliche Vortrag in diesem Jahr am Sonntag, 7. November, um 16.30 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses stattfindet und nicht wie ursprünglich vorgesehen eine Woche später.

Unter dem Titel „Blick auf Falkenstein“ wird Hermann Groß anhand interessanter Bildmaterials berichten, wie Maler, Schriftsteller und Dichter Falkenstein und seine Umgebung früher sahen.

Alle interessierten Mitbürger sind herzlich eingeladen.

Angehende Unternehmer aus Osteuropa hospitieren in Königstein

Königstein – Liga Pommere muss sich in die Höhe recken, um auf der großen Wandkarte ihr Heimatland Lettland weit im Norden zu zeigen. Die kleine 38-jährige Unternehmerin hat Großes vor. Vor zwei Jahren hat sie in der lettischen Stadt Rauna ein eigenes kleines Reiseunternehmen gegründet und ist jetzt für ein paar Tage als Hospitantin beim Reiseunternehmen Ikarus-Tours in Königstein, um vom deutschen Knowhow zu profitieren. Vermittelt hat den Kontakt der gemeinnützige Verein Initiative, der sich als eine Fördergesellschaft für evangelische Verantwortung in der Wirtschaft Mittel- und Osteuropas versteht. Der Verein lädt Selbstständige aus den evangelischen Partnerkirchen ein, bei deutschen Berufskollegen zu hospitieren.



Līga Pommere und Alexander Valger vor der großen Wandkarte bei Ikarus-Tours in Königstein.

Wegen der Finanzkrise sei es zurzeit schwierig, Kunden zu gewinnen, sagt Liga Pommere in fließendem Englisch, gerade in ihrem finanzschwachen baltischen Heimatland müssten viele Menschen sehr rechnen. Deutsch versteht sie schon recht gut und lernt weiter, denn sie will auch deutschen Gästen Ziele in Lettland anbieten. Und für ihre Landsleute hat sie schon einmal eine Reise nach Deutschland auf Martin Luthers Spuren angeboten. Jetzt ist sie dabei, Reiseideen für Ziele in Lettland auszuarbeiten, die sie mit Hilfe von Ikarus-Tours verwirklichen will.

„Wir brauchen zuverlässige Partner, die in den Ländern operieren, wo wir unsere Reisen anbieten“, erklärt Ralf Huber von der Geschäftsleitung.

18 Praktikanten aus verschiedenen ost- und südosteuropäischen Ländern sind in diesem Jahr überall in Deutschland untergebracht, acht im Rhein-Main-Gebiet

und vier bei verschiedenen Firmen in Königstein. Einer von ihnen ist der Heizungsingenieur Alexander Valger aus Königsberg, der bei der Firma Helmut Gress Sanitär-Heizungstechnik Baupenglerei GmbH hospitiert. Der Spezialist für Gasversorgung möchte mehr über die moderne, zumeist deutsche Technik lernen, denn die Nachfrage nach Gas-technik steige in Russland ständig. Auch das Rechnungswesen, das er in den ersten Tagen seiner Hospitation schon kennen gelernt hat, sei für ihn wichtig, wenn er einen eigenen Betrieb gründen will. Beide Hospitanten sind dem Verein

gegründet hat. Dr. Eckhard Weber vom Verein Initiative sieht diese Vermittlungstätigkeit als „ein Stück praktisch gelebtes Christentum“ an. Der Verein habe viele gute Partnerfirmen aus dem Mittelstand und habe in den letzten zehn Jahren 150 Hospitanten erfolgreich vermittelt. Am Ende der Hospitation fahren die Gäste aus Osteuropa nach Riga, wo alle Hospitanten zu einem Abschlussseminar zusammenkommen und an der Jahrestagung des Vereins Initiative e.V. teilnehmen. Informationen gibt die Internetseite www.initiative-europa.eu.

Initiative von ihren Kirchen empfohlen worden. Alexander Valger ist in Königsberg Kirchenvorsteher der jungen evangelisch-lutherischen Auferstehungsgemeinde mit 400 Mitgliedern. „Das ist für mich wie eine Familie“, sagt er. Gleich nach der Perestroika habe man die Gemeinde gegründet und vor elf Jahren eine Kirche gebaut. Liga Pommere hilft mit in der Sonntagsschule ihrer lettischen Kirchengemeinde. Für die evangelische Sonntagzeitung Lettlands organisiert sie im nächsten Jahr eine Leserreise nach Deutschland ins sächsische Herrnhut, wo Nikolaus Graf von Zinzendorf die evangelische Brüdergemeinde mit prägendem Einfluss auf den deutschen Pietismus

REISS & SOHN

Auktion 138
26.-27. Oktober 2010
Wertvolle Bücher · Handschriften

Auktion 139
27.-29. Oktober 2010
Geographie · Reisen · Atlanten
Landkarten · Ansichten · Dekoratives

Auktion 140
29. Oktober 2010
Alte und neue Kunst

Lat. und franz. Stundenbuch mit 7 Miniaturen auf Pergament. Wohl Paris, um 1480

E. F. Peipers (1805-1885). Kronberg von der Königsteiner Straße aus. Öl auf Leinwand. 1872

Adelheidstr. 2, 61462 Königstein/Taunus
Tel. 06174 / 92 72 0 · Fax 06174 / 92 72 49 · reiss@reiss-sohn.de
Illustrierte Kataloge gegen Schutzgebühr oder unter www.reiss-sohn.de

Tatjana Appel, Steuerberaterin

Steuerberatung für kleine und mittelständische Unternehmen

Ich übernehme Ihre Finanz- und Lohnbuchhaltung, erstelle Ihren Jahresabschluss sowie sämtliche Steuererklärungen und vertrete Sie gegenüber den Finanzbehörden (z.B. bei Einsprüchen oder Betriebsprüfungen).

Tatjana Appel
Diplom-Betriebswirtin (FH), Steuerberaterin
An der Bleiche 23
61440 Oberursel-Weißkirchen
Tel. 06171 – 28 44 999
appel-steuerkanzlei@t-online.de
www.appel-steuerkanzlei.de

Planen Bauen Wohnen

Oktober 2010 Königsteiner Woche / Kronberger Bote Oktober 2010

Neuen Lebensraum gewinnen: Unterm Dach ist oft noch Platz

Familienzuwachs, der Traum vom großzügigeren Wohnen oder der Wunsch heranwachsender Kinder nach einem eigenen Zimmer – es gibt viele Gründe, die Wohnfläche zu vergrößern. Hausbesitzer, die sich zusätzlichen Wohnraum wünschen, müssen jedoch nicht gleich anbauen. Häufig können sie noch brachliegendes Raumpotenzial im Haus nutzen, beispielsweise einen ungenutzten Dachboden. Denn dieser kann mit überschaubarem Aufwand in wertvolle Wohnfläche umgewandelt werden.

Soll ein bisher nicht oder kaum genutzter Dachboden zum Wohnraum ausgebaut werden, muss das Dach neue Anforderungen erfüllen. Hauseigentümer sollten daher bei einer so komplexen Aufgabe wie einem Dachausbau einen Architekten hinzuziehen. Der Architekt analysiert zuerst gründlich die Bausubstanz und prüft, ob diese einen Ausbau überhaupt zulässt. Da bei einem Dachausbau zusätzliche Lasten anfallen, sollte in jedem Fall eine statische Berechnung durchgeführt werden. Anhand der Ergebnisse schlägt der Architekt dann geeignete Formen, Mittel und Materialien für den Dachausbau vor und erarbeitet gemeinsam mit dem Bauherrn die passende Lösung für den konkreten Bedarf. Oft ist ein geschlossenes Treppenhaus als Zugang nicht möglich.

Hier schlägt der Architekt als Alternative beispielsweise eine Maisonette-Lösung vor, bei der eine offene Treppe das Obergeschoss mit dem großzügig gestalteten Dachraum verbindet. Er unterbreitet dem Bauherrn nach dessen Wünschen mögliche Entwürfe für die Gestaltung des neuen Wohnraums – beispielsweise eine offene Grundrisslösung, die das Dachprofil erkennbar lässt und großzügige Durchblicke bietet oder eine Variante mit mehreren geschlossenen Räumen. Ausreichend Tageslicht ist entscheidend für hohe Wohnqualität. Der Architekt berücksichtigt bei der Planung der Fenster oder Gauben auch die umliegende Bebauung sowie mögliche Aus- und Einblicke. Sind Gauben

nicht möglich, schlägt der Architekt eventuell Dacheinschnitte in Form eines Dachbalkons oder gar eines Dachgartens vor, um mehr Licht herein zu holen.

Als Bauexperte plant der Architekt den entsprechenden Dachaufbau und achtet auf die sorgfältige Ausführung der Arbeiten. Er weiß, wo beispielsweise die Dämmschichten anzubringen sind, wie Wärmebrücken verhindert werden und wie mit dem Problem der Luftfeuchtigkeit umzugehen ist. Auch bei den Finanzen hat der Bauherr in seinem Architekten einen zuverlässigen Partner, der einen detaillierten Kostenplan aufstellt und auf öffentliche Förderprogramme hinweist. Er übernimmt die Ausschreibung der Gewerke und achtet als Treuhänder seines Bauherrn auf die termingerechte Ausführung aller Arbeiten in der vereinbarten Qualität und zum vereinbarten Preis. Handwerklich versierte Bauherren können beim Ausbau ihres Daches durch Eigenarbeit Kosten sparen. Keinesfalls sollten sie jedoch auf die gründlichen Vorüberlegungen gemeinsam mit einem Architekten verzichten. Denn dieser sorgt nicht nur für die gestalterische Umsetzung der individuellen Wünsche seiner Bauherren, sondern auch dafür, dass baurechtliche Bestimmungen eingehalten, Wärme-, Brand- und Schallschutz gewährleistet sowie Belichtung und Belüftung berücksichtigt werden. Planloses Vorgehen ohne einen Fachmann zieht dagegen oft Schäden und aufwändige Nachbesserungen nach sich, die für den Bauherrn meist sehr teuer sind.

Die Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen AKH gibt Tipps rund ums Planen und Bauen unter www.architekten-in-hessen.de. Dort findet sich auch ein Büroverzeichnis der hessischen Architekturbüros, in dem – regional oder nach Arbeitsschwerpunkten sortiert – nach Architekten gesucht werden kann. Ein allgemeiner, kostenloser „Bauherren-Ratgeber“ der AKH kann formlos per Fax (0611/1738-40) oder E-Mail (service@akh.de) bestellt werden.

Schäfer UG

Konstruktionen aus Holz

- Neubau
- Bedachungen
- Carports
- Individuelle

Ihr Spezialist für Um- und Einbau

Holzkonstruktionen
Höhneweg 1 • 36142 Tann
Tel. 0 66 82 - 91 99 63
Fax. 0 66 82 - 91 99 64

Unser Anzeigenfax

(0 61 74)
93 85-50

Wenn Sie nicht mehr weiter wissen oder Hilfe brauchen. Wir sind Ihr Ansprechpartner für

Wohnungsaufösungen & Entrümpelungen

preiswert, schnell und zuverlässig.
Verwertbares wird verrechnet.

Fa. WaDiKu
Tel.: 06190-1575
Mobil: 0176-45061424
Fax: 06190-889700
E-Mail: wadiku@aol.com

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen

ROHRBRUCHSUCHE / WASSERSCHADEN-SANIERUNG

Hildmann
BAD & HEIZUNG

Wir lokalisieren, reparieren und trocknen Ihren Wasserschaden.

Tel: 06173 - 93 68 0
www.hildmann24.de · Sodener Str. 21a · 61476 Kronberg

Parkettverlegung Drössler GmbH

Parkettlege- u. Schreinermeisterbetrieb mit PARKETT-STUDIO!!!
Stab- und Fertigparkett · massive Landhausdielen · Bambus · Parkettsanierung
wasserfestes Parkett · Laminat · Treppenbeläge · Türen · massive Fensterbänke
Pflegemittelvertrieb · Schreinerarbeiten

Sonderaktion auf Parkett:
5% Rabatt ohne Verlegung vom 9. – 23. 10. 2010
www.parkettgotti.de
Tel.: 0 61 95 / 6 41 43 · Fax: 0 61 95 / 67 11 31 · Frankfurter Str. 71A · 65779 Kelkheim

Einsame Treppe sucht attraktives Möbel!

Petry

Möbel Innenausbau

Auf der Hohl 4
35625 Hüttenberg
Volpertshausen
06441. 73 189
www.schreinerei-petry.de
info@schreinerei-petry.de

Flachdachabdichtungen

Wir helfen Ihnen bei Sanierung, Wartung oder Neubau von Flachdächern. Wir erstellen eine Diagnose und einen Reparaturvorschlag. Wir unterbreiten Ihnen ein Angebot. Wir führen die Sanierung nur mit geschulten Abdichtungsspezialisten durch. Wir sind Ihr zuverlässiger, professioneller und regionaler Partner seit 1960. Wir beraten Sie bei der Wärmedämmung Ihres Flachdaches.

Siemensstraße 6 • 65779 Kelkheim/Taunus
www.horn-dachwartung.de
info@horn-dachwartung.com

06195 677295-0

HORN
Dachwartung und Abdichtungstechniken GmbH



SPORT



SPORT



SPORT



Judokas der TSG mit mehr Farbe



Den weiß-gelben Gürtel dürfen tragen (von oben links nach unten rechts): Erick Uzcategui, Marie Falkenhan, Sabrina Ebersberg, Johanna Stapp, Aaliyah Stokes, Valeria Uzcategui, Mats Wöbcke, Alea Mesterharm, Carina Althaus, Jelena Offenhuber, Nadine Schmidt, Luca Stokes, Ivana Wessel, Vanessa Tymicki.

Falkenstein – Vor den Herbstferien haben die Judokas der TSG Falkenstein noch mal ihre Visitenkarte abgegeben und stellten sich den kritischen Blicken der Prüferin Roswitha Gräf.

Das erste Mal dürfen sich nun vier Jungen und elf Mädchen „Farbe um die Hüften binden“, die nach einem Jahr kontinuierlichen Trainings die Prüfung zum 8. Kyu bestanden haben und somit den weiß-gelben Gürtel tragen dürfen. Stolz präsentieren ihre Urkunden: Erick Uzcategui, Marie Falkenhan, Sabrina Ebersberg, Johanna Stapp, Aaliyah Stokes, Valeria Uzcategui, Mats Wöbcke, sowie Alea Mesterharm, Carina Althaus, Jelena Offenhuber, Nadine Schmidt, Luca Stokes, Ivana Wessel, Vanessa Tymicki und Kilian Schneiders. Ihre dritte Prüfung und somit den 6. Kyu haben bestanden: Balthasar Unger, Vico



Den gelb-orangen Gürtel dürfen tragen (von oben links nach unten rechts): Balthasar Unger, Vico Mesterharm, Prüferin Roswitha Gräf, Konstantin Schneiders, Theresa von Bernuth, Andreas Schlumberger, Mats Langhammer, Julian Oberndörfer, Hubertus Lucas, Smilla Würges. Im Hintergrund die Trainer Denise und Frank Mesterharm.

Mesterharm, Konstantin Schneiders, Theresa von Bernuth, sowie Andreas Schlumberger, Mats Langhammer, Julian Oberndörfer, Hubertus Lucas und Smilla Würges. Die sieben Jungen und zwei Mädchen, die nun den gelb-orangen Gürtel tragen dürfen, haben das extrem umfangreiche Prüfungsprogramm mit Bravour gemeistert, auch wenn die Trainer Denise und Frank Mesterharm ab und zu mal einen kleinen Tipp geben mussten, denn die Würfe Kosotogari und Kosotogake hören sich nicht nur fast gleich an, sondern sehen auch fast gleich aus. Da kann man vor Aufregung schon mal durcheinander kommen.

kleinen Tipp geben mussten, denn die Würfe Kosotogari und Kosotogake hören sich nicht nur fast gleich an, sondern sehen auch fast gleich aus. Da kann man vor Aufregung schon mal durcheinander kommen.

TV Schloßborn: DTB und DOSB erneuern Gesundheitszertifikat

Schloßborn (red) – Das gesundheitsfördernde Programm des TV Schloßborn ist vom Deutschen Turnerbund (DTB) und vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) erneut mit dem Prädikat „Sport pro Gesundheit“ ausgezeichnet worden. Mit dem Gütesiegel bestätigten die beiden Organisationen die hervorragenden Leistungen im Gesundheitssport.

Die Auszeichnung „Pluspunkt pro Gesundheit“ wurde als Urkunde an Fitness- und Gesundheitstrainerin Margot Göbel überreicht. Gleichzeitig erhielt der Verein die Auszeichnung „Sport pro Gesundheit“, die der Deutsche Sportbund in Zusammenarbeit mit den Krankenkassen für gesundheitsorientierte Angebote vergibt.

Vor über zwei Jahren startete der TV Schloßborn mit dem Gesundheitssport und bietet inzwischen – aufgrund stetiger Nachfragen – bereits fünf Kurse an. In allen Gruppen liegen die Schwerpunkte im Aufbau der globalen und lokalen Muskulatur, Stabilisierung der Wirbelsäule, Haltung der motorischen Funktion des zentralen Nervensystems, Koordination und Sturzprophylaxe.

Fehlhaltungen und falsche Bewegungsmuster werden korrigiert, dabei kommen Hilfsgeräte zum Einsatz wie Physioband, Gymnastikstab, Therapiekreisel, leichte Gewichte und verschiedene Bälle (Pezziball, Redondball u.ä.), Aero-Step und Flexi-Stab.

Auch die Entspannungsübungen, die auch dem Ziel einer besseren Konzentrationsfähigkeit dienen, werden so aufgebaut, dass die Freude am Sport erhalten bleibt und der Spaß auch nicht zu kurz kommt.

An allen Gruppen (außer dienstags) können Neueinsteiger wie Fortgeschrittene teilnehmen, egal ob Frauen oder Männer. Altersunterschiede werden selbstverständlich durch die erfahrene Trainerin berücksichtigt. Ausgezeichnet wurde der Verein für die Angebote der neuen Abteilung Gesundheitssport. Es handelt sich um die bewährten Bewegungskurse, die zu folgenden Zeiten stattfinden: Dienstags, 9.30 Uhr Mehrzweckhalle: Funktionelle Gymnastik für Frauen jeden Alters; Mittwochs, 10.45 Uhr Mehrzweckhalle: Gesundheitssport Funktional für Frauen und Männer; freitags, 14.30 und 15.30 Uhr Mehrzweckhalle: Gesundheitssport Funktional für Frauen und Männer; freitags, 19.30 Uhr Saal 1: Kraft-Ausdauertraining für Frauen und Männer.

Der Vorstand ist besonders stolz darauf, dass trotz des besonderen Inhaltes aller angebotenen Gruppen keine Zusatzkosten für die Mitglieder entstehen. Wer Lust und Interesse hat, am Gesundheitssport teilzunehmen, kann gerne zu den angegebenen Zeiten kommen und an einer Probestunde teilnehmen. Für weitere Fragen steht Trainerin Margot Göbel telefonisch unter 06174/62704 zur Verfügung.

FC-TSG Königsteins F-Jugend dreht in der Herbstrunde auf

Königstein – Erfolg auf der ganzen Linie für die F-Jugend des FC-TSG in der Herbstrunde: Es wurden sieben Spiele absolviert und alle eindrucksvoll gewonnen. Folgende Ergebnisse konnten erzielt werden: gegen DJK Bad Homburg 6:0; SGK Bad Homburg 13:1; Eintracht

Feldberg 7:0; FV Stierstadt 2:1; Eintracht Oberursel 4:0; Usinger TSG 8:1. Das spannendste und knappste Spiel war die Partie beim letztjährigen Angstgegner FV Stierstadt. Es fing an wie alle anderen Spiele. Völlig überlegen gestalteten die Königsteiner die ersten zehn Minuten. Stierstadt kam nicht über die Mittellinie. Zwei schnell herausgespielte Tore ließen nicht erwarten, dass Stierstadt überhaupt eine Chance haben würde, das Spiel zu gewinnen, da auch noch etliche Großchancen ausgelassen wurden. In der zweiten Halbzeit wurden die Karten neu gemischt. Jetzt setzten die



Solch eine Erfolgsserie, wie sie derzeit Trainer Klaus Sauer und seine F-Jugend erlebt, kann sich so mancher Bundesligist nur wünschen.

beherrscht. Folgende Spieler waren an der Erfolgsserie beteiligt: Felix Herden, Linus Gloede, Tom Hollerbaum, Silvio Maden Carreno, Adnan El Fakir, Bruno Zaske, Nikos Panagiotides, Ole Neuss, Elias Tukhy, Finn Hecken, Julius Müller, Ismail Ekinci, Sebastian Fritsch, Lennart Krupp.

Jungs vom FVS alles auf eine Karte und Königstein kam nicht mehr dazu, etwas für den Angriff zu tun. Jetzt aber konnte Torhüter Felix Herden beweisen, warum er mit nach Stierstadt gefahren ist. Mindestens sechs klare 100-prozentige Chancen der Stierstädter machte er zunichte und wurde zum besten „Mann“ für den FC-TSG. Der am Ende mit viel Kampf errungene Sieg mit 2:1 wurde gefeiert. Auch die Stierstädter fanden lobende Worte für den Königsteiner Keeper. Alle anderen Spiele wurden ganz klar von den Königsteinern

beherrscht. Folgende Spieler waren an der Erfolgsserie beteiligt: Felix Herden, Linus Gloede, Tom Hollerbaum, Silvio Maden Carreno, Adnan El Fakir, Bruno Zaske, Nikos Panagiotides, Ole Neuss, Elias Tukhy, Finn Hecken, Julius Müller, Ismail Ekinci, Sebastian Fritsch, Lennart Krupp.

Sportkegler weiter an Nummer eins

Glashütten – Auch am 3. und 4. Spieltag gewann der SC Alle Neun Glashütten und steht somit weiterhin auf dem ersten Tabellenplatz. Auf den Heimbahnen konnten die Sportkegler des SC Glashütten ganz knapp in einem spannenden Match am 3. Spieltag gegen Adler Bischofsheim mit 19 Kegeln gewinnen. Gesamtergebnis des Tages: 1589:1570 Kegel für die Glashüttener.

Birgit Springer legte ein super Ergebnis mit 442 Kegeln hin und blieb nur sechs Kegel hinter ihrer Gegnerin zurück. Hans Hora und Erna Zollner gaben zusammen 39 Kegel ab. Schlusspielerin Doris Schall behielt die Nerven und kegelte 64 Holz mehr als die Bischofsheimer Mannschaft.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Birgit Springer 442 (V 294/Abr. 148/FW 4)
Hans Hora 364 (V 262/Abr. 102/FW 12)

Erna Zollner 346 (V 251/Abr. 95/FW 18)
Doris Schall 437 (V 299/Abr. 138/FW 4)
Die Anfangspaarung Birgit Springer und Hans Hora erkegelte am 4. Spieltag in Hofheim gegen TV Lorschbach zusammen 47 Holz mehr als der Gegner. Wolfgang Tietze und Doris Schall konnten dann noch einmal 81 Holz herausholen, so dass das Spiel mit insgesamt 128 Kegeln Vorsprung gewonnen wurde. Trotz des großen Unterschieds war auch Spannung im Spiel, da Doris Schall und ihr Gegner am Ende mit dem gleichen Ergebnis von den Bahnen gingen. Das Gesamtergebnis: 1569:1441 Kegel.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Birgit Springer 381 (V 258/Abr. 123/FW 9)
Hans Hora 374 (V 270/Abr. 104/FW 9)
Wolfgang Tietze 386 (V 265/Abr. 121/FW 9)
Doris Schall 428 (V 279/Abr. 149/FW 3)

Ungefährdeter Auswärtssieg für den FC Mammolshain

Mammolshain – Am 14. Spieltag der Kreisliga C Maintaunus konnte der FC Mammolshain einen überzeugenden 9:1-Sieg im Auswärtsspiel bei der Reserve der SG Hoechst einfahren und den Aufwärtstrend weiter fortführen. Mammolshain begann die Partie entschlossen und druckvoll. Man wollte von Beginn an keinen Zweifel daran lassen, dass man vorhat, diese Partie mit einem Sieg zu beenden. Hoechst schien dabei von der Entschlossenheit der Mammolshainer etwas überrascht und so erzielte Hohnloser nach einer Albeck-Flanke von der linken Außenbahn bereits früh das 0:1. Mit dem Führungstreffer im Rücken zeigte sich Mammolshain aber keineswegs zufrieden, man drückte weiterhin auf das Hoechster Tor und erzielte durch die Tore von Linksaußen Martin Siever das 0:2 und 0:3. Beide Male kam Siever im Strafraum an den Ball, zögerte nicht und schloss eiskalt ab. Es schien, als sei bereits früh die Entscheidung in der Partie gefallen, als sich die SG Hoechst ein Herz fasste und den Anschlussstreffer zum 1:3 erzielte. Die Abwehr der Nassis-Truppe sah dabei alles andere als gut aus und so wunderte es kaum jemanden, dass der Trainer und die mitgereisten Anhänger für kurze Zeit ihre gute Laune verloren hatten.

Die Mannschaft schien daraufhin etwas verunsichert, einige Stockfehler im Mittelfeld waren die Folge, doch Mittelfeldmann Patrick Rosentreter konnte kurz darauf den

Drei-Tore-Abstand wieder herstellen. Einen Abpraller der Hoechster Abwehr konnte er im Strafraum klasse annehmen und mit toller Übersicht rechts unten im Kasten platzieren. Nach der Pause ergaben sich weiterhin klare Vorteile für die Auswärtsmannschaft. Ein Konter über die linke Seite konnte Sebastian Hohnloser nach tollem Doppelpass mit Albeck zum 1:5 verwerten. Das 1:6 erzielte erneut Martin Siever. Rosentreter wurde nach einem Solo kurz vor dem Strafraum regelwidrig gestoppt.

Der folgende Freistoß konnte jedoch vom Hoechster Torwart noch abgewehrt werden, Siever stand goldrichtig und versenkte den Abpraller. Pascal Fritsch traf dann in der 67. Minuten zum 1:7 nach Pass von Robert Zacharz, der in der 72. Minute seine Leistung mit dem Tor zum 1:8 krönen konnte. Den Schlusspunkt in der Partie setzte dann wiederum der bärenstarke Martin Siever mit seinem vierten Treffer zum 9:1. Am kommenden Sonntag kommt nun mit der TuS Hornau einer der Aufstiegsaspiranten an den Mammolshainer Hasensprung. Hier wird sich zeigen, ob der FCM mit den Spitzenmannschaften der Liga mithalten kann oder zurzeit nur zum oberen Drittel der Tabelle gehört. Anpfiff ist um 15 Uhr. Es spielen: Hermann – Dietz, Berkaem, Marzi – Fritsch – Albeck, Rehnert (Teichler), Rosentreter, Siever – Zacharz, Hohnloser.

Kronberger Herbstfrüchtfest & Verkaufsoffener Sonntag am 24. Oktober 2010

Am Wochenende stehen die Herbstfrüchte im Mittelpunkt

Kronberg (kb) – Der Kronberger Einzelhandel richtet am Samstag und Sonntag gemeinsam mit dem Kronberger Burgverein das Herbstfrüchtfest aus. Die Burg ist Samstag von 13 bis 17 Uhr

und Sonntag von 11 bis 18 Uhr geöffnet und bietet eine Vielzahl von interessanten Angeboten und Aktivitäten für die ganze Familie rund um den Herbst und die Erntezeit an. Das Wurzelgemüse spielt in diesem Jahr die Hauptrolle, treu begleitet von Kürbissen und Maronen. Der

Burgverein zu dieser Gelegenheit spendet werden. Sämtliche Erlöse aus den ehrenamtlichen Aktivitäten fließen unmittelbar an die Burg und bilden einen wichtigen Beitrag zur Deckung der laufenden Unterhaltskosten. Das Herbstfrüchtfest findet im Innenhof und im Terracottasaal der Burg statt. Der Eintrittspreis beträgt 2,50 Euro (ermäßigt 1,50 Euro, Familienkarte 5 Euro) und beinhaltet die Besichtigung des Burggeländes. Mitglieder des Burgvereins haben freien Eintritt. Führungen durch das Burgmuseum und die gotische Burgküche finden zu den üblichen Zeiten statt (besonderer Eintritt). Weitere Informationen gibt es unter 7788 oder im Internet unter www.burgkronberg.de

Am Sonntag veranstaltet der Kronberger Einzelhandel von 12 bis 18 Uhr einen verkaufsoffenen Sonntag mit interessantem und unterhaltsamen Rahmenprogramm – besonders auch für die jungen Besucher. An der Streitkirche können sie in Begleitung ihrer Eltern von 14 bis 17 Uhr ihren Halloween-Kürbis schnitzen und natürlich auch mit nach Hause nehmen. In der Friedrich-Ebert-Straße dreht sich ein Kinderkarussell und die schaurigen Hexen von Kronberg verteilen teuflische Leckereien an die kleinen (und großen) Besucher. Wie schwer ist der Kürbis bei „tischzeit“ in der Tanzhausstraße? Wie viele Kartoffeln beziehungsweise Äpfel befinden sich in den Körben auf dem Schirmplatz oder am Eingang zum Berliner Platz? Die besten Schätzungen werden jeweils mit wertvollen Einkaufsgutscheinen als Gewinne prämiert.

Herbstfrüchtfest bedeutet natürlich auch, dass heimische Früchte, Blumen und Herbstschmuck auf den Straßen der Innenstadt angeboten werden. So zum Beispiel verkaufen die örtlichen Obstbauern am Schirmplatz und in der Katharinenstraße ein reichhaltiges Angebot an heimischen Obstsorten. In der Tanzhausstraße wird frisch gepresster Saft ausgetrennt und „Edle Tropfen“ lädt zur Weinprobe ein. Original Erzgebirgische Volkskunst in der Pferdstraße eröffnet die Weihnachtssaison. Mit einem Bücherflohmarkt unterstützt die Altstadtbuchhandlung in der Eichenstraße die Kinderspeisung von Ballenstedt.

Bei Lucky Animal in der Katharinenstraße wird an die Vierbeiner mit einer Beratung zur richtigen Ernährung von Hunden und Katzen gedacht. Fünf Kronberger Geschäfte öffnen außerdem Samstag und Sonntag jeweils von 11 bis 17 Uhr in der Zehntscheune die Türen für das „Kronberger Outlet“. Damen-, Herren- und Kinder-Moden sowie Damen-Wäsche mit einer breiten Auswahl an hochwertiger Markenware werden hier zu echten Schnäppchenpreisen angeboten.

Trachten-Janker
von
U
PETER UNÖTZER
KOLLEKTION
bei
EW • Moden
IN KRONBERG – UNVERWECHSELBAR!

Vielzahl der köstlichen Wurzeln trägt der Bereich „Kulinarisches“ Rechnung mit Angeboten aus Karotte, Kartoffeln, Rote Bete und anderen. Pilzgerichte, Kürbisse, heiße Maroni, köstliche Suppen und feine Konfitüren runden das Angebot ab. Künstler aus der Region bieten Dekoratives in Form von Radierungen, Gemälden, Schmuck und Spanschachteln zum Kauf an. Der Kameraklub Kronberg wird mit seinen Fotokarten vertreten sein. Kinder können ihrer Kreativität beim Töpfern oder Kürbismalen freien Lauf lassen. Kleine und große Besucher haben Gelegenheit, das Handspinnen zu erlernen.

Fünf Kronberger Kindergärten tragen mit herbstlichen Basteleien zur Dekoration des Fests bei. Die Besucher stimmen darüber ab, welche Kindergärten dafür Preise erhalten. Zusätzlich zur gesamten Organisation des Herbstfrüchtfestes, an der viele fleißige Hände beteiligt sind, tragen die ehrenamtlich Aktiven mit ihrer Teilnahme finanziell zum Erhalt der Burg bei. So bindet Annette Binger ihre Herbstkränze und Sträuße nach den Wünschen der Kunden aus Blüten, Blättern, Zapfen und Zweigen, die sie überwiegend auf dem Burggelände findet. Mitglieder der Öffentlichkeitsarbeit und des Arbeitskreises Museum verkaufen den Burgkalender 2011 und Grußkarten mit ausgewählten Burgmotiven. Der Veranstaltungskreis serviert im „Burgcafé“ Kaffee, Tee und Kaltgetränke und leckere selbstgebackene Kuchen, die dem

Lucky Animal
Fachgeschäft für
Tiernahrung + Zubehör
Für Sie am „Verkaufsoffenen Sonntag“:
Ernährungsberatung
auch für Problemfälle
mit Ernährungsberater Charly Meier
Liane Wehn · Katharinenstr. 2 · 61476 Kronberg · Tel.: 06173 - 24 47

Galerie des Fleurs
CHRISTINA SCHMIDT

Wir sind auch dabei!
Neu! Mittwochnachmittags geschlossen!
Unsere Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr · Mo., Di., Do., Fr. 15.00–18.30 Uhr
Sa. 9.00–14.00 Uhr
TANZHAUSSTRASSE 17 • 61476 KRONBERG • TEL. 0 61 73 / 3 25 58 01

HERBSTFRÜCHTFEST

am 23. + 24. Oktober 2010
auf der Burg

+
Verkaufsoffener Sonntag

in der Kronberger Innenstadt
am 24. Oktober 2010
von 12 - 18 Uhr

Attraktivitäten rund um „Kürbis, Kartoffel, Apfel & Co“



B•D•S
BUND DER SELBSTÄNDIGEN
Kronberg im Taunus e.V.

NAPAPIJRI
geographic

Wir räumen
die gesamte
Kollektion!

Im Outlet
30% bis 50%
reduziert

herren
kommode
Tanzhausstr. 3, 61476 Kronberg, Tel. 06173-5367



Das Schaukelpferd
Qualitätsspielzeug
seit 1982
Windige Freunde



**Drachen –
zum Abheben schön**
Sonntag, 12–18 Uhr
Katharinenstr. 8,
61476 Kronberg
Tel. (06173) 7 98 58
60 m vom Parkhaus
Berliner Platz.

KRONBERGER OUTLET
in der Zehntscheune
Samstag 23. und Sonntag 24. Oktober
11:00 bis 17:00 Uhr
Wir sind dabei:
kömmode · Nepomuk · EW • Moden · Katharinenstr. 2 · 61476 Kronberg
Damen-Mode:
allegri • LARIO • ROSSANA DIVA • WINDSOR • POLLINI
BIROCCO • NICE C. • LÖRMANN • ROSSI-Hosen
Kinder-Mode:
TOMMY HILFIGER • STEIFF • MARC O'POLO
PAMPOLINA • SANETTA • CIAO BIMBI -Schuhe
Wäsche-Mode:
MARIE JO • MALIZIA by LA PERLA • PRINCESSE • tam.tam
MARYAN MEHLHORN
Herren-Mode:
NAPAPIJRI • VAN LAACK • WINDSOR • JOCKEY
JACQUES BRITT • KAISER DESIGN
bis zu 70% reduziert

Villeroy & Boch
1749
HUTSCHENREUTHER
GRANDNY
Thomas
KAHLA
tisch-zeit
Porzellan, Glas, Besteck und Accessoires
Herbst – Zeit für warmes Essen
Unser Angebot für Sie:
20% auf alle vorrätigen
Auflaufformen und Suppenteller
tisch-zeit · Tanzhausstraße 17 · 61476 Kronberg
Tel. 0 61 73 / 32 69 50 · info@tisch-zeit.de · www.tisch-zeit.de

SPORT SPORT SPORT SPORT

G-Jugend ebenfalls „Serientäter“

Königstein – Auch die G-Jugend des FC-TSG absolvierte die Herbstrunde ungeschlagen. Trainer Klaus Sauer konnte die Kids bei den Spielen nicht immer betreuen, da sich auch andere Mannschaften des FC-TSG in seiner Obhut befinden. Aber mit Jugendleiter Steffen Schmidt und den Betreuer William Panagiotides und Joachim Krämer standen aber immer Ansprechpartner zur Verfügung und sie trugen dazu bei, dass die Mannschaft ungeschlagen blieb.



Sie haben in der Herbstrunde gezeigt, was sie auf der Pflanze haben – jetzt ist die G-Jugend in der Halle gefragt.

Auch die Zusammenarbeit im Training und beim Spielen sowie zwischen Kids und Eltern passte richtig zusammen. Das ist in der heutigen Zeit ein großes Plus und damit kann man in den nächsten Jahren sicher noch einiges erwarten. Die herausragendste Partie der Herbstrunde wurde in Ober-Erlenbach gespielt. Der im Hochtaunuskreis bestens bekannte Trainer Lars Sauer (jahrelang Torjäger vom FC Ober-

ursel) hatte seine Jungs zwar ganz auf Offensive eingestellt, er musste jedoch schnell feststellen, dass sein Team gegen den FC-TSG nichts ausrichten konnte. Die ganze Mannschaft vom FC-TSG konnte überzeugen. Es wurde gut kombiniert, der Ball lief durch die eigenen Reihen und die Tore fielen zwangsläufig. Auch die anderen Spiele wurden überlegen gewonnen. Trainer Klaus Sauer hat nun die Aufgabe, seinen Jungs zu vermitteln, dass es mit Disziplin und gehörigem Respekt vor den nächsten Gegnern weiter in der Erfolgsspur gehen kann. Jetzt müssen sich die Jungs erst mal in der Hallenrunde beweisen. Folgende Spieler waren dabei: Leon Majchrzak, Hasan Kara, Tom Krämer, Luis Ertinger, Enno Windel, Cebrail Ekinci, Marvin Sowa, Philip und Jonas Tielsen, Ben und Luca Zirener, Fabian Pachelbel, Jasper Neumann, Philipp Juchemich.

Jungs zu vermitteln, dass es mit Disziplin und gehörigem Respekt vor den nächsten Gegnern weiter in der Erfolgsspur gehen kann. Jetzt müssen sich die Jungs erst mal in der Hallenrunde beweisen. Folgende Spieler waren dabei: Leon Majchrzak, Hasan Kara, Tom Krämer, Luis Ertinger, Enno Windel, Cebrail Ekinci, Marvin Sowa, Philip und Jonas Tielsen, Ben und Luca Zirener, Fabian Pachelbel, Jasper Neumann, Philipp Juchemich.

Schneidhain siegt in Friedrichsdorf

Schneidhain – Die SG BW Schneidhain siegt überraschend bei der Reserve der Sportfreunde aus Friedrichsdorf mit 3:1. Das Spiel stand bereits vor Beginn unter einem schlechten Stern, da zahlreiche wichtige Spieler, unter anderem Spielertrainer Nickel, Kapitän Wolter, Abwehrspieler Alexander Redler, Routinier Bono und Neankömmling Moussa El Yakoubi, verhindert waren. So gab „Ersatztrainer“ Dietmar Möser eine defensive Spielweise vor, mit drei defensiven Mittelfeldspielern und nur einem Stürmer. Diese taktische Umstellung war wohl auch ausschlaggebend für den Sieg. Die Gastgeber aus Friedrichsdorf kontrollierten in der ersten Halbzeit das Spiel, schafften es jedoch nicht, ihre Stürmer in Szene zu setzen, da zum einen die Schneidhainer Abwehr, um Libero Wuttke, sehr gut stand und zum anderen der Spielmacher der Gastgeber viel zu eigensinnig mit den Chancen umging und den Ball nur selten abspielte. So ergaben sich lediglich einige Weitschussgelegenheiten, die Torwart Weck souverän parierte. Allerdings entstanden durch die nachlässige Spielweise der Friedrichsdorfer Räume, die die Schneidhainer zum Kontern nutzten. Eine dieser Möglichkeiten nutzte Möser, indem er ein schönes Zuspiel von Gürakar, der sich auf der rechten Seite durchgesetzt hatte, aus halbrechter Position flach ins untere linke Eck des Tores schoss. In der zweiten Hälfte waren die Friedrichsdorfer zunächst nicht mehr so dominant und Schneidhain machte das Spiel. Das zweite Tor der Blau-Weißen fiel wieder

rum nach einem stark vorgetragenen Konter, den der an diesem Tag sehr engagierte Naoir per Abstauber abschloss. Kurz darauf das dritte Tor: Nachdem die Friedrichsdorfer nach einer Ecke den Ball aus dem Strafraum geköpft hatten, fasste sich Achenbach ein Herz und nahm den Ball aus ca 22,5 Metern volley. Unhaltbar schlug der Ball im rechten oberen Eck des Friedrichsdorfer Tores ein. Nach diesem „Samstagsschuss“ konzentrierten sich die Blau-Weißen vor allem darauf, den Sieg nach Hause zu schaukeln, einzige Torchancen blieben ein Wuttke-Freistoß und zwei Chancen aus dem Spiel für Gürakar und den eingewechselten Beuth. Die Friedrichsdorfer wollten gen Ende des Spiels noch den Ehrentreffer erzielen und setzten die Schneidhainer unter Druck.

Die Defensive stand jedoch weiterhin sehr gut. Besonders zu erwähnen ist an dieser Stelle der Schneidhainer Taron, der zeigte, wie wichtig er für die Mannschaft ist, wenn er die nötige Disziplin walten lässt. Mit dem Schlusspfiff dann doch noch das Ehrentor der Gastgeber, nach einem direkt verwandelten Eckball des Friedrichsdorfer Spielers. Für Schneidhain spielten: Sebastian Weck, Andreas Wuttke, Paul Taron, Marco Montana, Carlo Achenbach, Patrick Möser, Mohamed Naoir, Sascha Helfrich, Umut Gürakar, Daniele Messina, Dennis Beuth. Das nächste Spiel findet am kommenden Sonntag, 17. Oktober, um 15 Uhr, auf heimischem Platz gegen die Reserve des FSV Steinbach statt.

Lions-Damen ermöglichen Kindern Besuch im Opel-Zoo

Königstein/Kronberg – Kurz vor den Herbstferien war es so weit: Zwei Grundschulklassen der Griesheimer Berthold-Otto-Schule konnten durch die Unterstützung des Lions-Clubs Königstein-Burg den Opel-Zoo besuchen. Ein spannender Tag! Mit dem Bus ging es statt in die Schule zum Zoo. Hakan, Nassim, Awin, Almir, Jonathan, Nadia, Sevim – alle 27 Mädchen und Jungen unterschiedlichster Nationalität waren vorher noch nie im Opel-Zoo gewesen. Mit einem kleinen Care-Paket ausgestattet ging es zu den Giraffen, Affen, Schildkröten, Zebras und Elefanten. Gespannt lauschten die Mädchen und Jungen den Ausführungen der Zoopädagogen und stellten viele Fragen. Anschließend durften sie heimische Rothirsche füttern. Nach

der Führung blieb noch genügend Zeit, um gemütlich durch den Zoo zu bummeln und weitere Tiere zu bewundern. Sehr beliebt war bei den Sechs- bis Neunjährigen auch der Streichelzoo. An diesen Tag werden sich alle noch lange erinnern! Mit selbst gemalten Bildern bedankten sich die Kinder bei ihren Sponsoren. Diese Aktion möchte der Lions-Damenclub, der bedürftige Kinder in der Region mit verschiedenen Projekten unterstützt, in nächster Zeit wiederholen, damit möglichst viele Kinder, denen dies ansonsten aus finanziellen Gründen nicht möglich wäre, den Zoo erleben können. Mit dem Erlös eines Glücksrads, das an schönen Sommertagen im Opel-Zoo aufgestellt wird, sollen die Ausflüge in den Zoo finanziert werden.



Die Griesheimer Kinder hatten einen schönen Tag im Opel-Zoo.

Plaschis entspannten sich: Tagestrip zu den alten Rittersleut'

Königstein (red) – Bevor die vor der Tür stehende Kampagne 2010/2011 die Fassenachter wieder voll in Anspruch nimmt, wollten sie sich noch einmal entspannen und ausreichend Kraft tanken, wie Narrenpräsi Erwin Gutjahr berichtet: Bei herrlichstem Wetter am Samstag legten sie los: Erste Station war das Schloss Johannisberg im Rheingau, wo verbunden mit einem herrlichen Blick über Rhein bis weit über Hunsrück, Rheinhessen und ins Pfälzer Bergland auf dem Weinmarkt die erste Stärkung genommen wurde. Weiter ging die Fahrt zur Burg Pfalzgrafenstein, einer alten Zollburg mitten im Rhein, mit der Ludwig der Bayer im Mittelalter die Schiffer abzockte. An dieser Stelle setzte auch der alte Blücher mit seiner preußischen Armee über den Rhein, um Napoleon bis Waterloo zu jagen. Die Plaschis folgten ihm, verließen die Heerstraße aber, um zum Höhepunkt des Vereinsausfluges abzubiegen: Das große Gelage an

der Rittersleut' der Kauzenburg zu Bad Kreuznach. Während Burgherr, Trommler, Minnesänger und Fanfarenspieler ein Spektakel veranstalteten, gab es ein siebengängiges Mahl nach den Tischsitten von anno dazumal. Serviert wurden Fladen nach dem Rezept des Fürstbischofs von Bamberg, Fleischpastete nach Art der Burgjäger, Klößchen vom Grashecht, und, und, und. Über allem stand das Motto: „Alle meine Lebenstage immer Sonnenschein, schenke voll ein, immer mehr.“ Und die Fassenachter konnten unter Respektierung der alten Sitten mithalten, vor allem beim mittelalterlichen Prositruf: „All voll!“ Irgendwann war dann doch mal das Ende des Tages erreicht. Und mit den gesungenen guten Abschiedswünschen der Burgherrn: „Wir gehen zusammen, aber nicht allein“ ging's wieder zurück zur Burg Königstein im Taunus. Das Ziel „Kraft tanken“ war erreicht und alle waren gut gelaunt und zufrieden.

Leserbrief

Was Ausländer tun können? Wählen!

„Mit freundlichen Grüßen“ schickt Viola Nagel ihren Aufruf: Was Ausländer tun können? Zur Ausländerbeiratswahl gehen! Denn diese Wahl kann nur mitgestalten, wer keinen deutschen Pass hat. Das heißt, sie sind gefragt sich zu engagieren. Und warum? Vielleicht nutzen ihre Kinder in der Grundschule oder den weiterführenden Schulen die Hausaufgabenhilfe. Vielleicht kennen sie jemanden oder nehmen gar selber an den Sprachförderkursen teil, die für Erwachsene angeboten werden. Und das für 10 Euro im Monat. Das funktioniert, weil

seit Jahren motivierte Bürger in Königstein arbeiten. Zum Beispiel Frau Javaherian und auch Herr Oskar Mayr im Ausländerbeirat sowie fünf Dozenten in der Sprachförderung und Hausaufgabenhilfe. Auch die Stadtbücherei mit Frau Hesse und ihrem Team zählt dazu. Weiteres ist in Planung, z.B. die Sprachförderung für KiGa-Kinder im Kindergarten und einen Kurs speziell für arbeitende Männer am Samstag Vormittag. Es hängen so viele Projekte von dieser Wahl ab, gehen Sie also bitte zur Wahl!

AKTUELLES aus Glashütten



„MusiTanten“ begeistern Schloßborn

Schloßborn (red) – Bereits am 24. September gab der junge Chor „die MusiTanten“ aus Nieder-Oberrod sein Herbstkonzert in der katholischen Kirche von Schloßborn, dabei konnten die Sangeskünstler(innen) ihre Zuhörer durch saubere Intonation und gefühlvoll vorgetragene Stücke wieder einmal überzeugen. „Das Konzert dauerte gut eine Stunde und das ausgewählte Liedgut bot eine Zeitreise durch 800 Jahre Musikgeschichte“, schwärmt Anita Christ noch heute. Stücke von Verdi, Kirby Shaw, Mendelssohn, Siegfried Strohbach, Richard Rudolf Klein und einigen weiteren Komponisten standen auf dem Programm.

Nach dem Konzert dann noch eine besondere Überraschung: Der in Schloßborn lebende Musikprofessor Richard Rudolf Klein übermittelte der Chorleiterin Enikő Szendrey in einem Brief seine Gratulation und attestierte ihr und dem Chor ein hohes Maß an Können sowie emotionaler Ausdruckskraft. Aufgrund der durchweg positiven Resonanz und Begeisterung des Publikums erwägen die „MusiTanten“, das Konzert in Kürze zu wiederholen. Wer sich durch diese Nachricht angesprochen fühlt und ebenfalls Interesse am Besuch eines Konzertes der „MusiTanten“ hat, kann sich jederzeit unter www.Nieder-Oberrod.de über deren Auftritte informieren.

Vortrag über Patientenverfügung

Königstein – Die Kolpingfamilie Königstein lädt zu einer Vortragsveranstaltung ein, die sich mit dem Thema „Die Patientenverfügung – ihre Möglichkeiten und Grenzen“ befasst. Als Referent wurde der Diözesanpräses des Kolpingwerkes im Bistum Limburg, Bernd Trost, gewonnen. Nach vielen Jahren kontroverser Diskussionen und verschiedenen Gerichtsurteilen hat der Deutsche Bundestag am 18. Juni 2009 mit Wirkung vom 1. September 2009 das Betreuungsrecht geändert und eine gesetzliche Regelung zur Patientenverfügung beschlossen. Mit einer Patientenverfügung soll dem Arzt der Wille eines Patienten vermittelt werden, der sich zur Frage seiner medizinischen Behandlung nicht

mehr selbst äußern kann. Er bestimmt für diese Situation, ob er in bestimmte medizinische Untersuchungen, Behandlungen oder Eingriffe einwilligt oder diese untersagt (§1901a Abs. 1 BGB). Bernd Trost ist als Heimleiter des Franziska-Schervier-Seniorenzentrums in Frankfurt am Main und als Mitglied des Ethik-Komitees des Frankfurter Netzwerks Ethik in der Altenpflege und in seiner Funktion als katholischer Diakon prädestiniert, über das allseits interessante Thema zu referieren. Die Veranstaltung, zu der interessierte Gäste willkommen sind, findet am Montag, 25. Oktober, um 20 Uhr im katholischen Gemeindezentrum in der Georg-Pingler-Straße 26 statt.

Handwerker in Ihrer Region

Individuelle Garten-Gestaltung

Seit 25 Jahren ist die Firma Garten-Gestaltung Dieter Elbe zuständig für den perfekten Garten. Dabei bietet der Betrieb von der kompletten Neugestaltung bis zum einfachen Rasenmähen einen kompletten Rundum-Service an und richtet sich nach individuellen Kundenwünschen.



Die Firma Elbe versteht nicht nur etwas von Pflanzen und Rasenanlagen, sondern ist auch Spezialist, wenn es um schön gestaltete Mauern geht. Hier (Foto rechts) ist eine Muschelkalk-Natursteinmauer zu sehen.



Foto unten: Auch in Bezug auf Bodenbeläge und Außentreppengestaltung verfügt die Firma Elbe über langjährige Erfahrung. Dem Kunden werden seinen Wünschen entsprechend Vorschläge unterbreitet.

Foto oben: Bachläufe, Teiche oder Wasserspiele bereichern jeden Garten und verbreiten Urlaubsatmosphäre. Kombiniert mit der richtigen Beleuchtung wird das grüne Wohnzimmer verzaubert.



Hier (Foto links) wurde ein Quellstein aus schwarzem Granit als Wasserspiel in eine prächtige Bepflanzung und Dekoration aus Granitkies wirkungsvoll platziert. Lassen Sie sich von Ihrem Fachmann beraten.

GARTEN-GESTALTUNG
 NEUANLAGE • NEUANPFLANZUNG • UMGESTALTUNG •
 HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN • STEIN- UND
 PFLASTERARBEITEN • BAUMPFLÉGE • SANIERUNG • PFLÉGE

dieter elbe GmbH
 MEISTERBETRIEB
 www.elbe-gala.de

65835 LIEDERBACH ☎ 06196/774660

Elektrotechnik - E-Check - TV - HIFI



ELEKTRO-SCHMITT KRONBERG

FACHBETRIEB FÜR GEBÄUDE UND INFORMATIONSTECHNIK GMBH

Schillerstr. 20 Tel.: 06173 1336
 61476 Kronberg/Ts. Tel.: 06173 7154
 Fax: 06173 7 87 06
 email: Elektro-Schmitt@web.de

Telekommunikation



Dipl. Ing. Dieter Heist
 Geschäftsführer, Elektromeister



Stephan Thom
 Radio u. Fernsehtechnikermeister

HEIST

TV • Elektro • Antennentechnik
 Telekommunikation • Kundendienst

Adlerstraße 2-4
 61476 Kronberg/Ts.
 Telefon 06173/950833
 Fax 06173/950835
 Internet: www.heist.de
 e-mail: heist@heist.de

LOTTO-HESSEN

Schreinerei bettenbühl



- Innenausbau
- Individuelle Möbelfertigung
- Treppen
- Haus- und Innentüren
- Fenster und Fensterläden
- Fertigparkett
- Laminat, Kork
- Sicherheitstechnik
- Glas und Spiegel
- Holz im Außenbereich

Schreinerei Bettenbühl GmbH tel.: 06173 - 14 25
 Jacques-Reiss-Straße 1 fax: 06173 - 59 83
 61476 Kronberg www.bettenbuehl.de

KRAMER
 DACH und FASSADE
 WIR GEBEN IHREM DACH PROFIL!
 ☎ 06173 / 7 86 06 • Fax 48 42
 KRÄMER GmbH • Wiesenau 19
 61476 Kronberg / Schönberg

Gute Beratung - faires Angebot - top Ausführung.



Wir bauen Bäder und Heizungen für Menschen, die Komfort, Qualität und Zuverlässigkeit schätzen.

Tel: 06173 - 93 68 0

www.hildmann24.de • Sodener Str. 21a • 61476 Kronberg

HUMBURG & LANGER
HAUSTECHNIK
 MEISTERBETRIEB
 WÄRME • WASSER • ENERGIE
 Ihr Bad aus einer Hand
 Zukunftssichere Heizungstechnik
 Elektrotechnik
 ADR.: ALT FALKENSTEIN 2 61462 KÖNIGSTEIN/Ts.
 TEL.: 0 61 74 / 22 99 3 WEB: WWW.HUMBURG-LANGER.DE

nuhn
 elektrotechnik meisterbetrieb
 Beratung • Planung • Installation • Service und Notdienst
 E-Check • Telefonanlagen / Sprechanlagen / Netzwerke
 Beleuchtung für Innen und Außen • Elektroinstallationen in Neu- und Altbauten
 Komplettbadsanierung und Heizungsanlagen aus einer Hand
 Thorsten Nuhn
 Elektrotechniker-Meister / Betriebswirt (HWK)
 Jacques-Reiss-Straße 1 • 61476 Kronberg
 Tel: 06173 - 99 65 69 • Fax: 06173 - 99 56 76
 info@etechnik-nuhn.de • www.etechnik-nuhn.de

Einfach alles rund um den Bau!

SCHULTE
 BAUFACHHANDEL
 Westerbachstraße 1 • 61476 Kronberg im Taunus
 Tel. 06173 - 60122-0 • Fax 06173 - 60122-50
 info@schulte-baustoffe.de • www.schulte-baustoffe.de

Die Fäll-Periode hat begonnen!
 Wir klettern wieder ...
 hoch in Ihre Bäume ...
 hoch in unserer Leistung ...
 hoch in der Kundenzufriedenheit ...
 Zertifizierte Baumpflege und Komplett-Fällungen vom Feinsten!
„Der Garten - Fritz“™ & Team
 www.der-garten-fritz.com
 06174 - 61 98 98
 0162 - 86 82 258
 Ihre persönlichen Experten im Garten ...
 ... schnell, zuverlässig, preis - wert, gut !!

Gartengestaltung + Natursteinarbeiten

 Claus Pötz
 Grünhandwerk
 Ihre Gärtner aus Kronberg
 Fon 06173 - 5862
 Fax 06173 - 994747
 Meisterbetrieb scherfer-poetz@t-online.de
 ppp planen, pflanzen, pflegen

Kirchen-Nachrichten

Katholische Gottesdienste
in den Königsteiner Pfarreien

Pfarrer Wolfgang Rösch, ☎ 0177-75 45 88 8
Pfarrbüro St. Marien, ☎ 06174-2 14 80
Georg-Pingler-Str. 26
st.marien-koenigstein@kath-koenigstein.de
www.kath-koenigstein.de

Geöffnet: Dienstag-Freitag von 9-12 Uhr

ST. MARIEN KÖNIGSTEIN

Pfarrer Wolfgang Rösch ☎ 0177 - 75 45 88 8
Kaplan Simon Schade ☎ 06174 - 63 91 803
Pastoralref. A. Bargon ☎ 06174 - 29 39 986

Die Kirche ist Montag bis Freitag von
15-17 Uhr geöffnet.

Jeden Samstag, 11.00 Uhr Beichtgelegenheit
Jeden Montag, 18.00 Uhr Ökumenisches
Friedensgebet

Sonntag, 24.10.2010
30. Sonntag im Jahreskreis
Weltmissionssonntag

11.00 Heilige Messe
Festgottesdienst zum Abschied von
Pfr. Rösch unter Mitwirkung des
Motettenchores, des Projektchors
Confirma Me und des Kinderchores
Troubadix
Anschl. Empfang im
Gemeindezentrum
18.30 Heilige Messe
Dienstag, 26.10.2010 1
16.45 Heilige Messe
Lebende u. † d. Fam. Buschendorf
u. Angierski
Anschl. Rosenkranzgebet

CHRISTKÖNIG FALKENSTEIN

Pfarrer Wolfgang Rösch, 0177-75 45 88 8
Gemeinderef. K. Silano, 06174-93 21 26
Pfarrbüro Christkönig, 06174-73 90
Am Hain 1

christkoenig-falkenstein@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Mo, Mi, Fr von 9-12 Uhr

Die Kirche ist täglich von 9-16 Uhr geöffnet.

Donnerstag, 21.10.2010

17.00 Rosenkranzandacht
Mit Aussetzung u. sakramentalem
Segen
Anschl. gemütl. Beisammensein im
Pfarrsaal

Freitag, 22.10.2010

Keine Heilige Messe in Christkönig
18.30 Heilige Messe im Haus Raphael
Sonntag, 24.10.2010

30. Sonntag im Jahreskreis
Weltmissionssonntag
Keine Heilige Messe in Christkönig
11.00 Heilige Messe in St. Marien,
Königstein
Siehe Informationen dort

ST. MICHAEL MAMMOLSHAIN

Pfarrer Wolfgang Rösch, ☎ 0177-75 45 88 8
Gemeinderef. K. Silano, ☎ 06174-93 21 26
st.michael-mammolshain@kath-koenigstein.de

Sonntag, 24.10.2010

30. Sonntag im Jahreskreis *
Weltmissionssonntag
Keine Heilige Messe in St. Michael
11.00 Heilige Messe in St. Marien, Kö-
nigstein
Siehe Informationen dort

Mittwoch, 27.10.2010

17.30 Lobpreis und Anbetung
18.30 Heilige Messe

ST. JOHANNES D. T. SCHNEIDHAIN

Pfarrer Wolfgang Rösch, ☎ 0177-75 45 88 8
Gemeinderef. M. Book, ☎ 06174-2 12 36
Pfarrbüro St. Johannes, ☎ 06174-2 12 36
Waldhohlstraße 18

st.johannes-schneidhain@kath-koenigstein.de
Geöffnet: Di 9-12 Uhr, Do 15.30-18.30 Uhr

Die Kirche ist täglich von 8-18 Uhr geöffnet.

Donnerstag, 21.10.2010

18.30 Heilige Messe
Samstag, 23.10.2010
Vorabend zum 30. Sonntag im Jahreskreis

Vorabend zum Weltmissionssonntag

18.00 Heilige Messe
Nach dem Gottesdienst Sektemp-
fang anl. des Weggangs von Pfr.
Rösch

Donnerstag, 28.10.2010

18.30 Heilige Messe

Kollekten:

24.10.: Für die Weltmission

Ursulinenkloster:

Sonntag: 09.00 Uhr; Mo-Fr: 18.00 Uhr;
Sa 7.30 Uhr

Eucharistische Anbetung: Do 19-20 Uhr
Anbetung in der Schwesternkapelle, tägl.
9-18 Uhr

Haus Raphael:

Sonntag: 10.00 Uhr; Mo-Fr 18.30Uhr
Kirche in Not: Di, Do, Fr 8 Uhr; Mo 16.30
Uhr; Mi 11.30 Uhr

Veranstaltungen – Informationen

Alle Veranstaltungen sind, soweit nicht
anders angegeben, jeweils im örtlichen
Pfarrheim, Pfarrsaal, Gemeindezentrum

ST. MARIEN, KÖNIGSTEIN

Mo 25.10.

20.00 Die Kolpingfamilie lädt ein zum Vor-
trag:

„Die christliche
Patientenverfügung“

Referent: Diözesanpräses Bernd Trost

Der Verwaltungsrat St. Marien hat den
Jahresabschluss 2009 verabschiedet.
Dieser liegt in der Zeit vom 11.–22.10.2010
im Pfarrbüro zur Einsicht aus.

Jürgen Roselieb

CHRISTKÖNIG, FALKENSTEIN

Keine Termine

ST. MICHAEL, MAMMOLSHAIN

Mi 27.10.

19.30 Uhr Vorstandssitzung des Förderver-
eins „Kirche St.Michael“

Do 28.10.

20.00 Öffentliche Sitzung des PGR im Haus
St. Michael

Öffnungszeiten der Kapelle:

Dienstags u. Donnerstags von 8–17 Uhr;
Mittwoch von 8 Uhr bis nach der Abend-
messe

ST. JOHANNES, SCHNEIDHAIN

In der Zeit vom 11.-25. Oktober 2010 ist das
Pfarrbüro nicht besetzt.

PASTORALER RAUM

KÖNIGSTEIN-KRONBERG

Sa 06.11.

11.00 „An der Arche um Acht“
Ökumenischer Kinderbibeltag in König-
stein
Bitte in den Pfarrbüros anmelden

Die Frauen in den JVA Preungesheim freuen sich
über Taschen- und Wandkalender 2011.
Bitte in den Pfarrbüros abgeben.
Vielen Dank für Ihre Hilfe.

Verabschiedung von Pfarrer Wolfgang Rösch

Herr Pfarrer Wolfgang Rösch, leitender Pries-
ter des Pastoralen Raumes Königstein-Kronberg
wurde mit Wirkung zum 1.11.2010 Stadtdekan von
Wiesbaden ernannt.

Die Gemeinden im Pastoralen Raum Königstein-
Kronberg verabschieden sich von Pfarrer Rösch in
zwei Festgottesdiensten:

in St. Marien, Königstein, am 24. Oktober
2010 um 11 Uhr
und

in St. Vitus, Oberhöchstadt am 31. Oktober
2010 um 11 Uhr.

Der anschließende Empfang im Gemeindezent-
rum St. Marien, bzw. im Pfarrsaal St. Vitus bietet
Zeit und Raum für Begegnungen, zum Gespräch
und zum persönlichen Abschied nehmen.

Anstelle von persönlichen Geschenken zum
Abschied bittet Pfarrer Rösch um Spenden zur
Neugestaltung des Altarraumes von St. Alban in
Schönberg. Eine Spendenbox ist ab dem 24.10. in
den Gottesdiensten aufgestellt. Wer direkt spen-
den möchte: Konto-Nr. 6000653428, Frankfurter
Volksbank eG, BLZ 501 900 00, Verwendung-
szweck: Altarraum St. Alban, Abschied Pfarrer
Rösch. Zuwendungsbestätigungen werden vom
Pfarrbüro in Kronberg ausgestellt.

Pfarramt St. Marien · Königstein
Georg-Pingler-Str. 26 · Telefon 06174 – 21480
Email: roesch@k4u.de

Informationen aus den 7 Gemeinden finden Sie
auch im Internet unter www.k4u.de
oder www.kath-koenigstein.de

KATHOLISCHE
KINDERTAGESSTÄTTEN

KiTa und Hort St. Marien

Königstein, Georg-Pingler-Str. 26

Teamleitung:

Theresia Kieser und Regina Kroggel

06174 – 55 45

Kita-st.marien@k4u.de

KiTa Christkönig

Falkenstein, Heinzmannstraße 3

Leitung: Nicole Winkler

06174 – 2 28 56

Kita-falkenstein@gmx.de

KiTa St. Michael

Mammolshain, Pfarrer-Bendel-Weg 1

Leitung: Brigitte Czerwenka

06173 – 18 17

kigamammolshain@gmx.de

Diese und weitere Informationen finden Sie
aktuell auf unserer Website unter
www.kath-koenigstein.de

Evangelische
Immanuel-Gemeinde

Freitag, 22. 10.

10.30h Senioren Tanzkreis im Adelheidstift

Samstag, 23. 10.

15.00h Traugottesdienst Merkel - Quiroga

Sonntag, 24. 10.

10.00h Gottesdienst mit Pfrin. Stoodt-Neu-
schäfer

11.15h Taufgottesdienst für Familie Raisig

Montag, 25.10.

09.00 h VHS-Yogakurs im Kirchenladen,
Kirchstraße 14

09.45h Seniorengymnastik im Adelheidstift

19.30h Vokalensemble

Dienstag, 26.10.

09.00h Spielkreis Manakos / Orzechowsky

16.00h Konfirmanden K 2011

17.00h Konfirmanden K 2012

19.30h Chor

Mittwoch, 27. 10.

16.30h Gesprächskreis

Donnerstag, 28.10.

09.00h Spielkreis Manakos / Orzechowsky

16.00h Kleine Kinderkirche (bis 1. Schuljahr)

18.00h Trauergottesdienst für Else Bartelmus
in der Ev. Immanuelkirche am Burg-
weg

Während der Herbstferien ruhen die
Gemeindeveranstaltungen!!

Evangelische Singschule Königstein

Felix-Finken : Kinder von 4 - 6 Jahren

Dienstags, 15.00 – 15.45 Uhr: Felix-Finken 1

im Ev. Kindergarten

Freitags, 14.45 – 15.30 Uhr: Felix-Finken 2

im Adelheidsaal

Felix-Kurrende: Kinder 1. – 4. Klasse

Dienstags, 16.15 – 17.00 Uhr: Mädchen-Kur-
rende in der Grundschule Königstein

Mittwochs, 15.45 – 16.45 Uhr: Jungen-Kur-
rende im Adelheidsaal

Felix-Kantorei: Kinder ab 5. Klasse

Montags, 14.45 – 16.45 Uhr in der Friedrich-
Stoltze-Schule

Anmeldung bei Kantorin Katharina Götz,

Tel.: 968524 oder im Büro der

Ev. Singschule Königstein, Tel.: 06174 –

946953 oder mobil 0162 - 1088272

Dort auch weitere Informationen zu Kursen

für Musikalische Früherziehung!

PfarrerIn Katharina Stoodt-Neuschäfer,

Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer.

Tel.: 73 34, Fax: 75 25 (Sprechzeiten jeweils

nach Vereinbarung)

Pfarramt: E-Mail: ev.pfarramt.koenigstein@t-online.de;

www.evangelische-kirche-koenigstein.de

Burgweg 16, 61462 Königstein Tel.: 0 61 74-73

34, Fax: 0 61 74-75 25

Pfarramtssekretärin Sigrun Peckelsen

Bürozeiten: Dienstag–Freitag 9–12 Uhr; mon-
tags geschlossen.

Evangelischer Kindergarten: Heuhohlweg

22, Leiterin: Frau Gastreich, Tel.: 76 45

Ansprechpartner für Krabbelkreise und Spiel-
kreise für Kinder ab 2 Jahren ist das Pfarramt.

Evangelische Gemeinde
Falkenstein

Gottesdienste

Sonntag, 24.10.

11.00 Uhr Gottesdienst,

Pfr. Lothar Breidenstein

12.15 Uhr Taufe Michael Aurelius Kames

Veranstaltungen:

Dienstag, 26.10.

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe

2011

18.00 Uhr Info-Abend Konfirmation 2012

Pfarrbüro: Geöffnet montags, mittwochs und

freitags von 8.30–12.00 Uhr, Gartenstr. 1,

Tel. 06174 / 7153, Fax 930630.

Pfarrer: Lothar Breidenstein, Tel. 06174/ 7153,

Fax 930630. Sprechstunde nach Vereinbarung.

Kindergarten: Geöffnet montags bis freitags

7.00 bis 17.30 Uhr, Stellv. Leiterin: Frau Leich-
senring, Nüringstr. 6, Tel. 5561. Sprechstunde

nach Vereinbarung.

www.evangelische-kirche-falkenstein.de

ev.pfarramt.falkenstein@t-online.de

Evangelische Gemeinde
Mammolshain

So. 24.10.2010

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Frey

Mi. 27.10.2010

14.30 Uhr Nachmittagskreis/Besuch im

Kronthal

16.30 Uhr Patchworkgruppe

Sa., 30.10.2010

08.30 Uhr Gartenpflegeaktion mit anschließen-
dem Snack, Mithilfe erbeten!!!

In den Herbstferien fallen die regelmäßigen
Veranstaltungen aus.

Das Büro in Mammolshain ist geschlossen.

Büro Mi. von 9.00–12.00 Uhr, Tel. 06173 /

5982, priv. 06173 / 7226, Frau Gabriel

Pfarramt Neuenhain: Frau Schön, Tel. 06196/

23566, Pfr. Jan Spangenberg, Tel. 06196/

654563, Pfr. Jan Frey, Tel. 06196 / 22861 oder

06196/21413

Evangelische Gemeinde
Schneidhain/Ts.

Fr 22.10.2010

15.00 Uhr Spiele-Nachmittag für Senioren

So 24.10.2010

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Gergel/Kirche)

anschl. Kirchenkaffee

1. So. nach Trinitatis

Wochenspruch: Römer 12, 21

„Laß dich nicht vom Bösen überwinden, son-
dern überwinde das Böse mit Gutem.“

Di 26.10.2010

09.00 Uhr Miniclub

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Do 28.10.2010

19.30 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Sa 30.10.2010

08.00 Uhr Ausflug nach Trier

Pfarrer Peter Gergel, Am Hohlberg 17, 61462

Königstein-Schneidhain, Tel. 06174/21134,

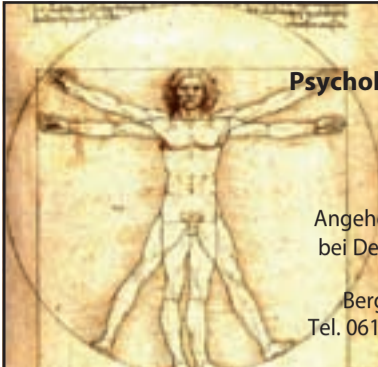
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarrbüro: Am Hohlberg 17, dienstags 9.00

bis 12.00 Uhr, Tel. 06174/21134, Fax. 2032978.

Impressum

Königsteiner
Wo



Ab sofort für Sie da!
Psychologische Beratungspraxis
Susanne Marton
 Coaching Lebensberatung
 Ein Schwerpunkt:
 Angehörigenberatung und Betreuung
 bei Demenzfällen im Umfeld / Familie
 Bergweg 3a, 61462 Königstein i. Ts.
 Tel. 06174 / 92 58 13, 0171 / 2 80 74 61
 susanne_marton@web.de



HOFMEISTER
 NATURSTEINE SEIT 1864
 Grabmalgestaltung • Restauration • Natursteinarbeiten
 MARMOR- UND GRANITWERK GMBH
 Orber Straße 38 · 60386 Frankfurt a. M. (Riederwald)
 Telefon 0 69 / 41 10 35 · WWW.HOFMEISTER-NATURSTEINE.DE
 HOFMEISTER - KÖNIGSTEIN I. TS. · Tel. 0 61 74 / 20 10 36



Schwerpunkt
Kinder- und Jugendbücher
NEU!!! Königstein · Kirchstraße 9 **NEU!!!**
 Telefonische Bestellungen unter:
 06174 - 2 93 95 80

Öffentliche Vortrags- und Diskussionsveranstaltung
 des Vereins Haus & Grund Königstein e.V.
 Eigentümerschutz-Gemeinschaft
am Mittwoch, dem 27. Oktober 2010
 Balkonzimmer des Kurhauses, Villa Borgnis 1. Stock
 Im Kurpark, Hauptstraße 21a, 61462 Königstein
 Beginn: 19.00 Uhr
Leeres Land? Der Einfluss des demographischen Wandels auf den Wohnungsmarkt
 Referent ist Herr Dr. Alexander Theiss, stv. Leiter des Geschäftsfeldes Standortpolitik der IHK Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main.
 Berichtet wird über die Bevölkerungsentwicklung auf Bundes- und auf Landesebene und versucht auch Trends bezogen auf das Rhein-Main-Gebiet und den Vordertaunus aufzuzeigen.
 Die Einladung richtet sich an Mitglieder und Interessierte und ist eintrittsfrei.
 Michael-Klaus Otto
 Vorsitzender



W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine
 KRONTHALER STRASSE 53
 61462 KÖNIGSTEIN - MAMMOLSHAIN
 TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91



Einladung zur Seminarreihe Selbstmanagement
Mind-Mapping
 Klarheit für die inneren Themen
 Sa. 30. Okt. 10, 10-18 Uhr
Sich bin gut genug!
 Mein eigener Freund werden
 Sa. 20. Nov. 10, 10-18 Uhr
Wie sage ich es richtig?
 Konstruktiv kommunizieren
 Sa. 29. Jan. 11, 10-18 Uhr
MARIETTA P. SCHÄFER
 Heilpraktikerin
 Gestalttherapie
 Trauerbegleitung
 Naturheilkunde
 Frankfurter Str. 13
 61476 Kronberg
 Telefon 06173-809798
 www.mariefftaschaefer.de
 praxis@mariefftaschaefer.de



4. Nacht der Finessen
Varieté der Spitzenklasse
Freitag, 12. 11. 2010, 20:00 Uhr
Ramada Hotel, Königsteiner Straße 88
Bad Soden am Taunus
 Eintritt:
 € 25,00 Vorverkauf/€ 27,00 Abendkasse/€ 18,00 Jugend
 inkl. Vorspeiseteller und Begrüßungssekt
 Einlass ab 19:00 Uhr
Weitere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer: 06196 / 2 08 - 555
 www.bad-soden.de



Lange gut leben.
 Hausnotruf. Menü-Service. Pflegedienst.
 Seniorenreisen. Ehrenamtlicher Hausbesuchsdienst.
 Alten- und Pflegeheim Kaiserin-Friedrich-Haus in Kronberg.
 Eine für alles – die DRK Infonummer:
0180 365 0180*
 An 365 Tagen im Jahr von
 7.00 – 22.00 Uhr für Sie erreichbar.
 Kaiser-Friedrich-Promenade 5 · 61348 Bad Homburg
 Tel. 06172-129565 · service@drk-hochtaunus.de
 www.drk-hochtaunus.de
 *Festnetzpreis 9 ct./min; Mobilfunkpreis max. 42 ct./min.

Kronberger Qualitäts-Kartoffeln
Äpfel + Birnen
 aus eigenem Anbau
- LIEFERSERVICE -
 H. Rapp - Telefon 0163 / 500 18 18 oder
 0 61 73 / 7 85 64 nach 20 Uhr

Unser Anzeigenfax
 (0 61 74)
93 85-50

Gedanken zur Woche
Das Leben eines Menschen ist das, was seine Gedanken daraus machen.
 Marc Aurel
 Grossmann Bestattungen

 Heinz Großmann
 Bestatter – Trauerberater
 Hauptstraße 47 / Sackgasse 2
 61462 Königstein im Taunus
 Telefon 06174 / 21254



Wiegende Schutzengelchen
 in 6 Farben
 – auch als Ergänzung zur
Ostheimer Weihnachtskrippe –
 finden Sie in Ihrem Fachgeschäft „Pusteblyme“
 Hochwertige Spielwaren und Kinderliteratur
 Inh. Susanne Müller
 61462 Königstein
 Wiesbadener Straße 7
 Tel. 0 61 74 / 93 15 19

Wir machen Urlaub
 vom 20. 10. bis 5. 11. 2010
Ab 8. 11. ist die Praxis wieder besetzt.
Dr. med. Stefanie Hornig
 Privatpraxis
 Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie
 Hauptstraße 9 · 61462 Königstein
 fon: 06174 - 29 38 80 · mobil: 01520 - 4 74 67 96
 mail: stefanie.hornig@arcor.de
 Termine nach Vereinbarung
 telefonisch Montag bis Freitag 12.30 bis 13.30 Uhr

Elisabeth Legeland
Heilpraktikerin
Ich bin aus dem Urlaub zurück und wieder für Sie da!

 Im Haderheck 1a · 61462 Königstein · Tel. 06174-935190
www.heilpraktikerin-königstein.de



Hilfe braucht Helfer.
 Spenden Sie, damit unsere freiwillig und unentgeltlich arbeitenden Ärzte aus Deutschland weiterhin täglich mehr als 3.000 kranken Menschen in der Dritten Welt helfen können.
Werden auch Sie zum Helfer!
 Ärzte für die Dritte Welt e.V.
 Offenbacher Landstr. 224
 60599 Frankfurt am Main
 Telefon +49 69.707 997-0
 Telefax +49 69.707 997-20
Spendenkonto
488 888 0
BLZ 520 604 10
 www.aerzte3welt.de
 Foto: Thomas Kettner

Jesu, geh voran auf der Lebensbahn! Und wir wollen nicht verweilen, dir getreulich nachzueilen; führ uns an der Hand bis ins Vaterland.
 Nikolaus Graf von Zinzendorf
 Die Evangelische Immanuelgemeinde trauert um ihre langjährige Küsterin
Else Bartelmus
 28. Dezember 1925 – 3. Oktober 2010
 Else Bartelmus hat das Leben unserer Gemeinde über Jahrzehnte mitgestaltet. Hilfsbereit und freundlich war sie stets für alle da. Ihre Treue und ihre Fröhlichkeit bleiben unvergessen.
 Die Evangelische Immanuel-Gemeinde wird der Verstorbenen im Gottesdienst am Donnerstag, 28. Oktober 2010 um 18.00 Uhr in der Ev. Immanuelkirche am Burgweg in Dankbarkeit gedenken.
 Für den Kirchenvorstand:
 Pfarrerin Katharina Stoodt-Neuschäfer
 Pfarrer Dr. Bernhard Neuschäfer

Private

Kleinanzeigen

MUSIKHAUS TAUNUS

www.musikhaus-taunus.de
Telefon 06171 - 5 86 77 77
Gewerbegebiet
An den Drei Hasen · Oberursel

Immobilienangebote

Suche neuwertige, vermietete 1-2 Zimmer-ETW ab 50 qm, Raum Ffm. u. Umgebung als Renditeobjekt bis ca. € 70 Tsd. zu kaufen, kein HH, kein Makler. Fax: 06172/495347
Tel. 06172/495346
oder pejo50@arcor.de

Junge Familie, wohnhaft Schönberg, möchte in Kronberg bleiben! Dafür suchen wir EFH oder Grundstück. Bitte keine Makler!
Tel. 0151/14808328

Suche zum Kauf eine 3 Zimmer-Eigentumswohnung ab 70 qm in Oberhöhnstadt zum fairen Preis. Ich freue mich über Ihren Anruf.
Tel. 06173/67973

Nette Familie mit 3 Kindern (int. Schule) sucht Haus/ Wohnung ab 5 Zi., zur Miete o. Kauf, gerne m. Garten, Königstein, Hofheim u. Umgeb. Nur von Privat. Tel. 0173/9995268
o. info@starfishfoto.de

Grundstück oder kl. Haus (auch Eigentumswohnung) im Zentrum von Bad Homburg zum Eigenbedarf von solventer Privatperson zu kaufen gesucht. Tel. 0177/8576788

SUCHE Einfamilienhaus mit ELW in Königstein oder näherem Umkreis ab 160qm Wohnfläche, bis 420000,- Euro. Tel. 0171-4755954

Von Privat an Privat: **Suche älteres EFH/DH in guter Lage**, gerne auch renovierungsbedürftig zum Kauf
Tel. 06174-931191

Immobilienangebote

Biete mitten im Vogelsberg, Lautertal OT Meiches, 1 bis 2 FH mit Scheune u. Stall, Wfl. ca. 180 qm, Grdf. 765 qm. Ideal für Pferdehaltung o. Werkstatt. Sofort beziehbar. Privat zu verkaufen, € 61.000,-.
Tel. abends ab 19 Uhr 06630/919005

Migranten-Sonderpreis!!! 3 Zi.-ETW, Frdrf., frisch renov., von privat, sofort frei, gr. Balkon, Energiepass, etc. Tel. 0151/53119183

Schmitt-Oberreifenberg. Schönes 2 Fam.-Haus, Waldrandlage, 2 ZW, ca. 70 qm, 3 ZW, ca. 100 qm, Terrasse ca. 35 qm, Kachelkaminöfen, Laminat, große Bäder, Gästewc, beide Wohn.-frei, Garage im Haus mit direktem Zugang zur 3 ZW. Festpreis € 215.000,-.
Tel. 0151/17727461

Grundbuch statt Sparbuch. Sehr gepflegtes u. renoviertes Landhaus in Ferienwohngebiet/Vogelsberg. Grst. 800qm, Wfl. 100qm UG; SZ, Bar, Bad, Gast OG: Wohnküche, WZ mit Kamin, Wi.-Garten, Gästewc, gr. Balkon 12m, Grill, Dig.-SAT, schöner Garten, voll neu möbl.
Tel. 0172/6962689 ab 18 Uhr

Elegante renovierte Penthauswohnung, 155 m², 13. u. 14 Stock, Mahagonieinbauten, offener Kamin, Süd/Ost Terrasse – herrlicher Blick – zu verkaufen. Preis Verhandlungssache, Besichtigung nach Vereinbarung. Tel. 0173/6733737
o. 08052/5923 o. 089/34077411

Königstein-Schneidhain: geräumiges Haus über 200 m², renovierter Altbau, mit Wintergarten und Garten, sehr preiswert (380T.€) Keine Makler. Tel. 0172/6109518

Für Schnellentschlossene: Gaststätte/renovierungsbedürftig in Liederbach zu verkaufen, für nur € 195.000,- dir. vom Eigentümer.
Tel. 0172/9988823

Mietgesuche

Berufstätiges Paar sucht 2 Zi.-Whg. in Oberursel und Umgebung.
Tel. 0173/3040042 o. 06084/900987

Junges Pärchen Anfang 30 (Dipl. Pädagogin/Kaufmännischer Angestellter), sucht helle 3 Zimmer-Wohnung mit Balkon oder Terrasse in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Bad Vilbel. Kaltmiete bis € 800,- + provisionsfrei. Tel. 01577/4705544

Vertriebsleiter, NR, sucht kl. Arbeitszimmer ggf. zur Untermiete/Bürogemeinschaft, Nähe Kronberg, ca. 180 Euro inkl.NK.
Tel.: 0170/8335506

Wochenendheimfahrer sucht möbl. Zimmer, DU/WC, in Kronberg, ruhig, kein EG. Tel. 0176/53439815

Freundl. Familie mit Kind sucht helle Wohnung mit 3,5-4 Zimmer ab 100 qm mit gr. Balkon od. Sonnenterrasse, EBK und Garage in ruhiger gepflegter Wohngegend, kein HH, in Kronberg und Umgebung.
Tel. 06173/7470

Junges berufstätiges Pärchen sucht 3 Zi.-Whg. + Bk., in Oberursel, KM € 750,-. Tel. 0177/3713054
oder 0163/5694105

Vermietung

Provisionsfrei: BH O-Erlenb., möbl. 90 qm + großer Balkon, 750 € + U/K. Tel. 0173 / 7998287

1 1/2 - 2 Zimmerwohnung, Altbau, Bad Homburg-Stadtmitte sofort zu vermieten. Tel. 0173/6005890

Vermiete 1 ZW in HG-Kirdorf mit Balkon und EBK, neu renov., KM € 400,- + Umlagen + 3 MM Kt.
Tel. 06074/35146

Oberursel-Eichwäldchen, schöne, helle 3 ZW, Nähe Wald, 77 qm, S-Balk., EBK, Laminat, el. Rolll., gr. Keller, Garage + Stellpl., Garten nutz., neuw. renov., 1. OG, kl. EH, kurzer Fußweg U3, € 745,- KM + € 55,- Gar., + NK + 3 MM Kt., v. priv., keine Makler!. Tel. 0176/52138931

Oberursel-Stierstadt, 2 ZW, ca. 57 qm, S-Bahn, EBK, Tgl.-Bad, € 550,- + € 130,- NK. Tel. 06171/291729

Penthouse Oberursel Parkallee, beste Lage, 80 qm Wfl., 60 qm Dachterrasse, Kamin, Tgl.-Bad mit Whirlpool, EB-Küche, TG- u. Aussenparkplatz, Aufzug, Hallenbad, Sauna; traumhafter Ausblick über Taunus und Frankfurt, € 1.050,- + Uml., privat.
Tel. 06171/57843

HG/GZH, helle, ruhige 1 ZW, 37 qm (Sonnenseite), Balkon mit Blick ins Grüne, Nähe U-Bahn, EBK, Laminat, ab sofort von priv. zu verm., € 370,- + NK + Kt.
Tel. 06172/77271 (abends)

Nachm. gesucht ab Feb. 2011 in ren. 3 Fam.-Haus. 3,5 ZKB in HG/Kirdorf, ausgeb. Dachboden, EBK, Balkon, teilw. Parkett, Wäschekeller. Miete € 850,- plus Umlagen incl. Garage. Tel. 0173/8592701
oder ab 19 Uhr 06172/4526930

Attraktive 2 ZW, 65 qm, in Burgolzhausen, EBK, TLB, Gästewc, Gartenteil mit Terrasse, TG, neuerwertes Laminat, Miete € 575,- + € 150,- NK. Tel. 06007/645

Bad HBG, exclusive 3 Zi.-Whg., DG, 84 qm Wfl., kl. Einh., N. U-Bahn, Tgl.-Bad, Gästewc, son.-Log., EBK, TG-Platz, Einbauschr., 1A Zustand, sof. frei, Miete € 790,- + € 50,- + NK + Kt. Tel. 06172/41893

Oberursel: Helles 1 Zi.-Apartm. m. Balkon, ca. 25 qm, Single-Küche u. Tgl.-Du.-Bad, voll möbl., U-Bahn-Nähe, Miete incl. aller Umlagen, € 530,-, Kt. 2 MM. Tel. 06171/23824

Oberursel-Zentrum, 2 ZW, ca. 63 qm, 2. OG/DG, Balkon + Loggia, Tgl.-Bad mit Wanne + WC, Parkett, Etagenheizung, KM € 550,- + Nk. + Kt., ab 1.12.10.
Tel. 06171/53181 (ab Mittag)

Oberursel-City, 1 ZW, 30 qm, EBK, neu saniertes Bad, Balkon, ab sofort zu vermieten, € 360,- kalt.
Tel. 0177/7705100

Elegante renovierte Penthauswohnung, 155 m², 13. u. 14 Stock, Mahagonieinbauten, offener Kamin, Süd/Ost Terrasse – herrlicher Blick – zu vermieten. Preis Verhandlungssache, Besichtigung nach Vereinbarung. Tel. 0173/6733737
o. 08052/5923 o. 089/34077411

Provisionsfreie 2-Zi.-Whg., in Niederrod, gr. WZ/Wohnk. mit EBK, Tgl.-Bad, Loggia, Keller, Garage optional, ab 1.12. zu vermieten. 90 m² KM 580,-+NK+KT.
Tel. 0178/8283467 o. 06082/1740

Kgst.-Mammolshain, 2 Zi.-Whg., EBK, Bad, 50 m², sep. Eingang, inkl. Stellplatz, € 450,-+NK+3 MM Kt.
Tel. 0172/6942900 ab 12 Uhr

Königstein von privat zu vermieten, 3-Zi.-DG-Whg., 65 m², Laminatfußböden, Küche mit EBK, Tageslichtbad, ab 1.12.10 frei. € 500,- + NK. Tel. 06174/21498

Schloßborn, 5 Zimmer, Einbauküche, Dusche, Bad G-WC, 140 m², Keller, Abstellpl., € 825 + NK + KT., frei ab sofort. Tel. 06174/61591

Kronberg-Schönberg, 1-ZWKBB, 9. St., Laminat, TG, Schwimmbad, Sauna, Tennisplätze, ca. 41 qm, Miete 380,- € zzgl. NK, von Privat, ohne Vermittlungsprovision, ab sofort. Tel. 06173/318968
o. 0177/3789319

Königst.-Falkenst. freist. EFH zu verm., 3½ Zi., EBK (kann v. Vorm. gegen Abstand übern. werden), keine Tierh., optimal für 2 Pers., KM 1.200,- € + NK + Kt. frei ab 1.12.10
Tel. 06174/968092

Von Privat: Neu umgebaute, helle 3ZWG, 123m² mit 40m² Galerie im DG zu vermieten. 700,- € kalt oder zum Verkauf für 120T€. Tel. 0162/6831340

Helle EG-Whg in Königstein ab 15.11. zu vermieten. 126 qm Wohnfläche, ca 35 qm Nutzfläche, 4 Zi, Garten & Garage KM 1200,00
Mobil: 01632661772

Ferienhaus/-whg.

Toskana, 2 gemütliche, gut ausgestattete Ferienhäuser für 4 bzw. 5 Personen zusammen oder einzeln zu mieten. Tel. 06171/916266
www.ferienhaus-toskana-cortona.de

Ostsee-Ferienhaus, 150 m zum Sandstrand, zw. Kiel und Eckernförde, 3-Sterne. Ausstattung für bis zu 6 Personen.
Infos unter www.strandkate.de
oder Tel. 06174 / 961280

Irland - Kleines Haus (belegbar bis 5 Personen) in ruhiger, ländlicher Lage im Seengebiet am River Erne zwischen Cavan und Belturbet, für Golfer, Angler und Feriengäste (Selbstversorgung). Neu: Kanu- und Kajak-Touren und -Kurse. Auskunft unter E-Mail: Adolf.Guba@BleiGuba.de

Grundstück/Garten

Garten in Oberursel oder Oberstedten zu pachten gesucht.
Tel. 06171/23275 ab 20.00 Uhr

Gartengrundstück (verwildert), ohne Nachbarn ca 1300 qm, zwischen Liederbach und Zeilsheim zu verpachten 600,- € im Jahr. Kontakt Harald Eifert 0178-8337039

Rund ums Tier

Hübsches Meerschweinchen mit weiß-beigem Rosettenfell zu verschenken. Mit Käfig und allem Zubehör, in Friedrichsdorf.
Tel. 06172/996986 o. 0151/12705681

Sehr schöne Baby-Kätzchen, 10 Wochen alt, günstig abzugeben.
Tel. 0173/1320303

Labrador-Golden-Retriever-Hündin, 4½ Mon.; **kleiner Wuschel-Rüde**, 5 kg, 7 Mon.; **Karhäuser-Mix-Kater**, 2 J.; **Perser-Mix**, 1 J.
Tierhilfe ohne Grenzen e.V.
Tel. 06082/919729

Stellengesuche

Auf mich ist Verlass..... wenn Sie Hilfe im Haus, Büro oder im Garten brauchen (Jg. Rentner). Probieren Sie's.
Tel. 06172/22228

Landschaftsgärtner: Baumfällung, Heckenschneiden, Gartengestaltung, Rasenmähen, Pflasterarbeiten, Naturmauer.
Tel. 0174/7214192

Profi pol. Handw. sucht Arbeit. Malerarbeiten, Tapezieren, Parkett, Laminat uvm. Tel. 0151 / 17269653
oder 069 / 80099286

Polnische Betreuerin unserer Schwägerin, Deutsch sprechend, mit festem Vertrag und Referenzen, empfehlen wir zur weiteren zuverlässigen Betreuung in deutscher Familie.
Tel. 06171/55431

Renovierung vom Fachmann, gelernter Maler, Lackierer, Fassade, Rigips und Innenausbau sowie Fliesen, Laminat.
Tel. 0163/4522675

Erfahrene deutschsprachige Frau mit Referenzen sucht Putz- und Bügelstelle, Kronberg, Königstein.
Tel. 0152/02453844

Genießen Sie Ihr Leben und lassen Sie mich meine Arbeit für Sie machen. Ich helfe Ihnen gerne, Mari.
Tel. 0157/79103377

Eine zuverlässige, fleißige und deutschsprachige Frau sucht Putz- und Bügelstelle. Profi-Erfahrung, Interesse auch in Frankfurt.
Tel. 0160/3249267

Büro- und Buchhaltungsarbeiten, zuverlässig und preiswert.
Tel. 0176/24500028

Suche Stelle als Betreuerin, Haushaltshilfe, bin freundlich und zuverlässig.
Tel. 0177/8806593
oder 06172/1010799

Zuverlässiger Mann sucht Arbeit, Tapezieren, Streichen, Fliesen, Parkett, Laminat verlegen, Trockenbau.
Tel. 0172/8319033

Russ. Aupair (w, 24 J.) sucht ab 01.2011 nette Familie für ein Jahr. Info bei meiner Cousine in Dtl.
Tel. 0160/5757845

Profi. Mal., Tap., Fliesen, Trockenbau, Lam., Parkett, Putz, Dachausbau, Fenster- und Türeinebau.
Tel. 0152/26896582

Ich, weibl., suche Putz- u. Bügelstelle, Hilfe im Haushalt, Bügeln, Putzen.
Tel. 0163/2785634

Nette und zuverlässige Frau bietet liebevolle Senioren- Krankenbetreuung und hilft Ihnen im Haushalt.
Tel. 0151/17471010 ab 8.11.2010

Erfahrene Krankenschwester und Pädagogin, beste Ref., bester lieber Senioren, Kinder und Haushalt zuverl., flex., ser. Tel. 0171/9872323

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle im Privathaushalt und Büro.
Tel. 0163/9361882

Gemarkungsgang mit Hermann Groß: 2. Teil „Vom Kurgelände auf die Schweizer Alm“

Im zweiten Teil des Gemarkungsganges schildert Hermann Groß wieder jede Menge Historisches rund um die Ortsteile Königsteins.

Falkenstein (hhf) – Vom Kurbad leicht bergauf folgen Klärchenweg und Höhenbach der Gemarkungsgrenze Falkensteins zunächst am Waldrand und geben dann hinter den Gebäuden der Klinik Amelung den Blick auf eine noch heute als Kuranlage genutzte Wiese frei, die mit Bänken und Wetterhäuschen an die Gestalt der frühen städtischen Einrichtungen erinnert. Merke: Heilklima-Nestor Walther Amelung hat auch das Sonnenbad als heilsam entdeckt! Noch heute bezeichnen die Falkensteiner jene Wiesen daher als „die Sonnen-

Novelle „Die Vogelscheuche“ in Mammolshain recherchierte.

Darüberhinaus gehören die ursprünglich zwei Mühlen zu den ältesten historisch belegten Gebäuden der Gegend, zeitweise an die Kronberger verpachtet, hielten sie die Müller lange Zeit in Wohlstand: „Die Müller besaßen Pferde, Wagen und Esel zum Transport, deshalb hieß der Mühlweg früher auch die Eselshohl.“

Angesichts eines Grenzsteines im Bett des Höhenbachs am Mühlweg wurde es nun höchste Zeit für eine Sortierung der drei Gewässersysteme: Ursprünglich verläuft der Reichenbach über das gleichnamige Tal und die heutige Altkönigstraße nach Königstein, wo er sich in Höhe der Ursulinen-schule mit dem Höhenbach vereinigt und ab dort Woogbach heißt („der Woogbach ist der Reichenbach“). Der Höhenbach zweigt unterhalb des Reichenbachweges aus gleichnamigem

Wasserlauf ab und versorgt mit geringem Gefälle entlang einer ausgeklügelten Höhenlinie Königstein entlang des Klärchenweges mit Wasser, während der Mühlbach schon kurz hinter dem Forellenweiher den Reichenbach verlässt, um am Mühlweg in den Höhenbach zu münden.

Während der Reichenbach in seinem ursprünglichen Verlauf sicher den Grund für erste Besiedlungen des Königsteiner „Tales“ und Burgberges darstellt, sind zuerst Höhen- und dann Mühlbach mit großem Fachwissen künstlich geschaffen worden, vermutlich durch Zisterziensermönche, die im 12. und 13. Jahrhundert führend in Sachen Wasserbau waren: „Die Herren von Falkenstein waren

gut bekannt mit dem Kloster Arnsburg“ in der Wetterau. Doch was heute ein Segen ist, kann morgen ein Fluch sein: Der weitere Weg führte zum oberen Ende der Altkönigstraße, einem Gebiet, das bei Gewitter gerne einmal überschwemmt wird, da hier alle drei Bachläufe in unmittelbarer Nähe liegen.

In der Nachkriegszeit mit etlichen Flüchtlingsbaracken bebaut, liegt der Straßenzug schon auf Königsteiner Gebiet. Reichenbach und Gemarkungsgrenze verstecken sich hinter den Häusern auf Privatgelände und sind erst am Waldrand an den „Reichenbachwiesen“ wieder begehbar, etwa in Höhe der Abzweigung des Höhenbaches.

Das Gelände, wohl am besten als „unterhalb des Reichenbachweges gelegen“ zu beschreiben, ist nun recht sumpfig, da das Bachbett je nach Wassermenge stark mäandriert und etliche ehemalige Rückhaltebecken zu kleinen Tümpeln geworden sind. Unterhalb vom Pflegeheim „Haus Raphael“, das auf dem Gelände der ehemaligen „Villa Rehe“ entstanden ist, finden sich reichlich Spuren der großzügigen Gartenanlage besagter Familie: Neben malerischen Felsbrocken aus dem einstigen „Alpengarten“, die von Touristen gerne einmal als Keltengrab gemeldet werden, steht die Ruine des gut isolierten Eiskellers, der das winterliche Produkt bis in den Sommer zu erhalten versuchte.

Auf dem zugehörigen Eisweiher fuhr die illustre Gesellschaft summers hingegen Boot, während die Dorfjugend ihn später zum Eislaufen entdeckte, was Grenzgänger Hermann Groß im Winter 1947 beinahe das Leben gekostet hätte: „Nachdem ich eingebrochen war, traute sich keiner, mir zu helfen, aber ich konnte das Eis mit den Ellbogen zerschlagen, bis ich wieder Boden unter den Füßen hatte.“ Eine wärmende Tracht Prügel sorgte zu Hause dafür, dass er nicht einmal eine Erkältung da-

vontrug. Gewissermaßen im „Inselhopping“ meisterte die Grenztruppe nun das letzte Stück bergauf bis zum Forellenweiher, nicht ohne wieder einen Grenzstein zu entdecken, auf dem korrekt „K“ und „F“ eingemeißelt waren. Der Weiher, heute beliebtes Ausflugsziel und offensichtlich sogar floßtauglich, dürfte seinen Ursprung wohl ebenfalls als Regulierungsinstrument für den Wasserstand im „System Reichenbach“ gehabt haben, jedenfalls durchfließt ihn der Reichenbach, der seine Quellen noch viel weiter oben im Taunus hat.

Dorthin wollte in diesem Jahr aber niemand mehr gehen, obgleich Hermann Groß am Ende des Gemarkungsganges noch einige Zugaben aus dem Füllhorn der Heimatgeschichte schüttelte: „Sie sehen hier auf die Schweizer Alm“, deutete er in das Wiesental über dem Forellenweiher, das um 1870 von einem findigen Geschäftsmann aus Appenzell gepachtet worden war.

Eine echte Sennerin fabrizierte damals hier täglich frische Molke, die noch warm an die Kurgäste der Umgebung geliefert wurde. Etwa 15 Jahre später landete hier sogar Kolumbus, allerdings nicht mit der „Santa Maria“: Es handelte sich bei „Kolumbus“ vielmehr um einen Ballon, gesteuert von Flugpionierin „Miss Polly“.

Auf einem hölzernen Pferd unter das Flugzeug geschnallt, war sie bei einer Vorführung in Wiesbaden vom Winde verweht worden, bis sie unter allerlei Wehwehen bei Falkenstein aus den Bäumen gesammelt werden konnte.

In diesem Moment dürfte ihr sogar das Röhren der Hirsche, das der ehemalige Wirt im Reichenbachtal zur Freude der Touristen ganzjährig vermittelt einer Gießkanne im Holzschuppen hinter dem Haus ertönen ließ, herzlich egal gewesen sein.

positiv-MAGAZIN
- Die Welt gehört den Optimisten -
www.positiv-magazin.de

bäder“, einen interessanten Bereich, in dem einstmals auch leichtbekleidete Kurgäste zu beobachten waren.

Waren die Sonnenbäder noch ein Fall für Lausbuben, so trieben sich an den Falkensteiner Mühlen schon andere Kaliber herum: Kein geringerer als der Schinderhannes und seine Gefolgschaft hatten sich zeitweise in den heruntergekommenen Wirtschaftsgebäuden am Mühlweg einquartiert. Heute im Neubau wieder auferstanden, hatte das Müllerhaus zuletzt als Pension „Terminus“ die Gemarkungsgrenze im Namen getragen und als südlichster Gewerbesteuerzahler unter anderem den Frankfurter Heimatschriftsteller Binding beherbergt, während dieser für seine

Private

Kleinanzeigen

Nette, zuverlässige Frau sucht Stelle im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln in Oberursel und Umgebung. Tel. 0177/1813402

Zuverlässige und fleißige Frau sucht Putz- und Bügelstelle in Privathaushalt, und Kochen. Tel. 0167/38098378

Profi Handw. sucht Arbeit. Malerarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Parkett, Laminat, Bodenbeläge, Dacharbeiten. Tel. 0157/75565795

Kinderfrau, liebevoll u. erfahren im Umgang mit Kindern sucht stundenweise neue Beschäftigung. Tel. 0627/951368

Nette, zuverlässige Frau hat Freude älteren Menschen Gesellsch. zu leisten u. Besorgungen zu machen. Tel. 069/50698814

Zuverlässige, seriöse Frau sucht Putz- + Bügelstelle im Privathaushalt in Bad Homburg, Oberurel, Frankfurt und Umgebung. Emailadresse: boomzwei@yahoo.de

Nette Frau sucht Arbeit im Privathaushalt zum Putzen und Bügeln in Bad Homburg, Oberursel. Tel. 0157/78648860

Zuverlässiger Handwerker mit Referenzen macht Ihr Zuhause wieder schön. Maler & Lackierer, Fußboden, Fassade, usw. Hochwertig, schnell und günstig. Tel. 0176 / 26115701

Bügelservice! Heute gebracht, morgen abgeholt. Tel. 06172/22170

Zuverlässige, nette Frau sucht Putzstelle und Bügelstelle. Tel. 0163/2120268

Altenbetreuung: Erfahrene polnische Altenbetreuerin mit Deutschkenntnissen und Arbeitspapieren sucht Stelle. Tel. 06172/597418 oder 0171/4623693

Büro- und Schreibearbeiten in D/E/F, Vertretung/Aushilfe im Sekretariat übernimmt gerne erfahrene Assistentin. Tel. 06172/9310181 oder 0177/8633643

Deutschsprachige Polin mit Erfahrung sucht Betreuung von alten und kranken Menschen, ab sofort. Tel. 0163/9334075

Pol. selbst. Mann su. Arbeit: Renov., Parkett, Laminat, Tapezier-, u. Malerarbeiten, Fliesen, Trockenbau, Verputzen. Tel. 0157/76887795

Gärtner sucht Gartenarbeit aller Art. Tel. 06173/322587 o. 0178/1841999

Zuverlässige, deutschprechende Frau sucht Putz- u. Bügelstelle in Privathaushalt. Mo. - Fr. außer Mi.-Vormittag. Tel. 01577/8683969

2 zuverlässige Männer aus Polen suchen Arbeit. Wir machen komplette Renovierung bei Ihnen zu Hause. Tel. 0152/06949949

Gärtner sucht Privatarbeit, alles rund um den Garten, Hecken u. Bäume schneiden, Pflasterarbeiten, Mauern. Tel. 01520/3378554

Ich suche Gartenarbeit. Ich mache alles was es im Garten gibt: Heckenschneiden, Baumfällchen, Gartenpflege allgemein. Tel. 0177/1767259

Renovierungsfachmann sucht Arbeit: Fliesen, tapezieren, Laminat, Bodenbeläge, Trockenbau, Montage. Tel. 01577/2078980

Übernahme für Sie: Gartenarbeiten/Pflege, Hecke schneiden, Pflasterarbeiten, Natursteine verlegen. Königstein u. Umgebung. Tel. 0157/83588946

Arbeitswillige und zuverlässige Polen suchen Arbeit im Bereich Dach- und Innenausbau. Tel. 0152/06949949

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten. z.B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Plaster legen usw. Bei Interesse Tel. 06171/79 350 o. 0178/5441459

24-Stunden Betreuung!!! Zuverlässige, nette Frau(53) aus Polen mit langjährigen Erfahrung sucht Beschäftigung als Betreuerin und Haushaltshilfe für älteren Menschen. Tel. 0174/3641980

Junge Frau sucht Putz- und Bügelstelle, mit Referenzen, in Kronberg u. Umgebung, Auto vorhanden. Tel. 06173/996661 o. 0177/8734016

Erfahrener Gärtner sucht Arbeit, pflege u. erledige die Arbeiten in ihrem Garten wie z.B. Hecken schneiden, Rasenmähen, Bäume schneiden usw. Tel. 06171/8665187 o. 0176/49653996

Für Privat ab sofort zuverlässige, gründliche Reinigungskraft für Falkenstein gesucht. Gute Deutschkenntnisse Bedingung. 2x wöchentlich, 3-4 Stunden. Tel.: 0171-3383931

Zuverlässige Frau sucht Putzstelle in Bad Homburg, Oberursel und Umgebung. Tel. 0152/27559363

Stellenangebote

Zuverlässige, deutschsprachige Frau mit Erfahrung, zum Putzen 1x pro Woche auf € 400,- Basis gesucht. Tel. 06172/41215

Wir suchen zuverlässig, sorgfältig. Putzfee mit Referenzen für Privathaushalt in HG für 4-5 Std. alle 14 Tage auf Rechnung. Tel. 0162/2990802

Zuverlässige Reinigungskraft für gepf. Sen.-Haushalt in Oberursel 1x wöchentlich. vormittags 3-4 Std. gesucht. Tel. 0171/3875185

Wir suchen (Bad Homburg) eine liebevolle Kinderfrau, die auch im Haushalt hilft von Mo.-Fr. mittags-nachmittags (ca. 15-20h), für 3 Kinder (6, 8, 10). Unser Jüngster ist behindert, daher erwarten wir Fitness und ein Herz für Kinder. Tel. 0173/4434172

Heizung-, Sanitär-Monteur auf € 400,- für Service-, Reinigungs- und Reparaturarbeiten für diverse Immobilien gesucht. Gerne auch erfahrener Rentner. Tel. 06173/607960

Schüler/in für Flyeraustrag LED-Beleuchtung gesucht. Bezirk Königstein, Schneidhain, Johannswald. Tel. 0171/3803048

Hauswirtschafterin Feldberg/Taunus, nette Familie sucht fleinke u. tierliebe Unterstützung mit guten Kochkenntnissen in gepflegtem Umfeld an Wochenenden und Feiertagen von 8-16 Uhr, deutsch sprechend, NR. Tel. 0171/6541991 (tagsüber) bis 13 Uhr: 069/15300619

Familie in Kronberg sucht Hilfe z. Bügeln u. leichter Hausarbeit für 2x 3-4 Stunden. Gerne auf Rechnung o. 400,- €. Tel. 0151/21282113

Suche Haushaltshilfe in Kronberg, ca. 45 h/Monat (ca. 2 h/Wochentag) Chiffre: KB 42/2

Texter! Suche kreativen Texter für Webseitengestaltung in deutsch, englisch wäre ein Plus. svveepertv@web.de

Junges Paar sucht zuverlässige Putz- und Bügelhilfe jew. Samstags ca. 3 Stunden in Königstein auf Rechnung o. Minijob. Tel. 0175/5715657

Putzhilfe für Privathaushalt in Kelkheim Stadt gesucht (2 Personen, keine Kinder, keine Haustiere). 1 x pro Woche am Samstag je 3 Stunden. Telefon (0172) 6531152

Haushaltshilfe für 2-Personenhaushalt mit lieblem Hund gesucht in Königstein. Mo-Fr, ca 5h pro Tag. Muss absolut zuverlässig sein. Bei Interesse bitte melden unter: 0176 821 31 338.

Haushaltshilfe für 2-Personenhaushalt mit lieblem Hund gesucht in Königstein. Mo-Fr, ca 5h pro Tag. Muss absolut zuverlässig sein. Bei Interesse bitte melden unter: 0176 821 31 338.

Gut erhaltenes Ligne Roset Schlafsofa Multy an Selbstabholer zu verkaufen (3-Sitzer mit einer Armlehne). Farbe: Manila Quetsche. Preis: 250 Euro. Chiffre KB 42/3

20 Umzugskartons (kostenlos) und **7 Kleiderboxen** (EUR 3,00/STück) neuwertig für Selbstabholer. Kontakt: 015112055778

Ankäufe

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe Meissner Porzellan aller Art, auch Einzelteile, Figuren u. Tiere v. Rosenthal, KPM, Hummel, usw., alte Gemälde u. Krüge. Tel. 069/555998

Eisenbahnen, alle Spuren, Blechspielzeug, Autos usw., ganze Sammlungen, gegen bar, von privat an Privatsammler. Tel. 069/504979

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Ankauf Deutscher Militärsachen 1. und 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums gesucht. Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Ausrüstungsgegenstände, Gemälde, Fotos, Postkarten, Alben und Bücher. Tel. 06172/983503

Verkäufe

MUSIKHAUS DORNBUSCH
Eschersheimer Landstraße 278
60320 Frankfurt am Main
Tel. 069 - 56 56 56, Fax 5 60 36 71
www.musikhausamdornbusch.de

1x Küchenarbeitsplatte 3,04x60, 1x Küchenarbeitsplatte 2,44x60, 1x Einbausküchenspüle + 1x Elektrokochfeld, 120 cm, 1x Elektrokochunterschrankherd 60 cm, € 100,- Selbstabholer. Tel. 06171/22014

Gummimatten für Wöhr-Doppel-parker, gebraucht, zu verkaufen, € 50,-, pro Stellplatz. Tel. 0172/6006552

Sabo-Rasentraktor 92-H13, Hekkauswurf mit Fangkorb, gut erhalten, VB € 1.550,- Tel. 06172/32537

Schüler-Schreibtisch, Fabr. Moll. 75x115 cm, Höhe u. Platte verstellbar, für € 40,- zu verkaufen. Tel. 06172/35263

Singer-Overlock Nähmaschine, original verpackt mit Garantie, NP € 349,- nur € 199,-. Tel. 0177/2843768

„NEU“ Sofa Leona, Bielefelder Werkstätten, blau/grau, Baumw., Neupreis € 2.570,-. Sessel Leona Neupreis € 1.730,-, günstig zu verkaufen. Tel. 06171/3684

Verkauf: 2 Sessel mit Glastisch € 95,-, 1 Designsessel € 85,-, 1 SZ-Schrank, fast neu € 95,-, Jugend-Zim. schw./rot, div. Anbaumöb. € 190,-, 8-10 gebr. Herrenanz., Gr. 52/54 je € 35,-, alles als VB, sofort. Tel. 06172/77099

MBT Schuhe, Gr. 39, je Paar € 50,-, Festpreis. Tel. 0160/3650773

Hochwertiger Bürochefsessel, mittelgraues Leder, 1a Zustand, Neupreis € 900,-, VHB € 250,-. Tel. 0171/6527420 o. 06172/279410

PC-Ecktisch, weiß/grau, sehr gut erhalten, 120x130, € 50,-. Parav. schwarz, weiß bespannt, € 35,-. Tragbarer, schmaler Stehschrank, € 20,-. Tel. 06172/306967

Schlafzimmerschrank, Buche, Absetzung silber, 6-türig, 4 Spiegel, B 300, H 216, T 58 cm, NP € 1.565,- VB € 500,-. Tel. 06172/4998180

Dachgepäckträger/Grundträger, Original Mercedes, sehr guter Zustand (nur 5x gebraucht!), für Mercedes E 280, Neupreis € 202,-, jetzt für € 80,-. Tel. 0172/6115694

Norddeutscher Bücherschrank Eiche dkl., zerlegbar, 3-türig, 50er Jahre, 180x202x45, € 690,- VHB, sehr edel. Tel. 0172/6606963

Moderne Kunst: Originalgemälde etc. Abstraktes, impressionistische Landschaften expressionistische Akte, z.T. Großformate, gerahmt, aus Privatsammlung, 200,- bis 900,- €. Tel. 06174/961089 bitte länger klingeln lassen

Fernsehessel, elektr., schwarzes Leder, neuwertig 2.J.Garantie für € 300,- abzugeben. NP € 800,- Tel. 06173/315302

Gut erhaltenes Ligne Roset Schlafsofa Multy an Selbstabholer zu verkaufen (3-Sitzer mit einer Armlehne). Farbe: Manila Quetsche. Preis: 250 Euro. Chiffre KB 42/3

20 Umzugskartons (kostenlos) und **7 Kleiderboxen** (EUR 3,00/STück) neuwertig für Selbstabholer. Kontakt: 015112055778

Ankäufe

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 od. 0171/2060060

Kaufe Meissner Porzellan aller Art, auch Einzelteile, Figuren u. Tiere v. Rosenthal, KPM, Hummel, usw., alte Gemälde u. Krüge. Tel. 069/555998

Eisenbahnen, alle Spuren, Blechspielzeug, Autos usw., ganze Sammlungen, gegen bar, von privat an Privatsammler. Tel. 069/504979

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Ankauf Deutscher Militärsachen 1. und 2. Weltkrieg zum Aufbau eines kriegsgeschichtlichen Museums gesucht. Uniformen, Helme, Mützen, Orden, Abzeichen, Urkunden, Dolche, Säbel, Ausrüstungsgegenstände, Gemälde, Fotos, Postkarten, Alben und Bücher. Tel. 06172/983503

Verkäufe

Kaufe bei Barzahlung u. a. nostalgische Bücher, Gemälde, Porzellan, alte Uhren, Bestecke, antike Möbel, Münzen, Medaillen, Briefmarken a. g. Sammlungen, Ansichtskarten, alten Modeschmuck u. g. Nachlässe. Tel. 06074 / 46201

Ankauf von Militärsachen von 1820 bis 1945, Orden, Medaillen, Abz., Helme, Mützen, Uniformen, Urkunden, Dolche, Säbel, Gemälde, Fotoalben, Fotos, Postkarten gegen Höchstpreise, sofort Bargeld. Tel. 06171/55993 Mail: ogadec@gmx.com

Suche ständig zu Höchstpreise sofort Bargeld: Alte Gemälde, Porzellan, Herend, KPM, Meissen, Hummel, Silber, Uhren, Kaminuhren, Luxusuhren, Rolex, Breitling, Glashütte usw. Blechspielzeug. Tel. 06171/55993 Mail: ogadec@gmx.com

Sammler kauft Schallplatten aus den Bereichen Rock, Jazz, Heavy Metal usw. Gerne ganze Sammlungen anbieten. Tel. 0177/2484132

Suche wertige 70/80er-Jahre HiFi-Komponenten wie Plattenspieler, Boxen und Verstärker & Rock-/Soul/Beat-LP's. Tel. 0177/8045473

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Teppiche, Bestecke, Silber, Schmuck. Tel. 0172/6909266

Für den Sperrmüll zu schade??? Suche alles aus Speicher, Keller und Haushalt, auch reperaturbedürftig, einfach anrufen, netter Hesse kommt vorbei. Zahle bar. Tel. 069/67738815

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel: 06174/209564

Privater Sammler sucht: Antike Möbel, Gemälde, Silber, Bestecke, alte Bierkrüge, Porzellan und Uhren gegen Bezahlung. Tel. 06108 / 825485

Alte Schmalfilme mit oder ohne Ton, Super 8, Normal 8 und 16 mm-Filme kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Entrümpelung, schnell, sauber, günstig. Wohnung, Keller, Dach + kl. Müllzüge. Tel. 0171/3211155

Zauberer f. jeden Anlass, auch für Kinder (ab 6 Kinder ab 4 J.) z. fairen Preis. Tel. 069/865394 www.matteo-orlando.de

PC-Senior (67, über 40 Jahre Computer-Erfahrung) mit viel Geduld, hilft PC-Senioren kompetent bei Softwarefragen bzw. Einstieg in den PC-Gebrauch. Bad Homburg und Umgebung. Tel. 0160/843-6594

Fenster schmützig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar. Tel. 06171/983595

Entrümpeln und entsorgen. Rudi macht's sorgfältig und zuverlässig. Angebote kostenlos. Tel. 06032/3071844

Kleinumzüge, Möbel, Ab- und Aufbau, sorgfältig und zuverlässig. Angebote kostenlos. Rudi macht's. Tel. 06032/3071844

PC-Hilfe? Bei Problemen rund um den Computer, dem Internet, E-Mail, DSL, W-LAN oder VIREN? Rasche Hilfe - alles wird gut! Tel. 0176/50300439

„Rebalancing“ holistic bodywork & Bewusstseinsarbeit: Heilt den Körper, heilt die Seele. Bad Hbg., Privatkassen. Tel. 0162/2647300

Kasper- o. Schwarzlichttheater o. Zaubern, Ballonmodellage für Kinder., Verein.... Tel. 06172/44475 www.gabis-kasperle.de

Wieder Stress mit den Kindern? Für nur € 20,-/Std. endlich einmal darüber reden und von einer pädagogischen Fachfrau kompetent beraten werden. Sie tun sich und Ihrer Familie etwas Gutes! Tel. 0157/8802 1337

Computerspezialist, IT-Ausbilder, langjährige Erfahrung, bietet alles rund um den PC. Kaufberatung, Service, Reparatur, Sicherheit. English Service. Tel. 06172/123066

Sozialpädagogin bietet Eltern an der Wurzel wirkende Lösung v. belast. familiären Verstrickungen und daraus result. Fehlverh. v. Kindern. Tel. 01578/2377644 mail: impuls.und.loesung@web.de

Kopiere Schallplatten etc. auf CD. Tel. 06081/585205

Masseurin, ausgeb. in Klass.-Sport-BreißWS-Aromamassagen. Durch meine Massagen in einer Praxis in Bad Homburg werden körperl. Blockaden gelöst und ihr Immunsystem gestärkt. (keine erotischen Massagen). Info unter Tel. 06172/951368

Alte Videofilme von allen Formaten VHS, Betamax, V 2000, U-Matic, Hi 8, S-VHS, Video 8, VHS-C, DV-Digital, kopiere ich gut und preiswert auf DVD o. Video. Hochzeit, Baby, Party, Urlaub, Hausbau usw. Beste Qualität. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Computerspezialistin, erfahren, geduldig, hilft reiferen PC-Anfängern den Einstieg zu finden. Beratung und Schulung, Webseitegestaltung, Tel. 0173/3225211

Priv. Flohmarkt, Sa. 23.10.10, Haushaltsauflösung, Königstein, Sodener Str. 2, von 11-17 Uhr.

Gartenarbeiten aller Art Pflasterarbeiten, Baumschnitt, Hausmeister-Service zuverlässig, sorgfältig, preiswert. Tel.: 06174 - 9 98 39 33 und 0171 - 548 37 91

Probenraum in Königstein (Keller, Lagerraum, Garage ...) für junge Rockband gesucht, Zustand u. Ausstattung unwichtig, schallisolierender Ausbau möglich. Kontakt: (01577)3416609 oder bandproben@online.ms

MUSIKHAUS HOFBAUER
Seit über 30 Jahren!
Große Auswahl - kompetente Beratung eigener Service - günstige Preise
65779 Kelkheim - Bahnstr. 18a eigene Parkplätze!
Tel. 06195-2419 • www.musikhofbauer.de

PC-Hilfe kompetent u. sofort! Internetzugang, eMail, WLAN, PC-Wartung, Neuinstallation! Privat u. Firmen Ka. Haas 0170-7202306 od. 06196-5615071

Floh- & Trödelmärkte
Sa., 23.10.10 und Do., 28.10.10 von 8-14 Uhr Frankfurt-Höchst, Jahrhunderthalle, Parkplatz B
Sa., 23.10.10 Frankfurt-Kalbach, von 14-18.30 Uhr FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten
Sa., 23.10.10 Kelkheim, von 15.00-19.00 Uhr Stadthalle, Gagernring 1
So., 24.10.10 Frankfurt-Rödelheim, von 10-16 Uhr Metro, Guericke-Straße 8
So., 24.10.10 Kriftel, von 10-16 Uhr Praktiker-Baumarkt
Terminansage: 06195/902812, Büro: 901042 www.weiss-maerkte.de

Der Deutsch-Irische Freundeskreis Main/Taunus trifft sich in Hofheim immer montags (außer an Feiertagen) ab 19.30 Uhr, im original irisch eingerichteten »Guttenberg Pub« des Clubs bei irischem Bier vom Fass. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen. E-Mail: info@DeutschIrischerFreundeskreis.de

Gartenarbeiten aller Art, Pflasterarbeiten, Naturstein, Zaunarbeiten, Baumschnitt, zuverlässig, sorgfältig, preiswert. Tel. 06174 - 99 83 34 Mobil 0163 - 302 35 54

Professioneller Transfer ihrer S8/N8-Filme. Direktabtastung. Überspiele auch VHS, Video 8, Hi8, digital8, Dias u. Bilder auf DVD. Normenwandlung, DVD-Kopien, Aufnahmen u. Schnitt. R. Jurenda, Tel. 06082 / 2967 www.AllesAufDVD.de

HAUSBAU KOMPLETT mit Maurerarbeiten, Innenausbau, Fenstern, Türen. **PARKETT-VERKAUF** zu Fabrikpreisen, Verlegung, Dielen, Fertigparkett und Treppen + Malerarbeiten. Preiswert und schnell. Alles aus Meisterhand! **0163 - 2164770**

Alte Kleinbild-Dias und Fotos kopiere ich in höchster Auflösung und digitaler Verbesserung auf DVD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder, HG. Tel. 06172/78810

Bekanntschaften

Neu in Bad Homburg, wbl., 60 J., zu jung f.d. Ruhestand, gemeins. Theater, Kino, Reisen, Sport, Tanz, macht mehr Spaß. Wer hat Lust? Chiffre: OW 4201

Sie sucht Ihn

Miteinander leben, lieben und lachen. Dazu sucht 67 jäh. Witwe, 1,68m und 70 kg Partner. Bin spontan und vieles interessiert. Bin umzugsw. Nur ernsth. Zuschriften. Chiffre: OW 4202

Sie, 35 J., sucht lieben, ehrlichen und treuen Mann für feste Beziehung. Tel. 0174/7745627

56-jährige MARGIT, WITWE .. e. sehr freundl., eher ruhige u. besinnliche Frau; hübsch, bescheiden u. mit e. guten Figur. Ich bin ehrl. u. treu, fühle mich sehr einsam u. wünsche mir e. glückl. Zukunft mit e. ordentl., zuverl. Mann. Finanziell bin ich ohne Sorgen, habe Eigentum u. gutes Einkommen, mein kleines Auto bringt mich überall hin - bei einem Treffen würde ich mir etwas Schönes für uns einfallen lassen. Kontakt ü. ☎ 069/56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So FREUNDSCHAFSSERVICE GmbH ✓ Eschersheimer Landstr. 325, Frankfurt

61-jährige WITWE - ELISABETH... ist e. sehr hübsche, einflühs. u. fürsorgl. Frau mit Herzenswärme, e. fröh. Wesen. Ich habe nach dem Tod meines Mannes meine Gefühle verloren, aber die Einsamkeit soll nicht länger mein Begleiter sein. Mein Wunsch ist e. ehrl., lebensw. Mann, dem ich (finanz. versorgt. Eigentum vorh.) eine gute Partnerin sein darf. Kontakt ü. ☎ (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So FREUNDSCHAFSSERVICE GmbH ✓

BIRGIT, 41 Jahre .. attraktiv und aufgeweckt, mit schlanker Figur und weicher Haut, spontan und einfühlend. Berufstätig u. finanziell unabh. Aus Angst vor Zurückweisung bin ich eher schüchtern. Dabei wünsche ich mir, mit Dir neu zu beginnen und bei Liebe ziehe ich auch zu Dir. Bitte ruf an, damit wir uns evtl. schon am Wochenende sehen, ü. ☎ (069) 56030677 9-22 Uhr - auch Sa/So FREUNDSCHAFSSERVICE GmbH ✓

Ein Poesiealbum von Goethes Altersliebe

Königstein – Auch große Dichter haben kleine Schwächen. Während eines Kuraufenthalts im böhmischen Marienbad im Jahr 1821 verliebte sich der fast 72 Jahre alte Johann Wolfgang von Goethe in die damals siebzehnjährige Ulrike von Levetzow. Zwei Jahre später hielt er formell um die Hand der jungen Adelligen an, doch Ulrike ließ ihn wissen, sie „habe noch gar keine Lust zu heiraten“. Etwa 30 Jahre danach vermerkt Ulrike von Levetzow in ihrem Poesiealbum: „Je größer die Liebe, desto größer das Glück. Es braucht ja nicht immer ein fröhliches Glück zu sein“. Dieses Album, das ihr von ihrem Schwager Leopold von Rauch zugeeignet wurde, wird vom Königsteiner Auktionshaus Reiss & Sohn im Rahmen der diesjährigen Herbstauktionen zu einem Schätzpreis von 4.000 Euro angeboten.

Dort kommt auch ein Goethe-Brief unter den Hammer, den der Dichter nach seiner Rückkehr aus Marienbad an den Frankfurter Kaufmann Franz Brentano gerichtet hat (Taxe 6.000 Euro). Insgesamt werden in den Buch- und Grafikauktionen, die vom 26. bis zum 29. Oktober in Königstein stattfinden, mehr als 4.800 Positionen versteigert.

Unter den Autografen und Manuskripten finden sich neben zwei weiteren Goethe-Briefen (3.000 und 6.000 Euro) vor allem drei prachtvoll illuminierte Stundenbücher des 15. Jahrhunderts, die zu Taxen von 30.000 und 35.000 Euro angeboten werden. Weitere Werke Goethes enthalten die Literaturkapitel des Auktionskataloges, darunter „Das Römische Carneval“ von 1789 (12.000 Euro). Dieses Buch war bereits zu Lebzeiten des Dichters so selten, dass er vergeblich versucht hat, ein Exemplar für seine eigene Bibliothek zu erwerben.

Von vielen Sammlern besonders gesucht werden Bücher aus der Frühzeit des Buchdrucks bis zum Jahr 1500. Diesen Wiegendruck ist im Auktionskatalog ein eigenes Kapitel mit 36 Nummern gewidmet, darunter allein vier verschiedene Ausgaben der Schedelschen Weltchronik, einer der berühmtesten Inkunabeln überhaupt.

Sowohl die erste deutsche als auch die erste lateinische Ausgabe aus dem Jahr 1493 sind im Angebot (35.000 und 20.000 Euro), dazu der seltenere „Kleine Schedel“, ebenfalls in beiden Sprachen, von 1496 und 1497 (25.000 und 15.000 Euro). Die erste Ausgabe des astrologischen Grundlagenwerks „Quadripartium“ von Claudius Ptolemäus, 1484

erschienen, wird mit 20.000 Euro bewertet. Die Abteilungen Botanik, Zoologie und Varia glänzen mit prachtvollen Illustrationswerken. Für ein außergewöhnlich schönes Exemplar der „Ichthyologie“ von Marcus Élieser Bloch (Berlin 1785-97), ausgestattet mit 432 altkolorierten Foliotafeln, werden 70.000 Euro erwartet, während der „Choix des plus belles roses“ von Victor Paquet und P. C. Rouillard (Paris 1845-46), illustriert mit herrlichen Rosendarstellungen von Annica Bricogne, mit 30.000 Euro taxiert ist.

Teuerstes Los der Geografieauktion ist ein vollständiges Exemplar der berühmten „Topographia Germaniae“ von Matthäus Merian. Für das in 14 uniforme Foliobände gebundene Exemplar werden 60.000 Euro erwartet. Besonders reichhaltig ist das Kapitel Atlanten, das fast 200 Positionen umfasst, darunter ein Sammelatlas mit kartografischen Hauptwerken Guillaume de l'Isles aus den Jahren 1700 bis 1725 (28.000 Euro), die erste französische Ausgabe des Mercator-Hondius Atlas von 1619 (38.000 Euro) und weitere Kartenwerke von Bertius, Homann, Honter, Jaillot, Ortelius, Seutter und vielen anderen.

Weit mehr als 2.000 Landkarten, Ansichten und dekorative Grafiken runden das vielfältige Angebot ab. Das gesamte Spektrum der alten Kartografie ist vertreten. Mit über 340 Positionen besonders umfangreich ist das Kapitel Italien, in dem sich viele seltene Blätter aus der Lafreri-Schule finden. Eine außergewöhnliche Seltenheit ist die berühmte Karte der Mark Meißen und der Lausitz des Görlitzer Mathematikers und Kartografen Bartholomäus Scultetus, von der hier das einzige bekannte Exemplar der 1639 von Nikolaus Zipser gedruckten Ausgabe vorliegt (3.000 Euro).

Beinahe ebenso selten ist die großformatige Wetterau-Karte des Frankfurter Kupferstechers Peter Fehr aus dem Jahr 1727, die das gesamte Gebiet zwischen Mainz, Marburg, Fulda und Miltenberg abdeckt (1.200 Euro). Im Bereich der dekorativen Grafik sind besonders die schönen Kupferstiche aus Basilius Beslers „Hortus Eystettensis“ zu erwähnen, darunter auch die beiden eindrucksvollen Sonnenblumendarstellungen (6.000 und 4.000 Euro).

Den Abschluss der Herbstauktionen von Reiss & Sohn bildet eine Versteigerung alter und neuer Kunst unter der Leitung von Jochen Granier am Nachmittag des 29. Oktobers.

Heimatgeschichtlicher Vortrag über Falkenstein

Falkenstein – Der Heimatverein Falkenstein teilt mit, dass der traditionelle heimatgeschichtliche Vortrag in diesem Jahr am Sonntag, 7. November, um 16.30 Uhr im kleinen Saal des Bürgerhauses stattfindet und nicht wie ursprünglich vorgesehen eine Woche später.

Unter dem Titel „Blick auf Falkenstein“ wird Hermann Groß anhand interessanter Bildmaterials berichten, wie Maler, Schriftsteller und Dichter Falkenstein und seine Umgebung früher sahen. Alle interessierten Mitbürger sind herzlich eingeladen.

Gesundheitsdialog

Falkenstein – Am Dienstag, 26. Oktober, 16.30 Uhr, findet im Konferenzraum der Asklepios Neurologischen Klinik in Falkenstein ein weiterer Vortrag im Rahmen der Reihe „Falkensteiner Gesundheitsdialog“ statt. Eine Voranmeldung für den Vortrag, der mit „Die gesetzliche Betreuung – Vorsorgevollmacht“ überschrieben ist, ist nicht erforderlich.



Apothekendienst

Nachtdienst - Sonntagsdienst - Feiertagsdienst

Do., 21.10. **Schloß-Apotheke**
Schönberg, Friedrichstraße 69
Tel. 06173 / 5119

Fr., 22.10. **Quellen-Apotheke**
Bad Soden, Quellenpark 45
Tel. 06196 / 21311

Sa., 23.10. **Apotheke am Markt**
Kelkheim, Frankenallee 1
Tel. 06195 / 6773250

So., 24.10. **Falkenstein-Apotheke**
Königstein, Alt Falkenstein 47
Tel. 06174 / 931770

Mo., 25.10. **Glaskopf-Apotheke**
Glashütten, Limburger Straße 29
Tel. 06174 / 63737

Di., 26.10. **Brunnen-Apotheke**
Liederbach, Alt Oberliederbach 35
Tel. 069 / 3140411

Mi., 27.10. **Hof-Apotheke**
Kronberg, Friedr.-Ebert-Straße 16
Tel. 06173 / 79771

Ärztendienst

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst
für Königstein, Glashütten und Kronberg

Ärztlicher Notdienst

Kasse u. Privat

Samstag ab 8.00 Uhr bis Montag 6.00 Uhr
Königstein, Am Kaltenborn 3
(Hilfeleistungszentrum/Polizei am Kreisel)
Tel. 06174 / 19292.

Feiertagsdienst beginnt morgens 8.00 Uhr und endet am darauffolgenden Morgen um 6.00 Uhr.

Sonstige Vertretungen, besonders Mittwochnachmittag und nachts, nur bei den behandelnden Ärzten erfragen.

Augen- u. Zahnärzte: Auskunft durch die zentrale Leitstelle d. Hochtaunuskreises, Tel. 06172 / 19222.

Caritas-Sozialstation für ambulante Pflege- und Hilfsdienste: Tel. 06174 / 22664

Mobiler sozialer Dienst: Tel. 06174 / 1225

Polizei-Notruf: Tel. 110

Feuerwehr und Unfall-Rettungsdienst: Tel. 112

Krankentransporte: Tel. 06172 / 19222

Hospiz Arche Noah: Tel. 0172-6768888

Seelsorger: Diakon Herbert Gerlowski

Tierärztlicher Notdienst: Tel. 06196 / 643164

Aktionsreicher Herbst

Mammolshain – Leuchtende Wälder, buntes Obst, leckere Früchte und jede Menge Arbeit. Dass der Herbst nicht nur schön und bunt, sondern auch richtig arbeitsintensiv ist, das erfahren zur Zeit die Kinder des Kindergartens St. Michael.

Mit Freude, Eifer und leuchtenden Augen sind sie dabei, wenn es heißt „rein in die Gummistiefel, raus in die Natur“. Umgeben von Wäldern und Streuobstwiesen bietet der Kindergarten vielfältigste Möglichkeiten zur Erkundung der Natur. Mit Körben und Säcken bewaffnet, sammeln die Jungen und Mädchen eifrig alles was uns die Natur schenkt.

Wie mannigfaltig der Apfel Verwendung findet, das konnten die Kinder in der Woche des Apfels erleben. Die gesammelte „Beute“ wurde für ein gemeinsames Frühstück zu leckeren Apfelplätzchen und Apfelsaft verarbeitet. Bei dem Duft der Bratäpfel mit Vanillesoße lief nicht nur den Kindern das Wasser im Munde zusammen, sondern so mancher Erwachsener konnte sich der Verlockung nicht entziehen. Krönender Abschluss der Woche war der Besuch der Kelterei im Dorfgemeinschaftshaus. Mit großen Augen verfolgten die Kinder den seit Jahrzehnten traditionellen Prozess der Apfelsaftherstellung. Das Waschen der Äpfel, das mit lautem Getöse Zerkleinern der Äpfel in der dafür vorgesehenen Maschine und das in solider

Handarbeit Verteilen der Maische auf die Tablets der Presse. Das Endergebnis - den frisch gepressten Apfelsaft - kosteten die Kinder mit großem Genuss.

Dass die Kinder des „Edelkastaniendorfes Mammolshain“ die Esskastanie in ihre umfangreichen herbstlichen Maßnahmen mit einbeziehen, erklärt sich von selbst. So werden die „römischen Früchte“ gesammelt und mit bunten Blättern, Stöckchen, Moos und Nüssen zu kunstvollen Salzteig-Mandalas verarbeitet. Dass der Herbst nicht vor der Türe halt macht, zeigen die vielen Aktivitäten, die in den Kindergartengruppen vorgenommen werden. Zu ihrem Thema „Rund um den Apfel“ bastelten die Kinder viele Äpfel aus Tonkarton oder Buntpapierschnipseln zur Dekoration der Fenster. Lieder wie z.B. „Spannenlanger Hansel“ oder „In einem kleinen Apfel“ gehörten ebenso zum herbstlichen Tagesprogramm wie Fingerspiele, Drachen basteln und herbstliche Gedichte.

Dass die Früchte nicht aus dem Supermarkt kommen, wissen die Kinder des Mammolshainer Kindergartens ganz sicher. Durch die vielen Maßnahmen lernen sie auch den Wert der Früchte der Natur zu schätzen. So ist es eine Selbstverständlichkeit, dass sich die Kinder in der Kapelle des benachbarten Schwesternhauses im Rahmen einer kleinen Erntedankfeierlichkeit für die Gaben der Natur bedanken.



Reich gedeckt ist die herbstliche Tafel im Kindergarten St. Michael.

Herbstwanderungen im Spessart



Die Tauniden hatten bestes Herbstwetter bei ihrem Ausflug nach Bad Orb.

Königstein – Die kleine Tradition einer herbstlichen Wanderfahrt hat der Taunuskreis Königstein auch 2010 aufrechterhalten. Vier Tage verbrachten 17 Tauniden in Bad Orb, dem bekannten Kurort im hessischen Spessart – bei vorzüglichem Wanderwetter.

Am ersten Tag wurde die Bad Orber Altstadt mit romantischen Gassen und schönen Fachwerkhäusern erkundet und die Saline besucht, die größte in Hessen, die noch in Betrieb ist. Eine kleine Wanderung zum nahe gelegenen Wildpark und auf einem „europäischen Kulturweg“ entlang des Orbbaches zurück machte Lust auf mehr Landschaft und mehr Spessart. Einem gemütlichen Abendessen schloss sich ein Spieleabend im Hotel an.

Die beiden Tageswanderungen brachten dann herbstlichen Wald und abwechslungsreiche Natur satt: Zu Beginn der ersten Tour ein Stück auf dem Geschichtslehrpfad „Die Wegscheide mahnt zum Frieden“ mit einer Friedenstaube als Wanderzeichen und im Weiteren auf einem ganz neu markierten Rundwanderweg durch das Naturschutzgebiet „Beilstein“ mit Burgruine und abenteuerlichen Höhlen, durch Lettgenbrunn, auf dem alten Handelsweg „Eselweg“ zur Orbquelle und durch das Orbtal zurück. Die Wanderer, 15 Frauen und 2 Männer, waren überrascht, dass sie rund 18 Kilometer „geschafft“ hatten. Das machte Appetit, der im Brauhausrestaurant gestillt wurde.

Die zweite Tagewanderung brachte die (ziem-

lich steile) Besteigung des Haselberges, ohne allerdings den topografisch höchsten Punkt zu finden, entlang der Bad Orber Stadtgrenze, wie Schilder im Wald verkündeten, und hinab ins Tal zur Einkehr im Café Haselruh. Der Rückweg durch das Haselbachtal war ein einziges Vergnügen für die naturliebenden Wanderer. Der Aufenthalt zum Abendessen im „Brauhaus“ wurde ausgeweitet durch witzige Sketche und andere lustige Unterhaltungsbeiträge. Der folgende Tag war eigentlich schon der Heimreisetag, aber die Wanderer nutzen jede freie Stunde, um Neues zu erkunden. So führen die Königsteiner mit dem Bus zur „Wegscheide“. Die Wegscheide, zu „Kaisers Zeiten“ ab 1914 ein Truppenübungsplatz, während des Ersten Weltkrieges Lazarett, seit 1920 Schullandheim, im Zweiten Weltkrieg Kriegsgefangenenlager für 20.000 Soldaten, wurde schließlich Unterkunft für Flüchtlinge aus dem Osten. Seit den 50er-Jahren werden die kleinen Häuser wieder friedlich genutzt als Frankfurter Schullandheim. Einige hatten als ehemalige Frankfurter Schüler noch persönliche Erinnerungen an die Wegscheide, aber diesmal ging es um die letzte Wanderung zurück nach Bad Orb – zum Kofferpacken. Mit dem Bus fuhr man dann nach Wächtersbach und mit dem Zug zurück nach Frankfurt und in den Taunus. Fazit: Dieser Oktobertermin für „Auswärtswanderungen“ sollte unbedingt beibehalten werden.

Sporthallen Taunusgymnasium: Kleine Halle fast fertig gestellt

Königstein – Im Rahmen des Schulbauprogramms des Hochtaunuskreises finden auch an den beiden Dreifeldsporthallen des Taunusgymnasiums umfangreiche Sanierungsarbeiten an den Hallen selbst und an den Umkleidebereichen statt. Jetzt steht der erste Bauabschnitt der Sanierung, die kleinere Halle ohne Tribüne, kurz vor dem Abschluss. „Seit Mitte September kann die Schule die kleinere Halle wieder für den Sportunterricht nutzen. Im Moment finden noch Arbeiten am Außenputz statt und der Dachrandabschluss muss noch hergerichtet werden. Dann ist sie fertig“, berichtet Landrat Ulrich Krebs.

Die Arbeiten für den zweiten Bauabschnitt, die Sanierung der großen Tribünenhalle, wurden inzwischen aufgenommen. Die Halle ist entkernt, die Trockenbauarbeiten haben begonnen. Im November soll der Innenausbau starten. Mit der Fertigstellung dieses zweiten Bauabschnittes ist voraussichtlich im Sommer 2011 zu rechnen, so dass der Sportbetrieb in dieser Halle dann auch wieder aufgenommen werden kann. Im Zusammenhang mit der Sanierung erhält diese Halle im Bereich des Besuchereingangs einen Anbau, in dem weitere schulische Räume entstehen,

die für den Sportunterricht an Oberstufenschulen mit Leistungskursen im Fachbereich Sport benötigt werden.

Mit der Sanierung werden die Hallen wieder in einen neubauähnlichen Zustand gebracht. Gleichzeitig erfolgt eine Nachrüstung im Hinblick auf die heutigen Bauvorschriften, insbesondere auch im Bereich der Wärmedämmung und der energetischen Verbrauchswerte. So werden beispielsweise zukünftig bei der mechanischen Hallenbelüftung effiziente Wärmerückgewinnungsanlagen eingesetzt.

„Die grundsätzliche Sanierung solcher Sporthallen nach über 30-jähriger Betriebszeit ist sehr aufwendig. Müssen haustechnischen Anlagen erneuert werden, so führt das auch zur Erneuerung des nahezu gesamten Innenausbaus. Die Anpassung des Gebäudes an die heute gültigen Energiestandards und -vorschriften zieht die Neugestaltung der Fassade, den Austausch der Fenster und der Erneuerung der Dachabdichtungen nach sich“, erläutert der Landrat. In die Sanierung der Doppelsporthalle des Taunusgymnasiums einschließlich des Anbaus investiert der Hochtaunuskreis rund acht Millionen Euro.

Wanderwoche in der Eifel

Schneidhain – Die Sportgemeinschaft BW Schneidhain ist auch 2010 kreativ und hat einen weiteren Schritt in Richtung „Gesundheitssportverein“ gemacht. Bewährtes weiterführen, offen sein für aktuelle Trends und Übungsstunden und in Weiterbildung investieren. Dafür gab es 2010 wieder den „Pluspunkt Gesundheit DTB“ bzw. „Sport pro Gesundheit“ für den neuen Entspannungskurs. Und jetzt will man auch noch mit einer Wanderwoche neue Wege gehen.

Bei der ersten Jahresabschlusswanderung im vergangenen Dezember kam die Idee auf, doch mal über eine Wanderwoche für den Verein nachzudenken. Und wer eignet sich besser als die Übungsleiterin für Fitness und Gesundheitssport, Heidi Koch, die in ihrem Wohnort seit 18 Jahren die Wanderinitiative Glashütten (WIG) erfolgreich durch Wald und Flur führt? Im Mai 2010 – zum 18. Geburtstag – war die WIG zu einer Wanderwoche in der Eifel unterwegs, und alle schwärmen noch heute von dieser wunderschönen

Wanderwoche. Vom 8. bis 15. Mai 2011 soll die Eifel also auch Ziel für die Sportgemeinschaft BW Schneidhain sein. Sechs herrliche Wandertage in der Ahr-Eifel-Region, ein prima Wanderführer, der alles im Griff hat, ein gemütliches kleines Wanderhotel, eine tolle Verpflegung, ein Kulturtag: kurzum, eine ebenso abwechslungsreiche wie erholsame Woche mit viel Bewegung steht bevor. Die Strecken sind auf den Tag verteilt bis 17 Kilometer lang, bei nur geringen Höhenunterschieden auf breiten Wegen aber bestens zu bewältigen. Und wenn wirklich mal jemand zum Schluss lieber abgeholt werden möchte, ist das auch möglich. Wenn dann noch Petrus mitgeht, wird man auf den Höhen stets mit einer schönen Fernsicht verwöhnt.

Der Wanderflyer kann unter www.bw-schneidhain.de abgerufen oder bei der Organisatorin, die auch die Anmeldungen entgegennimmt, angefordert werden.
Info/Anmeldung: heidi.koch@bw-schneidhain.de.

SPORT SPORT SPORT SPORT

SCK-Volleyballerinnen fahren Siege ein

Königstein – In Frankfurt zeigte sich die Volleyball-Mannschaft von Peter Schweigert und Klaus Herrmann gut erholt von der unglücklichen Auftaktniederlage in der Kreisliga Ost und ließ die FTG Frankfurt III nur im ersten Satz mitspielen. Von Beginn an in Führung liegend gelang es allerdings nicht, sich deutlich abzusetzen. Die FTG konnte über den gesamten ersten Satz „dran“ bleiben, aber nie gleichziehen. Königstein verteidigte einen Zwei-Punkte-Vorsprung bis ins Ziel mit 25:23. In den folgenden Sätzen hatte Königstein Spiel und Gegner jederzeit im Griff. Einem sehr guten Aufschlagspiel – Tate Morawe, Anna Klinar und Franziska Edmaier glänzten mit mehreren Serien – folgten überlegte Angriffe über die Mitte durch Neuzugang Francesca Petrikat und Muriel Schraad.

Auch Janina Ungeheuer hatte einen deutlich besseren Tag als zuletzt erwischt und machte mit gezielt geschlagenen Außenangriffen so manchen Punkt. So konnte sich die FTG nur über 12 bzw. 10 Punkte im dritten Satz freuen. Wichtige Erkenntnis aus dem 3:0 für den SCK I: Das Team kann auch einen kurzfristigen Ausfall der Stammstellerin Lisa Kuhn (Erkältung) gut wegstecken und hat mit Laura Walzel und Anna Klinar Stellerinnen, die mehr als nur „Ersatz“ sind. Das wird sich in der langen Saison sicher noch als ein wichtiger Bonuspunkt für die Königsteinerinnen erweisen.

SCK II jetzt schon 6:0 Punkte!

Die mit zwei Heimsiegen gestartete 2. Mannschaft des SC Königstein benötigte zunächst

etwas Anlaufzeit, um bei Gastgeber Kriftel III richtig in Schwung zu kommen. Dem 22:25 folgte ein zweiter Satz, in dem Königstein schon mit 24:21 in Führung lag, sich aber letztlich mit 26:28 denkbar knapp geschlagen geben musste. Im dritten Durchgang verbesserte sich das Königsteiner Aufschlagspiel, und in Kombination mit guter Blockarbeit und dem unbedingten Siegeswillen gelang eine 10:0-Führung.

Dieser Vorsprung reichte, um auch bei nachlassender Konzentration Kriftel nicht mehr als 15 Punkte zu gönnen (15:25). Mit diesem ersten Erfolg im Rücken und einer starken Liberaleistung von Anki Liebe, erkämpften sich die Königsteinerinnen eine knappe Führung, die sie trotz eines engen Spielverlaufes nicht mehr abgeben sollten (22:25). Mit der Gewissheit und der Abgeklärtheit, zwei Sätze gewinnen zu können, ging der SCK im Tiebreak mit 5:3 in Führung. Kurzzeitige Nervosität und ein Aufbäumen Kriftels führten zum 8:7 beim Seitenwechsel. Aber mit einer agilen Seraphine Tiedke, die dann im Aufschlag den SCK zum 14:8 in Führung brachte, war die Sache klar für den SCK.

Mit 15:9 ging das Spiel an die überglücklichen SCKlerinnen, die auf Grund ihrer kämpferischeren Einstellung letztlich als verdienter Sieger die Halle verließen. Hervorragend an diesem Tag aus Königsteiner Sicht: Laura Schlittchen im Zuspiel und Seraphine Tiedke. Es spielten: Elodie Petry, Ann-Katrin Liebe, Claudia Ostermann, Mirjam Karl, Nina Weiss, Laura Schlittchen, Seraphine Tiedke. Trainer Norbert Herrmann.

Senioren spielen im Gemeindehaus

Schneidhain (red) – Gesellschaftsspiele stehen im Mittelpunkt des nächsten Seniorentreffens am Freitag, dem 22. Oktober. Um 15 Uhr beginnt das Spiel mit Rommé, Uno, Domino und Ähnlichem im Evangelischen Gemeindehaus, Am Hohlberg 19. Eine kurze Anmeldung im Pfarrbüro, Telefon (06174) 21134, hilft den Platzbedarf besser abzuschätzen.

SC Glashütten sucht Kegler

Glashütten (kw) – „Lust auf kegeln? Dann kommt doch einfach mal vorbei!“ Mit dieser Einladung sucht die Abteilung Sportkegler des SC Glashütten „sportliche Menschen, die bei uns mitkegeln möchten.“ Das Alter spielt dabei keine Rolle. Eine ruhige Kugel spielen die Neuntöter dabei nicht, sondern trainieren jeden Donnerstag ab 18 Uhr im Bürgerhaus Glashütten, Schloßborner Weg 2. Nähere Informationen gibt es außerdem unter 06174/62805 oder 06483/806330.

Stellenmarkt

Aktuell

Für unseren Empfang (Telefonzentrale) suchen wir für Mo. bis Fr., das Wochenende und an Feiertagen eine/n freundliche/n und **zuverlässige/n Mitarbeiter/in** auf 400,- €-Basis.
Die Arbeitszeit ist von **Mo. bis Fr. 16.00–19.30 Uhr**
Die Arbeitszeit ist an **Wochenenden und feiertags von 8.00–13.00 Uhr und von 16.00–19.30 Uhr**
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an
Klinik Dr. Steib, Herr Mägdefrau, Tel.: 06174 / 9388 - 0

Friseur / Friseurin
für 1 Tag / Woche
in einem Seniorenzentrum
in **Königstein** gesucht.
Friseurbetriebe Komet OHG
Tel. 08000 - 56 76 38 (gebührenfrei)

Marktforschung sucht
Männer (25–55 J.) für **Rasierertest**
in Kronberg gegen Honorar!
Telefon **069-57001122**
www.seickel.de

90 pfiffige Kinder suchen DICH!



- ErzieherInnen/päd. Fachkräfte ab sofort oder später
- unternehmungslustig und belastbar
- neugierig auf die kleinen und großen Menschen in der Rappelkiste

Du könntest 35, 30 oder 15–20 Std. (Einzelintegrationsmaßnahme befristet bis 8/2012) bei uns arbeiten. Du willst uns kennenlernen? Dann melde Dich bei:

Evang. Kindertagesstätte Rappelkiste
z. Hd. Frau Ursula Krabbe-Paulduro
Im Brühl 32, 61476 Kronberg-Schönberg
Tel. 06173-5532, Fax: 06173-995848
E-Mail: KitaSbg@aol.com

Die Gute Fee

Professionelle, Wohnungsreinigung zu günstigen Pauschalpreisen.
Tel.: 01578 / 1791294
06171 / 9609739
www.hochtaunuskreis.dieheessenfee.de

Seniorenbetreuer/in, Einkaufshilfe
bis 16,- €/Std., freie Zeiteinteilung, selbst. Basis, Info: 01520 - 479 71 95

Zur Verstärkung unseres Familien- und Haushaltsservice suchen wir im Raum Königstein, Kronberg und Bad Homburg

freundliche, flexible und mobile Mitarbeiter/innen

auf 400,- €-Basis. Nach Einarbeitung besteht die Option auf eine Teilzeit- bzw. Vollzeitstelle. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

GP-Team
Tel.: 06127 - 991 77 37
0151 - 56 14 24 94
E-Mail: info@gp-team.de
www.gp-team.de

Sie sind kommunikativ, sicher in Wort und Schrift, verfügen über kundengerechte Umgangsformen, eine freundliche Telefonstimme, sind teamfähig, erfolgsorientiert und haben vielleicht schon Erfahrung im Telefonverkauf?

Bewerben Sie sich bei einem expandierenden, bundesweit tätigen Unternehmen für Büromaschinen und Verbrauchsmaterial als

Vertriebsrepräsentant/-in im Telefonverkauf

Teilzeit oder im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung, gerne auch ältere Mitarbeiter/-innen



Franco-Tech
Postbearbeitung GmbH

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an
Franco-Tech GmbH · Personalabteilung
Hans-Mess-Str. 9a · 61440 Oberursel
Tel.: 06172/9962-03 oder per mail an:
karin.proffer@francotech.com

Kinderbetreuungsperson
für Privathaushalt in Königstein
Schneidhain gesucht!
2–4 T./Wo. n. V. à 12 – max. 20 Uhr,
ca. 16 Std. im Durchschnitt,
kann auch mal mehr sein,
2 Kinder (6 + 9 J.); Erfahrung,
eigenes Auto Voraussetzung.

Kontakt:

Frau Brandner
pme Familienservice,
Tel. 069-92020813
oder jobs@familienservice.de

Auch kleine Anzeigen bringen oft großen Erfolg!

Für einen gehobenen Privathaushalt in Oberursel suchen wir ab Januar 2011 eine erfahrene, kinder- und tierliebe **Haushaltshilfe**
Mo.–Fr. von 12 bis 20 Uhr, Führerschein erforderlich.

Kontakt:

Frau Pia Jammer
pme Familienservice,
Tel. 0800-58805990
(gebührenfrei)

Die **AxiCorp Pharma GmbH** in Friedrichsdorf sucht per sofort

– **1 Vorarbeiter/in Pharmakonfektionierung**

zur Abarbeitung von Konfektionierungsaufträgen, Durchführung von Inprozesskontrollen, Einarbeitung neuer Mitarbeiter, Bilanzierung von Aufträgen etc. Wenn Sie über eine sorgfältige Arbeitsweise, Erfahrung in der fachlichen Anleitung von Mitarbeitern sowie über gute Teamfähigkeit und PC-Kenntnisse verfügen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte bewerben Sie sich unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des möglichen Eintrittsdatums mit Ihren vollständigen Unterlagen bei:

AxiCorp Pharma GmbH · Personalabteilung, z. Hd. Anja Bröhl
Max-Planck-Straße 36 b · 61381 Friedrichsdorf
oder Bewerbungen@axicorp.de

Rosenhof
SENIORENWOHNANLAGEN

Für unser Haus in Kronberg bei Frankfurt/Main suchen wir für den hausinternen ambulanten Pflegedienst

Examinierte Pflegekräfte (w/m)

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Abgeschlossene Ausbildung
- Hohes Maß an Eigenverantwortung
- Gute Kenntnisse in der Qualitätssicherung
- Freude an der pflegerischen Arbeit
- Flexibilität und Einsatzbereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- Überdurchschnittliche Bezahlung
- Freundliches und aufgeschlossenes Team
- Kostenlose Verpflegung aus der Rosenhof-Küche während der Arbeitszeit
- Langfristig sicheren Arbeitsplatz

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung.

Rosenhof Kronberg · Hans-Walter Kappes
Am Weißen Berg 7 · 61476 Kronberg/Taunus
Telefon 06173/93 44 51
[Kronberg@rosenhof.de](http://www.rosenhof.de) · www.rosenhof.de

Immobilien

Verkäufe

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Bad Soden - Premiumlage
Neuwertiges Villenwesen mit **250 m²**
Wohnfläche als gr. Ein- oder Zwei-
familienhaus mit 560 m² Grd. für nur
€ 670.000,- inkl. Doppelgarage.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

FOCCOS IMMOBILIEN

Königstein - ruhige I A-Bestlage
helle 3,5 Zi.-Maisonette-Wohnung
• charmante ca. 85 m² Wfl. im 1./2. OG in
gepflegtem 5-Fam.-Haus - TG-Einzelplatz
• Blicklage vom Balkon, Stabparkettböden
im Wohnzi., Kinderzi., u. Büro; Duschbad
• weiße Wand-/ Bodenfliesen in der Küche
• Wendeltreppe zum Elternzi., Tageslicht-
Wannenbad, Anschluss für Wama; Diele
mit Schrankwand; frei € 185.000,-

Kronberg - grüne Südwest-Lage
DHH mit Charme & Atmosphäre
• in 2000 saniertes Einfam.-Haus auf 477 m²
idyll. eingewachsenem Erbpacht-Grundstück
• ca. 116 m² zeitgemäß ästhetisch ausgest.
Wohnfläche mit ca. 25 m² Südwest-Terrasse
• EG: ca. 40 m² off. Wohn-Ess.-Bereich, mod.
EBK mit Esstheke, weißes Tagesl.-Duschbad
• OG: 2 SZ, Ankleide, Tgl.-Wannen-Duschbad
Sauna; 3 PKW-Stellpl. € 290.000,-

Kronberg - ruhige I A-Südw.-Lage
Einf.-Haus mit Einl.-Wohnung
• Ruhe, nur Vogelgezwitscher - schöne
Häuser u. Gärten in der Nachbarschaft
• freist. Einf.-Haus auf 900 m² Grundstück
nahe Einkauf, Schulen u. Kindergärten
• ca. 250 m² Wfl. - teilw. überhohe Räume
off. Kamin, neuw. EBK; 100 m² Nutzfl.
• 2 Gar./Stellpl., kurzfr. frei € 820.000,-
Kronberg/Taunus · Hainstr. 1
Tel. 06173/5005 · www.foccos.de

Immo Vermietungen

Büro Königstein 1
2 Zimmer, Teeküche, WC,
ca. 55 m², Balkon nach
Süden, € 450 plus NK, von
privat zu vermieten
Telefon 01 71-6 00 11 38

Kronberg/Schönberg, Single-Wgh., ca. 52 m²,
EG, Terr., EBK, TG, renov., 550,-/50,- TG/U/Kl.
Hennes-Wratschko Immo. 06173-640447
oder 0176-24466757

Kelkheim
Altkönigstr. - 3 ZKB, Balk., ca. 81 m²,
Mt.: 580,- € + NK + Kl. + Prov.
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

Königstein
City - 1 ZKB, ca. 35 m², Mt.: 350,- €.
Excl. 2 ZKB, Balk., sep. WC, EBK, ca. 75
m², Mt.: 590,- €, je zzgl. NK + Kl. + Prov.
www.ruehl-immobilien.de 069-845647

Glashütten bei Königstein/Ts., RH rundum optimal
(Lage - Grundriss - Garten - völlig neue
Ausstattung - 156 m² Wfl. - Garage + Stellpl.
- kein Durchgangsverkehr, Spielpl.), Miete
1.190,- € + NK/Kl., ggf. VK TE 298,- VB.
von privat. INFO: Besichtigungstermine:
☎ 0175 / 560 81 71 u. 061 74 / 613 12

Immobilien Gesuche

!! ACHTUNG - ACHTUNG !!
4 köpfige Familie sucht ein **Freistehendes Haus**
oder eine **Doppelhaushälfte**
ab 5 Zimmer in ruhiger Lage von
Hofheim, Krieffel, Hattersheim, Flörsheim
mit Garage oder Carport.
Kaufpreis bis € 550.000,-
Skyline-Immobilien.com 06192/200 250

Sie möchten vermieten?
Wir sind ständig auf der Suche
nach Mietobjekten für unsere Kunden!
Wir garantieren Ihnen, dass wir Ihre Wohnung
oder Ihr Haus innerhalb von 4 Wochen vermieten!
Falls wir keinen Mieter finden sollten,
schenken wir Ihnen € 200,-
Skyline-Immobilien.com 06192/200 250

A. Mattern
Immobilien
Wir suchen für unsere Kunden
in bevorzugten Lagen Häuser und
Wohnungen zum Kaufen und Mieten
Tel. (06196) 2 41 98 · Fax (06196) 999 06 72
Bad Soden a. Ts.

HALLO EIGENTÜMER !
SIE verkaufen oder vermieten eine Immobilie ?
ICH habe die Interessenten - KOSTENFREI für Sie !
Kein Besichtigungstourismus - Alles aus einer Hand !
Carsten Nöthe - Immobilienmakler
Tel. 06172 - 8987 250 / www.noethe-immobilien.de

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Ruhe, Sonne, Platz
EFH Königstein
1A-Ruhelage, knapp 700 m² Sonnen-
grd., ideal nach Südwest, großzügi-
ges Haus mit 250 m² Wohn-/Nutzfl.,
renovierungsbedürftig, daher nur
€ 498.000,- inkl. Garage.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

Skyline-Immobilien.com
Dieses **Neubauvorhaben** entsteht in zentraler
Lage von Königstein. Auf einem ca. 1.500m²
großen Areal werden nur 3 Reihenhäuser,
ca. 194m² Wfl. mit Blick Richtung Südwesten
gebaut. Die Wohnfläche der Häuser verteilt sich
auf 5 Zimmer über 3 Etagen und können nach
Ihren Wünschen ausgestattet werden.

Haus 1 - REH - 549m² Grdst. € 489.000,-
Haus 2 - RMH - 471m² Grdst. € 463.000,-
Haus 3 - REH - 549m² Grdst. € 499.000,-
SkylineImmobilien.com 06192 / 200 250
info@skyline-immobilien.com

Wohnen und leben im beliebten Taunus-Paradies.
Große Verkaufserfolge. Herzliche Einladung zur Objekt-Besichtigung.
„Eigener Herd - ist Goldes wert.“
Wir informieren - Sie profitieren!
Jetzt Tiefkaufpreise und niedrige Zinsen.
Unser Spezialisten-Tipp: Jetzt kaufen
kluge Köpfe bevor diese wieder steigen.

Sehr geehrte Kunden! Unsere 3.000 Käufer sind glücklich.
Wir bieten Top-Qualität zu Tiefkaufpreisen. Greifen Sie zu
Uns können Sie vertrauen. Wir beraten Sie fachlich und
individuell und wir zeigen Ihnen unsere herrlichen und
wertvollen Traum-Objekte. Ihr bester Schutz vor Inflation,
Miet-, Aktien- und Fonds-Verlusten oder Anlagen-Betrug.
Mit freundlichen Grüßen Ihr Rolf Wagner,
Ingenieur + Kfm. mit seinem Mitarbeiter-Team.
Bei uns stimmt das Preis-/Leistungsverhältnis. Und wir geben 20% Jubiläums-Provisions-
Nachlass. Weitere 100 preisgünstige Taunus-Objekte auf Anfrage. Bitte Gratis-
Exposé anfordern. Wir sind bei Kauf und Verkauf zuverlässig, seriös und erfolgreich.
IMMOBILIEN - Wohnbau
Wagner
Lieber gleich zur Fachfirma.
61462 Königstein
Telefon 06174/226 00
Fax 06174/50 54

IMMOBILIEN - Wohnbau
Wagner
Lieber gleich zur Fachfirma.
61462 Königstein
Telefon 06174/226 00
Fax 06174/50 54

Immo Vermietungen

Friedrichsdorf-Seulberg, provisionsfreie
4-Zi.-Wgh., mit Balkon, 81 m², Laminat, reno-
viert, € 600,- + NK + KT
Tel. 06103/300210, rak-hausverwaltung.de

Friedrichsdorf-Seulberg: provisionsfreie
3-Zi.-Wgh., Balkon, renoviert, 63 m² und
67 m², ab €515,- + NK + KT
Tel. 06103/300210, rak-hausverwaltung.de

Immo Vermietungen

Wir suchen für unsere Kunden **Einfamilienhäuser** sowie 3-5-Zi.-Wohnungen
und für Bauträger **Wohnbaugrundstücke**
für 4 bis 40 Einheiten in und um
Königstein und Kronberg. Angebote
an HÄHNLEIN & KRÖNERT Immobilien,
06192 / 20 68 20. Jetzt anrufen!

EGAL ob Abriss/Verkauf/Vermietung*, wir kümmern uns um Sie und Ihre Immobilie.
PMH-Immobilien Marion Hale
Telefon (06172) 139032 · MarionHale@web.de
Ihr freundlicher und engagierter Partner.

Claus Blumenauer
Immobilienconsulting
Ihr Experte für
Häuser, Villen und
Anlage-Immobilien

Telefon 06174 - 96 100
www.claus-blumenauer.de

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Kelkheims Top 6

Im beliebten Kelkheim-Münster können
Sie schon bald wohnen. Es erwarten Sie
schicke Einfamilienhäuser mit
 145 m² feinste Wfl.
 Fußbodenheizung zwei Bäder
 Parkett Solar
 komplett unterkellert
zum hier-greif-ich-zu-Preis von nur
316.000,- € für ein RMH oder
355.000,- € für das schicke REH. Am
besten gleich anrufen und besichtigen.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

60 Jahre Bauqualität!
Firma Dümer-Bau GmbH in Butzbach
☎ 06033 / 7479-56 · www.duemer-bau.de

Wohnen mit Anspruch
Ein neues Zuhause für Sie. Praktisch und
komfortabel der 4-Zimmer-Grundriss.
Von der Liederbacher Straße sind es kurze
Wege ins Hattersheimer Zentrum und
zur S-Bahn. Auf der sonnigen Terrasse
mit dem angrenzenden eigenen Garten
lässt sich der Feierabend in vollen Zügen
genießen. Der offene Kamin kommt im
37 m² großen Wohnzimmer perfekt zur
Geltung. Das elegante Bad bietet neben
der chicen Sechseckwanne und der sepa-
raten Dusche einen modernen Waschtisch
mit riesigem Spiegel. € 263.600
kostet der Wohnspaß. Wir freuen uns
auf Ihren Anruf.
Dietmar Buecher
Schlüsselfertiges Bauen
65510 Idstein
www.dietmar-buecher.de
☎ 0 6126 / 588 - 120

FRANKFURT-BERKERSHEIM
» OBERWIESE «

VIEL PLATZ FÜR
ZUKUNFTSPLÄNE
BAUBEGINN ERFOLGT!
■ ca. 151 - 158 m² Wohnfläche
■ inkl. Sonnengrundstück
■ inkl. Stellplatz
■ voll unterkellert
■ Neubau/provisionsfrei
schon für **€ 319.000,-**
Besichtigung: Sonntag von 14-16 Uhr.
Prämackerweg, 60433 Frankfurt
Infotelefon:
Mo.-So. 06192-80 75 44
www.wilma-wohnen.de

Endlich mein Zuhause!


Dümer-Bau
Solide, wertvoll, massiv!
Musterhaus: Alte Hauptstraße 63
35510 Butzbach-Griedel · Tel.: (06033) 7479-56
Mo.-So. 14-18 Uhr u. gerne nach Vereinbarung
www.duemer-bau.de

VERKAUF
Schicke 3-Zi.-ETW, Königstein, 74 qm,
1. OG, Gäste-WC, Echtholzbohlen, Balkon,
Pkw-Pl., € 159.000,-
MFH + DHH + Gewerbehalle, Friedrichs-
dorf, Wil. ges. 500 qm, Grdst. 2,450 qm,
Halle 260 qm, € 890.000,-
VERMIETUNG
Helle 2-Zi.-Wgh., Königstein-Mammols-
hain, 50 qm, Souterrain, große Fenster, La-
minatboden, In.-Bad mit Dusche, € 450,-
EFH + ELW, Sulzbach, 7 Zimmer, 112 qm
Haupthaus, 47 qm ELW, Kamin, Dielen-
böden, 3 Bäder, 2 Pkw-Stellplätze, Gemein-
schaftsgarten € 1.500,-
Ihr Spezialist für qualifizierte Immobilien im Vordertaunus
Telefon 069 - 24182960
SGI Immobilien - Gutleutstr. 365 - 60327 Frankfurt
www.sgi-immobilien.de

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohnjuwelen Kelkheim

Neubau in 1A-Lage
 Fernblick 200 m² feinste Wfl.
 Fußbodenhgz. Parkett Solar
für **543.000,- € erwerben**
Sie ein schlüsselfertiges Haus.
Interessiert? Dann kommen Sie bitte am
Sonntag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
zur
Besichtigung.
Folgen Sie bitte in Kelkheim-Fischbach
ab der Kelkheimer Straße Ecke Stau-
fenstraße unseren Besichtigungspfeilen.
Anruf -23.00 ☎ 06174 - 10 38

Qualifizierte Hausverwaltung in Königstein
Wir verwalten Ihr Wohneigentum kompetent und zuverlässig!
Konsequente Kostenkontrolle, übersichtliche Abrechnung, 24-Std.-Not-
fallerreichbarkeit, schnelle Umsetzung der Beschlüsse, Überprüfung
der Dienstleistungsverträge, enger Eigentümer-/Verwalter-Kontakt.
Prüfen Sie uns! Es geht schließlich um Ihr Eigentum!
Markus Demme Liegenschafts GmbH · Tel. 0 61 74 / 34 56
Demme@verwalten.ag

DONATH International
Wiesbadener Str. 239-241 · 61462 Königstein
Tel. (0 61 74) 92 93 00
E-Mail: info@donath.de · www.donath.de

• Umzüge weltweit
• Privat-, Büro-, Objektumzüge
• Lagerung in Containern
• Relocation
• Umzugslogistik
• Handwerkerservice
NEU

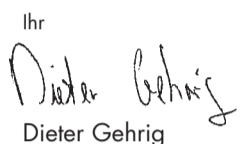
**Jetzt wählen-
Traumwohnung
sichern**

Vivre: Sulzbach / Bad Soden
Attraktive 2-, 3-, 4-
Zimmer-Wohnungen
auch mit Garten

Besichtigung:
Sonntag 14.30 - 17.00 Uhr, Mittwoch 17 - 19 Uhr, in der
Musterwohnung, Prof.-Much-Straße 12, Sulzbach/Bad Soden

Tel.: 069 - 219798-65
www.bouwfonds-rhein-main.de

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen
nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen
garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat).
Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten **nur** auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (0 69) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

Haus-t-raum.de
Immobilien GmbH
Wohne Deinen Traum ...
Aktion Verkaufswertschätzung
Guten Tag, liebe Leserinnen und Leser,
überlegen Sie in den nächsten 12 Monaten Ihr Haus, Ihre
Wohnung oder Ihr Grundstück zu veräußern? Gerne erstellen
wir Ihnen kostenlos und unverbindlich eine Verkaufswertschätzung.
Hierbei wird nicht nur der reine Sachwert
berücksichtigt, sondern auch die Verkaufschancen aufgrund
der aktuellen Marktlage, der Zustand des Hauses und der
entsprechenden Nachfrage für Ihre Immobilie. Interessierte
Kunden können unter Telefon 06174 1038 einen Termin
vereinbaren. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihr

Dieter Gehrig
Angaben ohne Gewähr.
Haus-t-raum Immobilien GmbH · Altkönigstr. 7 · 61462 Königstein

**„In 1 Woche
wird Ihr Haus
ausgepackt!“**

Tel. 06195 / 97 79 19 Alleinvertrieb: Helmut Christmann Immobilien GmbH

**AUFTAKT
IN DER KURSTADT
BAD SODEN
am Taunus**

Am 28. Oktober startet das Projekt
„Wilhelmshöhe“. Auf einem exzellen-
ten Areal, mit herrlichem Blick in den
Taunus sowie nach Frankfurt, entstehen
luxuriöse Einfamilienvillen und
Doppelhäuser auf großzügigen Grund-
stücken mit Designer-Bädern etc.
Nutzen Sie die Auftaktveranstaltung.
Sichern Sie sich frühzeitig eine Option
auf Ihren ganz persönlichen Traum
und lassen sich vormerken unter:

noovo
Vivre: Sulzbach / Bad Soden
Attraktive 2-, 3-, 4-
Zimmer-Wohnungen
auch mit Garten

Besichtigung:
Sonntag 14.30 - 17.00 Uhr, Mittwoch 17 - 19 Uhr, in der
Musterwohnung, Prof.-Much-Straße 12, Sulzbach/Bad Soden

Tel.: 069 - 219798-65
www.bouwfonds-rhein-main.de

Sie haben Probleme mit Ihrer Immobilie und Ihrer Bank?
Sie stehen kurz vor oder schon in der Zwangsversteigerung ? Sie wissen
nicht, wie es weitergeht? Dann sprechen Sie mit uns! Wir helfen Ihnen
garantiert weiter, auch bei bereits beantragter Insolvenz (Firma & Privat).
Keine Vorkasse, keine Gebühren, wir arbeiten **nur** auf Erfolgsbasis.
GAY & PARTNER
Krisen- und Insolvenzmanagement bei Immobilien-Schieflagen
Hotline (0 69) 24 18 29 64 · E-Mail: info@immobilien-schieflagen.de

Taunus · Kinocenter · Idstein

Woche vom 21. Oktober bis 27. Oktober 2010

WALL STREET: GELD SCHLÄFT NICHT DO, FR, SA, Di und Mi 19.45, DO, FR, SA und Di 17.15, SO und MO 19.30 Uhr	NEU ab 6 J.
SAMMYS ABENTEUER - DIE SUCHE NACH DER GEHEIMEN PASSAGE SO 14.00 Uhr	VORPREMIERE ab 0 J.
R.E.D. - ÄLTER, HÄRTER, BESSER Mi 20.00 Uhr	VORPREMIERE ab 12 J.
SO SPIELT DAS LEBEN DO, FR, SA und Di 17.30, DO, FR, SA und Di 20.00, SO und MO 19.30, SO 16.30, Mi 17.00 Uhr	NEU ab 6 J.
DIE LEGENDE DER WÄCHTER DO, FR, SA und Di 15.00, DO, FR, SA und Di 17.30, SO 14.00, 16.30, Mi 17.00 Uhr	2. Woche ab 6 J.
THE SOCIAL NETWORK DO, FR, SA, Di und Mi 20.00, SO und MO 19.30 Uhr	2. Woche ab 12 J.
MÄNNER IM WASSER DO, FR, SA und Di 15.00 Uhr	2. Woche ab 0 J.
KONFERENZ DER TIERE DO, FR, SA und Di 15.00, SO 14.00, 16.30, Mi 17.00 Uhr	3. Woche ab 0 J.
ICH - EINFACH UNVERBESSERLICH DO, FR, SA und Di 15.00, DO, FR, SA und Di 17.30, SO 14.00, 16.30, Mi 17.00 Uhr	4. Woche ab 0 J.
EAT, PRAY, LOVE DO, FR, SA und Di 19.45, SO und MO 19.30 Uhr	5. Woche ab 0 J.
IM HAUS MEINES VATERS SIND VIELE WOHNUNGEN Mi 20.00 Uhr	Filmauslese ab 0 J.

Wiesbadener Straße 9a · 65510 Idstein
Tel. 06126 / 93 17 12 · www.kinocenter-idstein.de

Helikopterflug
z.B. durch die Frankfurter Skyline oder über Ihren Heimatort ab 105,- € pro Person
Jacobs Taunus Heliflug 06174 - 94 79 39
www.jacobs.aero

Machen Sie Ihre Schuhe fit für den Winter!
– Schuhreparaturen in unserer Meisterwerkstatt –
Schuh-Beyer
Der Passformexperte
Klosterstraße 4 · 61462 Königstein · Tel. 3866

Juwelier RUBIN Gold-Fachmann & Juwelier ... seit über 20 Jahren
GOLD-ANKAUF
Höchstpreise und sofort bar!
Schmuck, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Münzen, Barrengold, Platin Brilliant Schmuck, Silberbesteck 800er sowie Nobeluhren.
Vorstadt 14, Oberursel, Tel.: 06171 / 50 89 99

BÜCHER BRUCKMANN in Königstein
Schwerpunkt **Kinder- und Jugendbücher**
NEU!!! Königstein · Kirchstraße 9 **NEU!!!**
Telefonische Bestellungen unter: 06174 - 2 93 95 80

KUR-THEATER BAD SODEN/TS.
Telefon: 0 61 96 / 2 77 33
DONNERSTAG 21. 10. 2010 – MITTWOCH 27. 10. 2010

Do + Fr 20:00
DUELL DER MAGIER

Sa 17:00
MAHLER AUF DER COUCH

Sa + So 20:00
THE TOWN

So 17:00 Mo 20:00
MÄNNER AL DENTE

Di 20:00
THE TOWN OV (engl.)

Mi 20:00
GIULIAS VERSCHWINDEN
www.galax-cinema.de

KRONBERGER LICHTSPIELE
Telefon: 0 61 73 / 7 93 85 und 26 04

Woche ab 21. 10. 2010
Donnerstag bis Dienstag 20.15
Samstag und Sonntag auch 17.0

„WALL STREET - GELD SCHLÄFT NICHT“
Sonntag 15.00

„DER KLEINE NICK“
Mittwoch 20.15

„JANE'S JOURNEY - DIE LEBENSREISE DER JANE GOODALL“
www.kronberger-lichtspiele.de

Antik
Großer Bauernhof voller Antiquitäten! Hart- und Weichholzmöbel, Echte antike China-Möbel, original LOOM-Stühle, u.v.m. ... zu Superpreisen.
Alte Dorfstr. 35, 65207 WI-Breckenheim
Tel. (0 61 22) 70 49 71
www.golden-gallery.com
Mo.-Fr. 13.00–18.30 Uhr, Sa. 10.00–16.00 Uhr
Immer am Ankauf schöner Dinge interessiert, auch komplette Nachlässe.

ISOclean GmbH Frankfurt-Wiesbaden-Darmstadt
BLINDE FENSTER ?
Sanierung ohne Glasaustausch!
Info 0 72 53 / 93 11 00 www.isoclean.de

Ottas Pelzmoden Kuschelweiche Wintermode vom Fachmann
Wiesbadener Straße 40 · 61462 Königstein/Ts. · Tel. 06174 / 35 66
Der nächste Winter kommt bestimmt!
Ab sofort sind wir wieder für Sie da.
Änderungen, Reparaturen und Umarbeitungen

Musterfenster 30% reduziert
Dachfenster + Montage
VELUX **Klug** **Roto**
Rolläden · Markisen · Jalousetten · Rollos
ROBERT KLUG GmbH · Schreinerei
Niederhofheimer Str. 53 · 65719 Hofheim
Telefon 0 61 92 / 9 95 90 · www.baumarkt-klug.de

INFO Sehen
Auge & Ohr Optikstudio
Friedrich-Ebert-Strasse 4
61476 Kronberg
Tel.: 0 61 73 - 51 55

Relaxed Vision Center
Bei uns im Relaxed Vision Center werden mit Hilfe eines von Carl Zeiss entwickelten Computer-Zentrier-Systems Ihre individuellen Anpassdaten ermittelt, um damit für Sie „maßgeschneiderte“ Brillengläser fertigen zu können. Das ist besonders wichtig bei Gleitsicht- und Arbeitsbrillengläsern.
Dieses hochpräzise Verfahren ermöglicht Ihnen beste Sehqualität, also entspanntes Sehen zur Steigerung der individuellen Leistungsfähigkeit am Arbeitsplatz und in der Freizeit.
Wellness pur für Ihre Augen!
Dank vieler technischer Raffinessen, misst das R-V-Terminal auf 1/10 mm genau. Das ist Ihr Vorteil: Schon bei geringen Anpassfehlern büßen Brillengläser 40% und mehr ihrer optischen Leistung ein!
Erleben Sie die neue Dimension augenoptischer Beratung mit überzeugend entspanntem Sehen!
Lassen Sie sich unverbindlich von uns beraten.

Am 29. Oktober ist Weltsparntag. Unter dem Motto „Sparen mit Biss“ veranstaltet die Taunus Sparkasse in der nächsten Woche die Weltsparsparwoche mit einem aufregenden Programm für Groß und Klein. Neben dem Kreativwettbewerb unter dem Motto „Knax feiert Halloween“ gibt es Lesungen mit Gruselgeschichten im Tresor sowie eine spezielle Beratungswoche für Eltern und Großeltern zu den Themen Kindergeld, staatliche Förderungen, die Finanzierung von Studium und Führerschein sowie zu vielen anderen interessanten Themen. Termine können unter der kostenlosen Servicenummer 0800 512 500 00 vereinbart werden – wir freuen uns auf Sie.

Weltsparwoche vom 25. bis 29. Oktober in allen Filialen der Taunus Sparkasse

Die Weltsparsparwoche der Taunus Sparkasse
Sparen mit Biss
Taunus Sparkasse
Sie erreichen uns unter www.taunus-sparkasse.de, per E-Mail unter Serviceteam@taunus-sparkasse.de oder über unser kostenfreies Servicetelefon 0800 512 500 00